Bauforschung

Imperfektionen mehrgeschossiger Stahlstützen (Stützenschiefstellung)

T 1078

Fraunhofer IRB Verlag

Dieser Forschungsbericht wurde mit modernsten Hochleistungskopierern auf Einzelanfrage hergestellt.

Die in dieser Forschungsarbeit enthaltenen Darstellungen und Empfehlungen geben die fachlichen Auffassungen der Verfasser wieder. Diese werden hier unverändert wiedergegeben, sie geben nicht unbedingt die Meinung des Zuwendungsgebers oder des Herausgebers wieder.

Die Originalmanuskripte wurden reprotechnisch, jedoch nicht inhaltlich überarbeitet. Die Druckqualität hängt von der reprotechnischen Eignung des Originalmanuskriptes ab, das uns vom Autor bzw. von der Forschungsstelle zur Verfügung gestellt wurde.

© by Fraunhofer IRB Verlag

Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages.

#### Fraunhofer IRB Verlag

Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau

Postfach 80 04 69 70504 Stuttgart

Nobelstraße 12 70569 Stuttgart

Telefon (07 11) 9 70 - 25 00 Telefax (07 11) 9 70 - 25 08

E-Mail irb@irb.fraunhofer.de

www.baufachinformation.de

# TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN INSTITUT FUR BAUKONSTRUKTIONEN UND FESTIGKEIT

o. Prof. Dr.-Ing. habil. J. Lindner

IMPERFEKTIONEN MEHRGESCHOSSIGER

STAHLSTÜTZEN (STÜTZENSCHIEFSTELLUNGEN)

Bericht Nr. 2038-A

18.5.1983

Prof.Dr.-Ing. J.Lindner Dipl.-Ing. R.Gietzelt

Dieser Bericht besteht aus 57 Seiten und 164 Seiten Anlagen

Blatt I vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

INHAL	TSVERZEICHNIS	Seite
1.	Einleitung	1
2. 2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8	Beschreibung der vermessenen Bauwerke Hochregallager Halle mit Fördereinrichtungen Bibliotheksneubau der FU Berlin Zweigelenkrahmen einer Katzbahnstraße Fertigungshallen für den Kfz-Bau Erweiterungsbau eines Krankenhauses Gitterstützen einer Rohrbrücke Pendelstützen im Anlagenbau	3 7 9 10 10 11 13 14
3.4.2 3.4.3 3.4.4 3.4.5	Meßmethode Durchführung der Messungen Berechnung der Vorverformung Meßgenauigkeit Allgemeines Fehler bei der Standorteinmessung Gerätfehler Fehler bei der Handhabung des Gerätes Fehler bei der Einjustierung des Gerätes Beurteilung der Meßgenauigkeit	15 15 16 20 20 20 22 23 24 26
4.2.1	Meßergebnisse Allgemeines Geometrische Schiefstellungen Schiefstellungen von Stützenstielen Schiefstellungen von Bauwerksgeschossen - Reduktions- faktor r <sub>2</sub> Vorverformungen von Gitterstützen	29 29 31 31 33
5. 5.1	Ersatzimperfektionen Allgemeines Zweiteilige Stäbe Zwängungskräfte und Montageeinflüsse bei Vollstäben Eigenspannungen und Fließzonenausbreitungen bei	37 37 37 38 38
5.4.2 5.4.3 5.4.4	Vollstäben Allgemeines Auswirkung von Traglastdifferenzen Ersatzimperfektionen bei ausgewählten Profilen Ersatzimperfektionen bei Gitter- und Rahmenstäben Zur Allgemeingültigkeit der Ersatzimperfektionsannahme	38 42 43 47 n 49

Blatt II vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

ber rene 2000 A	
	Seite
<ul> <li>Imperfektionsannahmen</li> <li>Allgemeines</li> <li>Imperfektionen bei Anwendung der Elastizitäts- theorie II.Ordnung</li> </ul>	50 50 50
6.2.1 Allgemeines 6.2.2 Grundwert der Schiefstellung $\psi_0$ 6.2.3 Reduktionsfaktoren 6.2.4 Reduktionsfaktor $r_2$ 6.3 Imperfektionen bei Anwendung der Fließgelenktheorie	50 50 51 53 53
II.Ordnung 6.4 Vorschlag für den Ansatz von Ersatzimperfektionen 6.4.1 Elastizitätstheorie	53 53
6.4.2 Flieβgelenktheorie	54
7. Zusammenfassung	56
8. Literatur	57
ANLAGEN	
Anlage 1: Bauwerk Nr. 1 - Hochregallager	1.1 - 1.64
Anlage 2: Bauwerk Nr. 2 - Halle	2.1 - 2.27
Anlage 3: Bauwerk Nr. 3 - Bibliothek	3.1 - 3.19
Anlage 4: Bauwerk Nr. 4 - Katzbahstraße	4.1 - 4.17
Anlage 5: Bauwerk Nr. 5 - Fertigungshallen für den Kfz-Ba	u 5.1 - 5.10
Anlage 6: Bauwerk Nr. 6 - Erweiterungsbau eines Krankenhauses	6.1 - 6.6
Anlage 7: Bauwerk Nr. 7 - Gitterstützen einer Rohrbrücke	7.1 - 7.4
Anlage 8: Bauwerk Nr. 8 - Geschweißte Rohrstütze im Anlagenbau	8.1 - 8.4
Anlage 9: Ergebnisse der Traglastrechnungen - Ersatzimperfektionen	9.1 - 9.13

Blatt 1 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

#### 1. EINLEITUNG

Der Tragsicherheitsnachweis für Stahlkonstruktionen wird künftig nach der DIN 18800/Teil 2 [1] geführt werden. Für die Berechnung von Stahlbauten bedeutet dies, daß in allen Fällen, bei denen eine Berechnung nach der Theorie II.Ordnung erforderlich wird, die baupraktisch unvermeidlichen Imperfektionen bei der Berechnung berücksichtigt werden müssen. Damit sind neben den geometrischen Lotabweichungen in Form von Schiefstellungen oder Krümmungen von Bauteilen auch der Einfluß anderer nichtgeometrischer Imperfektionen wie z.B. Eigenspannungen, Werkstoffinhomogenitäten u.ä. beim Tragsicherheitsnachweis einzubeziehen. Zur Rechenvereinfachung geschieht dies durch den Ansatz von geometrischen Ersatzimperfektionen.

Tabelle 1-1 gibt diese geometrischen Ersatzimperfektionen an, die in  $w_0$  bzw.  $v_0$  den geometrischen Imperfektionsanteil von lediglich  $\ell/1000$  enthalten. In [2] und [3] wird ausführlich darüber berichtet.

Tabelle 1-1 Geometrische Ersatzimperfektionen (Stich der Vorkrümmung) nach [1]

Zuordnung zur Knickspannungslinie	w <sub>o</sub> , v <sub>o</sub>
a	l/500
b	l/250
С	l/200
d	<b>%/140</b>

Neben der Vorkrümmung sind nach DIN 18800/Teil 2, Bauwerksschiefstellungen durch den Ansatz einer Vorverdrehung von

Blatt 2 vom 18.5.1983

Zum Bericht 2038-A

zu berücksichtigen, wobei durch die Reduktionsfaktoren  $r_1$  und  $r_2$  der Einfluß der Bauwerkshöhe  $(r_1)$  und der Stützenanzahl  $(r_2)$  auf die Bauwerksschiefstellung berücksichtigt wird.

Der Ansatz für die Schiefstellung von  $\psi_0$ =1/150 ist im Gegensatz zu den Vorkrümmungen (Tabelle 1-1) nur durch eine kleinere Anzahl von Messungen belegt. Angaben dazu finden sich in [4] und [5]. Eine allgemeingültige Aussage läßt sich mit diesen Angaben jedoch nicht treffen.

Aus diesem Grund wurden die horizontalen Vorverformungen der Stützen von insgesamt 8 voneinander unabhängigen Bauwerken gemessen, mit dem Ziel, die o.g. Vorverformungsannahme für die Bauwerksschiefstellung zu überprüfen.

Es handelt sich dabei um folgende Bauwerke:

- 1. Hochregallager
- 2. Halle mit Fördereinrichtungen
- 3. Bibliotheksneubau der FU-Berlin
- 4. Zweigelenkrahmen einer Katzbahnstraße
- 5. Fertigungshallen für den Kfz-Bau
- 6. Erweiterungsbau eines Krankenhauses
- 7. Gitterstützen einer Rohrbrücke
- 8. Pendelstützen im Anlagenbau.

Die einzelnen Bauwerke sind im anschließenden Abschnitt 2. ausführlich beschrieben.

Bei allen Bauwerken wurde eine möglichst umfangreiche Messung angestrebt, um so Aussagen über die Vorverformungen von einzelnen Bauteilen und auch über die des gesamten Bauwerks treffen zu können. Es ist hierbei anzumerken, daß durchdie jweiligen Baustellenverhältnisse (die Zugänglichkeit zum Bauwerk oder die Sicht auf die Konstruktion) nicht immer alle gewünschten Messungen möglich waren, diese Einschränkung aber keine bedeutenden Einflüsse auf die Ergebnisse dieses Forschungsvorhabens hat.

Im Anschluß an die Aufbereitung der Meßergebnisse werden Untersuchungen zur Frage der anzusetzenden Ersatzimperfektionen durchgeführt, mit dem Ziel, den Vorverformungsansatz nach [1] zu überprüfen und ggf. zu modifizieren.

Blatt 3 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Alle Messungen wurden während der Montage, nach dem Ausrichten der Konstruktion, durchgeführt. Die Konstruktion war daher zum Zeitpunkt der Messung nur durch das Eigengewicht belastet und damit im wesentlichen in einem Lastfreien Zustand. Die gemessenen Vorverformungen können daher mit genügender Genauigkeit als Spannungslose Vorverformungen angesehen werden.

### 2. BESCHREIBUNG DER VERMESSENEN BAUWERKE

#### 2.1 HOCHREGALLAGER

Das Hochregallager, das während der Montage (nach dem Ausrichten der Konstruktion) vermessen wurde und das demnach nur Lasten aus den Konstruktionseigengewichten zu tragen hatte, besteht aus einer Schar mehrgeschossiger Stahlstützen, die entsprechend ihrer Belastung von unten nach oben abgestuft sind. Im Bild 2.1-1 ist eine Stützenreihe in Querrichtung des Lagers mit den Bezeichnungen der Bauwerksachsen dargestellt.

Man erkennt, daß das System in Querrichtung aus sieben schubweichen Gitterstützen mit K- bzw. N-Verband besteht, die oben mit einem durchlaufenden Träger gekoppelt sind.

Zwischen den Stützen ist jeweils ein Freiraum mit einer Breite von 1,80 m für die Förderzeuge im Hochregallager vorhanden. Dieser Freiraum ermöglichte den Blick auf die Stützen in ganzer Höhe und konnte als Standort für die Messungen (Messungen in Y-Richtung) genutzt werden.

Die Gitterstützen sind in drei etwa gleichhohe Schüsse unterteilt. Im Bild 2.1-1 ist diese Teilung angedeutet.

Alle Stützenstiele bestehen aus Breitflanschprofilen, wobei die Profile sowohl im Material als auch im Querschnitt entsprechend der Belastung abgestuft worden sind. Die hochbelasteten unteren Stützen bestehen aus St 52, die mittleren und oberen Stützen aus St 37.

Die Diagonalen wurden überwiegend mit nur einer HV-Schraube ( $P_V=0,5$ ) angeschlossen.

Blatt 4 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

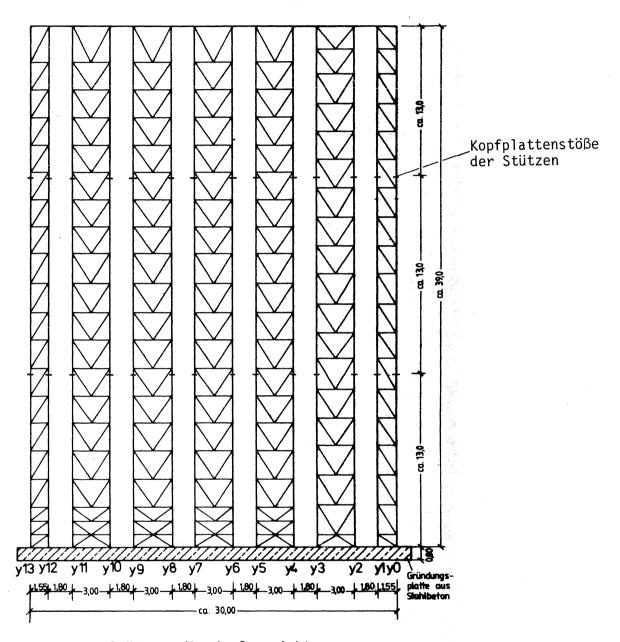
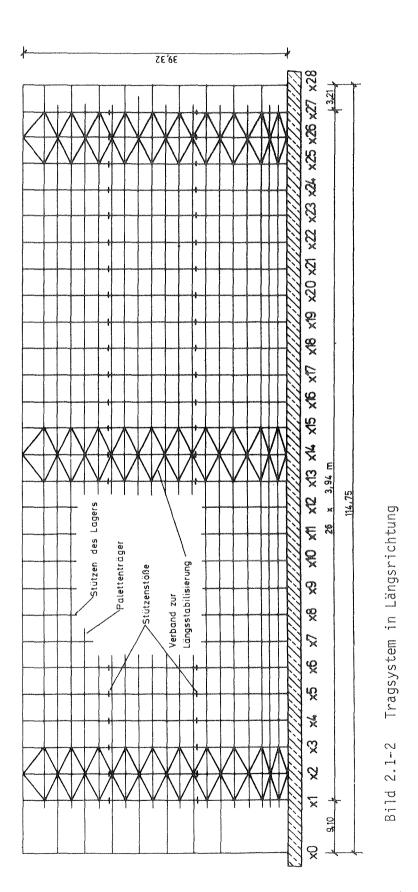


Bild 2.1-1 Stützenreihe in Querrichtung

Blatt 5 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A



Blatt 6 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Die Profile variieren vom HEA 100 bis zum HEM 160. Die Stützenstöße wurden als Kopfplattenstöße ausgeführt. Da hierbei ein Schwerachsenversatz der Stützenstiele i.a. unvermeidlich ist, wurden an den Stoßstellen jeweils zwei Messungen durchgeführt.

Mit Hilfe dieser Meßergebnisse und mit den theoretischen Querschnittsabmessungen wurde so die Lage der Stützenschwerachse bzw. die Größe des Versatzes bestimmt.

In Längsrichtung sind 28 Reihen von Gitterstützen, wie sie im Bild 2.1-1 dargestellt sind, als Tragsystem vorhanden. Die werden durch drei Vertikalverbände horizontal stabilisiert. Die nicht direkt im Verbandsbereich stehenden Stützen werden mit Hilfe der horizontal liegenden Palettenträger an die Vertikalverbände angeschlossen. Das System in Längsrichtung zeigt Bild 2.1-2. Die Bilder 2.1-3 und 2.1-4 veranschaulichen die Konstruktion des Hochregallagers.

Die spätere Nutzung des Hochregallagers macht eine genaue Montage und sorgfältiges Ausrichten der Konstruktion erforderlich. Ohne der späteren Auswertung vorzugreifen, läßt sich daher erwarten, daß die hier gemessenen Vorverformungen nicht für alle Stahl-hochbauten repäsentativ sind.

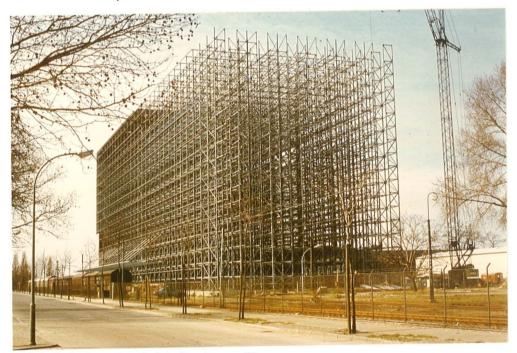


Bild 2.1-3 Ansicht Hochregallager

Blatt 7 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

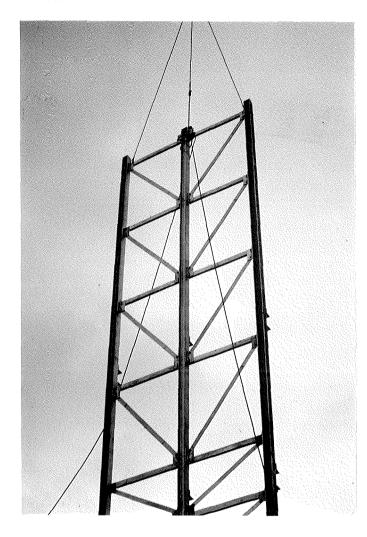


Bild 2.1-4 Gitterstütze Hochregallager

### 2.2 HALLE MIT FORDEREINRICHTUNGEN

Bei der Halle, die dem Hochragllager zum Warenumschlag zugeordnet ist, handelt es sich um einen konventionellen Hallenbau mit einer Hängebahn, die einem Katzkran vergleichbar ist. Im Gegensatz zum Hochregallager ist die Halle ein Stahlhochbau ohne besondere Randbedingungen in Bezug auf die Ausrichtung und Maßgenauigkeit. Die wesentlichen Konstruktionsteile des Umschlagzentrums sind die Stahlstützen, die Dachbinder und die Aussteifungsverbände. Die Bilder 2.2-1 und 2.2-2 zeigen einen Überblick über die Konstruktion. Die dort angegebenen Maße sind die Systemmaße. Die Stützenhöhe der vermessenen Stützen ist, bedingt durch die jeweilige konstruktive Ausführung, geringer.

Blatt 8 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

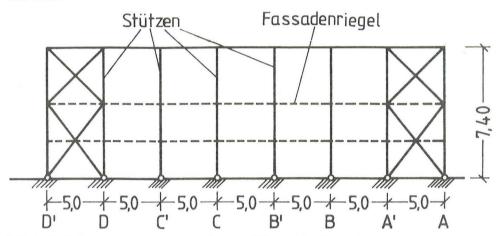


Bild 2.2-1 Randstützen der Halle mit Stabilisierungsverbänden

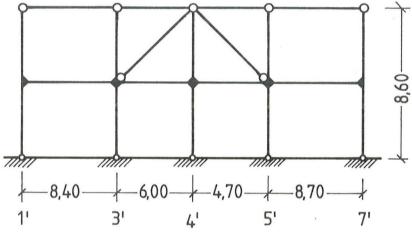


Bild 2.2-2 Giebelwandstützen



Bild 2.2-3 Ansicht Umschlagzentrum

Blatt 9 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

#### 2.3 BIBLIOTHEKSNEUBAU DER FU-BERLIN

Das System der Stahlkonstruktion sowie die Abmessungen des Systems sind in den Bildern 2.3-1 und 2.3-2 angegeben. Insgesamt konnten vier Gebäudeachsen nahezu vollständig vermessen werden. Es sind dies die beiden außenliegenden Längsachsen (Bild 2.3-1), sowie zwei Gebäudequerachsen (Bild 2.3-2). Die Gebäudestabilisierung geschieht durch eine Stahlbetonkonstruktion. Zum Zeitpunkt der Messungen war die Stahlkonstruktion ausgerichtet und die Betonierarbeiten für die Zwischendecke standen bevor.

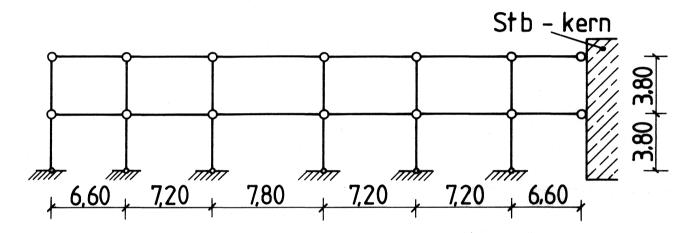


Bild 2.3-1 System in Längsrichtung

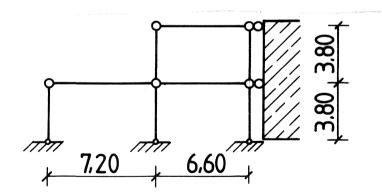


Bild 2.3-2 System in Querrichtung

Blatt 10 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Alle Stützen des Bauwerkes sind Profile HEM 240, die Riegel bestehen aus verschiedenen Profilen der Reihe IPE, die je nach den vorhandenen Belastungen gewählt worden sind.

Dieses Bauwerk eignet sich insbesondere zur Beurteilung der Frage, ob eine Reduktion der anzusetzenden Schiefstellungen in Abhängigkeit von der Stützenanzahl (Reduktionsfaktor  $r_2$ ) gerechtfertigt ist.

#### 2.4 ZWEIGELENKRAHMEN EINER KATZBAHNSTRASSE

Die Zweigelenkrahmen der Katzbahnstraße (Riegel und Stiele) bestehen aus verschiedenen Profilen der Walzprofilreihen HEA und HEB. (Die Katzbahnstraße wurde in eine bestehende Halle eingebaut). Insgesamt konnten 9 Zweigelenkrahmen, wie sie im Bild 2.4-1 skizziert sind, vermessen werden. Die Rahmenhöhe beträgt etwa 5 m, die Breite schwankt zwischen 5 und 10 m je nach den Erfordernissen, die durch die bestehenden Einrichtungen gegeben sind.

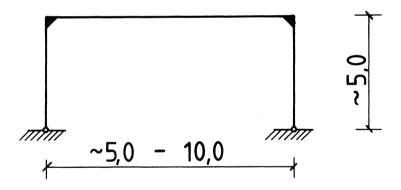


Bild 2.4-1 System der Zweigelenkrahmen

### 2.5 FERTIGUNGSHALLEN FÜR DEN KFZ-BAU

Das System dieser Fertigungshallen ist in Bild 2.5-1 dargestellt (Querrichtung). Im Gegensatz zu den bisher geschriebenen Bauwerken kommen hier keine Walzprofile, sondern geschweißte Profile und Verbundstützen zum Einsatz. Dies wird durch die hohen Lasten erforderlich.

Blatt 11 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

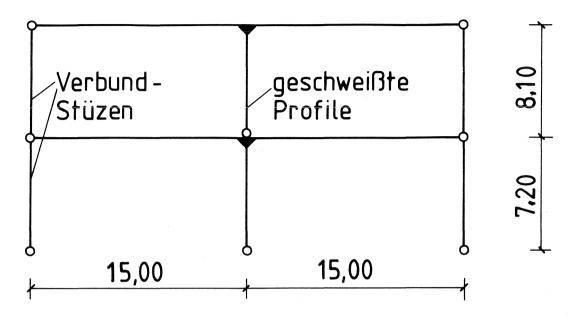


Bild 2.5-1

Auf Grund der Baustellengegebenheiten konnten hier nur die mittleren Stützen, die die gesamte Bauwerksstabilisierung in Querrichtung übernehmen, vermessen werden.

Auf die Vorverformungsmessung an den Betonverbundstützen wurde verzichtet, da hier nur die Betonaußenkanten hätten vermessen werden können und so die Vorverformungen der betonummantelten Stahlstützen nicht ausreichend genau erfaßt werden können.

#### 2.6 ERWEITERUNGSBAU EINES KRANKENHAUSES

Es handelt sich hierbei um zweistöckige Rahmen, deren Stützen in Hohl-kastenbauweise ausgeführt worden sind (System und Abmessungen Bild 2.6-1). Die Stahlstützen haben eine Breite von 330 mm, die Wanddicke beträgt etwa 40 mm. Auf Grund der hier vorgenommen Betonummantelung waren nur einige ausgewählte Stützen meßbar. Auf die Messung an einer Betonaußenkante wurde aus den im vorigen Abschnitt erläuterten Gründen auch hier verzichtet.

Blatt 12 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

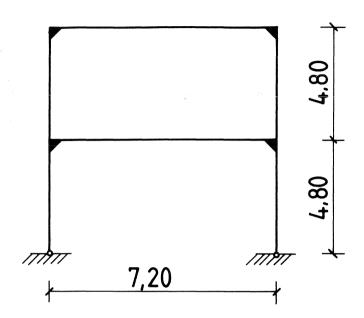


Bild 2.6-1 System des Erweiterungsbaus

Blatt 13 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

### 2.7 GITTERSTÜTZEN EINER ROHRBRÜCKE

Diese Stahlkonstruktion zeigt Bild 2.7-1. Die Lage der Rohre (Versorgungsleitungen) ist darin angedeutet. Im Gegensatz zu den Gitterstützen des Hochregallagers (Abschnitt 2.1) handelt es sich hier um eine Konstruktion ohne besondere Fertigungsbedingungen. Als Stützenprofile werden Breitflanschprofile HE 260 B eingesetzt. Die Vergitterung besteht aus Winkelprofilen L 120 x 12. Das Material ist St 37.

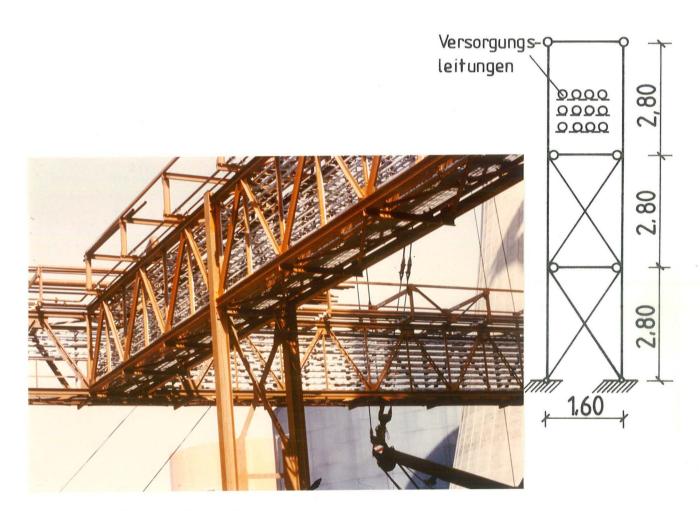


Bild 2.7-1 Rohrbrückenstützen

Blatt 14 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

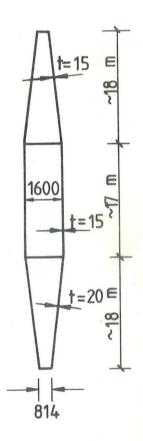
### 2.8 PENDELSTÜTZEN IM ANLAGENBAU

Die Pendelstützen mit einer Gesamthöhe von etwa 53 m sind geschweißte Rohrstützen. Der Stützendurchmesser im mittleren Stützenbereich beträgt 1600 mm. An den Enden der Stütze beträgt der Durchmesser nur noch 814 mm. Die konische Ausführung der Stütze zeigt Bild 2.8-1.

Die Wanddicke ist oben und in der Mitte gleich. Sie beträgt hier 15 mm. Im unteren Drittel wird eine Wanddicke von 20 mm ausgeführt.



Bild 2.8-1 Pendelstützen



Blatt 15 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

#### MESSUNGEN

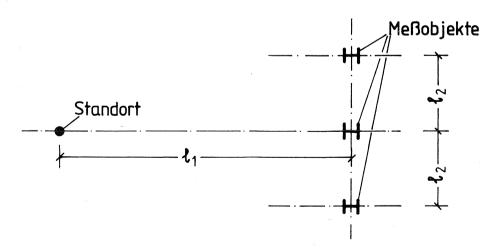
#### 3.1 MESSMETHODE

Alle Messungen wurden mit Hilfe eines Präzisionstheodoliten (Sekundentheodolit) durchgeführt. Zum Einsatz kamen dabei die Geräte TH 2 von der Fa. Zeiss und T2 von der Fa. Wild. Der Gerätewechsel wurde erforderlich, da das erste ausgeliehene Gerät anderweitig eingesetzt werden mußte. Bei beiden Geräten ist mit gleicher Meßgenauigkeit zu rechnen.

Eine optische Meßmethode wurde gewählt, damit die Messungen unabhängig von der Bauwerksmontage durchgeführt werden konnte. Von einem außerhalb des Bauwerks gewählten Standort konnten so, nach dem Einmessen des Gerätes, die Stützen vermessen werden, ohne daß besondere Meßmarken verwendet werden mußten. Die Berechnung der Bauwerksvorverformung aus den Meßdaten ist im folgenden Abschnitt 3.2 dargestellt. Die mit dieser Methode verbundenen Meßfehler werden im Abschnitt 3.4 aufgezeigt.

#### 3.2 DURCHFÜHRUNG DER MESSUNGEN

Zunächst wurde der gewählte Standort des Theodoliten in Bezug auf das zu vermessende Bauwerk eingemessen. Dabei wurden jeweils die Entfernungen senkrecht (Länge  $\ell_1$ ) und quer (Länge  $\ell_2$ ) aufgenommen.



 $\ell_1$  = Abstand zur Stütze (längs)

 $\ell_2$  = Abstand zur Stütze (quer)

Blatt 16 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Die Messung erfolgte mit einem Meßband, soweit das Gelände zugänglich war. Anderenfalls mit Hilfe des Theodoliten, wobei die Längen  $\ell_2$  für die Standortbestimmung bekannt sein mußte. Bei der Standortbestimmung sind Fehler unvermeidlich, deren Größenordnung wird im Abschnitt 3.4.2 aufgezeigt.

Nach der Stadorteinmessung folgte die genaue Ausrichtung des Theodoliten. Anschließend konnten die eigentlichen Messungen beginnen. Es wurden dabei markante Konstruktionspunkte, wie Blechkanten von Trägerstößen, Anschlußwinkel, Schraubenkanten o.ä. mittig in das Fadenkreuz des Zielfernrohrs genommen und zu dieser Fernrohrstellung der Höhenwinkel (in der Anlage mit  $\alpha$  bezeichnet) und der Seitenwinkel (in der Anlage mit  $\beta$  bezeichnet) auf einem Meßprotokoll aufgezeichnet. Diese Messung wurde für mehrere Zielpunkte über die Höhe der Stütze wiederholt. Bei der späteren Auswertung wurde der unterste Meßpunkt als Bezugspunkt ( $v_0 = 0$ ) gewählt.

Alle Messungen wurden so in 1. und 2. Lage durchgeführt, um den Ziel-achsenfehler des Gerätes zu eleminieren. Mit der Handhabung des Gerätes, dem Anpeilen des Ziels und dem Ablesen der Winkel sind ebenfalls unvermeidliche Ungenauigkeiten verbunden. Über deren Auswirkung auf die Meßergebnisse werden im Abschnitt 3.4.4 Angaben gemacht. Zusätzlich wird im Abschnitt 3.4.5 aufgezeigt, mit welchen Ungenauigkeiten bei fehlerhafter Theodolitenausrichtung zu rechnen ist.

#### 3.3 BERECHNUNG DER VORVERFORMUNG

Wie im Abschnitt 3.2 dargestellt, wurden der Standort des Gerätes und von dort Höhenwinkel und Seitenwinkel des Zielobjektes vermessen. Daraus errechnet sich die Vorverformung mit den im Bild 3.3-1 dargestellten Größen.

Im Bild 3.3-1 bezeichnen neben den bereits erwähnten Größen:

L	[m]	horizontale Länge des Zielstrahles
<b>L</b> 1	[m]	Länge des Zielstahles
$h_1, h_2$	[m]	Höhe zur Horizontalen (100 gon bzw. 300 gon)
α	[gon]	Höhenwinkel
β	[gon]	Seitenwinkel

Blatt 17 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

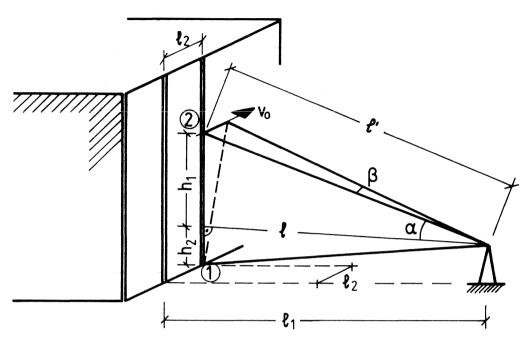
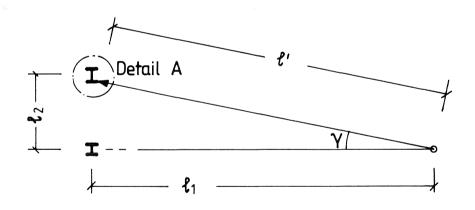


Bild 3.3-1 Meßgrößen zur Bestimmung von  $v_0$ 



# <u>Detail A</u>

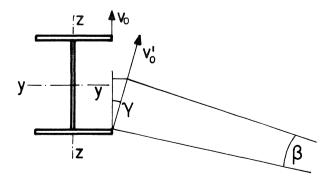


Bild 3.3-2 Vorverformung  $v_0$  bei schiefer Messung  $(\gamma \neq 0)$ 

Fachgebiet Stahlbau, TU Berlin - Straße des 17. Juni 135, 1000 Berlin 12

18 18.5.1983 Blatt vom

Bericht 2038-A zum

> Bei allen Messungen, bei denen ein seitlicher Abstand in Querrichtung  $(\ell_2)$  vorhanden ist, ist noch weiterhin zu berücksichtigen, daß die Vorverformung auf die Hauptachsen des vermessenen Profils zu beziehen sind. Dies bedeutet, daß der Wert  $v_0$ ', der sich aus der Berechnung mit den Angaben nach Bild 3.3-1 ergibt, noch mit dem Winkel  $\gamma$  zu korrigieren ist, wobei sich  $\gamma$  aus der Standorteinmessung aus tan  $\gamma=\ell_2/\ell_1$  ergibt. Die Zusammenhänge veranschaulicht Bild 3.3-2.

Die Vorverformung  $v_0$  ergibt sich daraus wie folgt:

$$\ell = \sqrt{\ell_1^2 + \ell_2^2} \tag{2}$$

$$h_{1,2} = \ell \cdot \tan \alpha \tag{3}$$

$$\ell' = \sqrt{\ell^2 + h_{1,2}^2} \tag{4}$$

$$v_0' = \tan \beta \cdot \ell'$$
 (5)

$$v_{0} = v_{0}' \cdot \cos \gamma \tag{6}$$

### Beispiel: Stütze des Hochregallagers X25/Y13

(Meßergebnisse vgl. Anlage 1.10)

Standorteinmessung:  $\ell_1 = 50,85 \text{ m}$  $\ell_2 = 3,94 \text{ m}$  $\gamma$  = arc tan (3,94/50,85) = 4,431°

Meßpunkt ①: 
$$\alpha_1 = 102,9621$$
 (1. Lage)  $\alpha_1 = 297,0242$  (2. Lage)

die horizontale Fernrohrlage liegt bei 100 bzw. 300 gon vor.

$$\alpha_1 = (102,9621-100+300-297,0242) \cdot \frac{1}{2}$$

$$\alpha_1 = 2,9690 \text{ gon}$$

$$\beta_1 = 0,6826$$
(1. Lage)
 $\beta_1 = 0,6850$ 
(2. Lage)
 $\beta_1 = (0,6826+0,6850) \cdot \frac{1}{2}$ 

Blatt 19 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Der Meßpunkt ① gilt als Basispunkt, auf den die Vorverformung von Punkt ② bezogen wird. Für Meßpunkt ② ergibt sich:

(2): 
$$\ell = \sqrt{50,85^2 + 3,54^2}$$
 = 51,00 m  
(3):  $h_2 = 51,00 \cdot \tan 38,1556$  = 34,84 m  
(4):  $\ell' = \sqrt{51,00^2 + 34,84^2}$  = 61,77 m  
(5):  $v_0' = 61,77 \cdot \tan(0,6838-0,66585)$  = 0,01742 m  
(6):  $v_0 = 0,01742 \cdot \cos 4,431$  = 0,01736 m

Die horizontale Vorverformung beträgt für dieses Beispiel

$$v_0 = 17,36 \text{ mm}$$

In gleicher Art und Weise sind alle horizontalen Vorverformungen ermittelt worden, die Zahlen dieses Beispiels sind der Anlage 1.10 entnommen.

Die Auswertung der Meßdaten erfolgte mit Hilfe eines zu diesem Zweck entwickelten Computerprogramms für einen Kleinrechner vom Typ COMMODORE PET 2001. Die Anlagen sind die zugehörige Druckerausgaben.

Blatt 20 vom 18.5.1983 zum Bericht 2038-A

#### 3.4 MESSGENAUIGKEIT

### 3.4.1 Allgemeines

Bei den durchgeführten Messungen sind Meßfehler i.a. unvermeidlich. Für die Beurteilung der Meßergebnisse ist es daher von besonderer Bedeutung, die Meßfehler und deren Auswirkung auf die Meßergebnisse zu kennen. Neben den kaum faßbaren Ungenauigkeiten, wie sie z.B. aus den Lichtverhältnissen, einer möglichen Querschnittsverdrehung oder Querschnittstoleranzen bei der Messung auftreten, können die nachstehenden Fehlerquellen (1. bis 4.) quantitativ beurteilt werden. Es ist jedoch bei der hier angewandten Meßmethode nicht zu erwarten, daß sich aus den kaum erfaßbaren Ungenauigkeiten bemerkenswerte Einflüsse auf die Meßergebnisse ergeben.

Meßfehler aus Temperatur dürften kaum auftreten, da die Messungen nur kurze Zeit in Anspruch nehmen und von gleicher Temperatur zwischen Gerätestandort und Meßobjekt ausgegangen werden kann. Einseitige stärkere Sonnenbestrahlung während der Messungen traten nicht auf. Folgende Fehlerquellen sind bei der Beurteilung der Meßergebnisse zu beachten:

- 1. Fehler bei der Standorteinmessung
- 2. Gerätefehler
- 3. Fehler bei der Handhabung des Gerätes
- 4. Fehler bei der Einjustierung des Gerätes.

### 3.4.2 Fehler bei der Standorteinmessung

Die Einmessung des Standortes ist wegen der dabei benutzten Meßmethode (i.a. Bandmaß, in anderen Fällen mit Hilfe des Theodoliten) mit Ungenauigkeiten behaftet. Deswegen und aufgrund der Baustellengegebenheiten muß mit Längenfehlern bei der Standortbestimmung von  $\pm$  10 cm gerechnet werden.

Die daraus resultierenden Veränderungen bei der Vorverformung  $v_{o}$  soll anhand des Beispiels von Abschnitt 3.3 aufgezeigt werden.

Blatt 21 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Mit der Annahme

$$\ell_1 = 50,85 + 0,10 = 50,95 \text{ m}$$

und  $\ell_2 = 3,94 + 0,10 = 4,04 \text{ m}$ 

ergibt sich mit o.g. Rechnung:

Mit der Annahme

$$\ell_1 = 50,85 - 0,10 = 50,75 \text{ m}$$
  
 $\ell_2 = 3,95 - 0,10 = 3,84 \text{ m}$ 

folgt 
$$\ell = \sqrt{50,75^2 + 3,84^2}$$
 = 50,90 m  
 $h_2 = 50,90 \cdot \tan 38,1556$  = 37,77 m  
 $\ell' = \sqrt{50,90^2 + 34,77^2}$  = 61,64 m  
 $v_0' = 61,64 \cdot \tan(0,01795)$  = 0,01738 m  
 $v_0 = 0,01738 \cdot \cos 4,3270$  = 0,01733 m  
 $v_0 = 17,33 \text{ mm}$ 

Aus dem Vergleich mit  $v_0$ =17,36 mm (Abschnitt 3.3) wird deutlich, daß bei den hier gewählten Standortentfernungen mit Fehlern in der Größenordnung von ca.  $\pm 0,2$  % zu rechnen ist. Der Meßfehler ist offensichtlich etwa dem Fehler der Zielstrahllänge  $\ell$  proportional. Dementsprechend ist dieser Fehler im wesentlichen abhängig vom Längsabstand  $\ell$ 1 vom Zielobjekt, und damit bei jeder Einzelmessung unterschiedlich.

Blatt 22 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Bei der geringen Anderung des Betrags von  $v_0$  ist eine Berechnung dieses Fehlers in jedem Einzelfall nicht erforderlich. Beim Hochregallager war der Abstand in der Regel größer als 50 m und nie kleiner als 35 m. Für das Hochregallager ist dieser Fehler daher ohne Bedeutung.

Bei den anderen Bauwerken (mit Ausnahme der Pendelstützen) waren die Abstände zum Meßobjekt i.a. kleiner.

Mit den gleichen Überlegungen wie zuvor ergibt sich für diese Bauwerke ein Fehler in der Größenordnung von 1% aus einer Standortfehleinmessung von  $\pm 10$  cm.

Auch dies macht eine detailierte Betrachtung unnötig.

### 3.4.3 Gerätefehler

Die Angaben zur Gerätegenauigkeit werden vom Hersteller mit:

 $\pm 0.25$  mgon

angegeben. Auch die daraus resultierenden Fehler bei der Vorverformungsbestimmung sind abhängig von dem Anstand des ZielobjektesDie Abhängigkeit ist linear, d.h. mit zunehmendem Abstand nimmt
auch der Fehler der horizontalen Vorverformung zu. Für die Höhenmessung ist dieser Fehler ohne Bedeutung. Für die zu messende horizontale Vorverformung ergeben sich daraus folgende im Bild 3.4-1 dargestellten Zusammenhänge.

Blatt 23 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

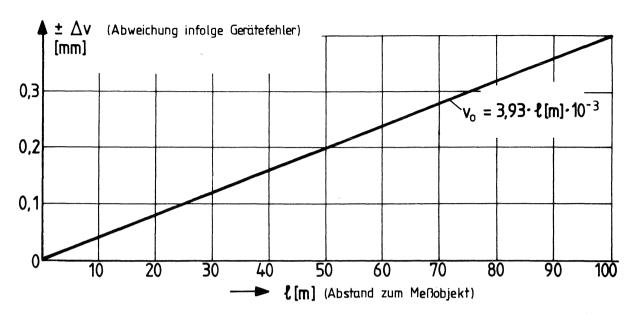


Bild 3.4-1 Meßfehler infolge eines Gerätefehlers von  $\pm 0.25$  mgon

### 3.4.4 Fehler bei der Handhabung des Gerätes

Bei der Handhabung des Gerätes ist es auch bei besten Lichtverhältnissen unvermeidlich, daß sich durch das Anpeilen des Zielobjektes und das Einstellen der Winkelabmessung unterschiedliche Meßergebnisse ergeben, auch wenn man die Messung an dem identisch gleichen Zielobjekt vornimmt. Zusätzlich sind Unterschiede in Abhängigkeit von der messenden Person zu beobachten. Aus diesem Grund wurde eine dreiteilige Stütze des Hochregallagers insgesamt 10 mal (jeweils in 1. und 2. Lage) etwa in den Drittelspunkten von zwei Personen vermessen, um so eine Aussage über den mittleren Fehler bei der Gerätehandhabung und die dabei vorhandene Streuung zu erhalten. Der Abstand zur Stütze betrug 51 m.

Die Auswertung der gemessenen Winkel in horizontale Vorverformungen ist in Tabelle 3.4-1 angegeben. Zusätzlich ist der Mittelwert von  $v_0(\bar{m})$  und die zugehörige Standartabweichung (s) angegeben.

Tabelle 3.4-1 Mittlere Vorverformung  $v_0$  [mm]

	11	2	3	4	5	6	7	8	9	10	m	S
v <sub>01</sub>	3,96	3,60	5,09	4,08	3,72	3,35	4,04	4,00	4,32	4,57	4,07	0,498
v <sub>02</sub>	0,86	1,85	2,88	1,98	2,23	2,06	1,93	2,32	1,98	2,23	2,03	0,506
v 03	21,60	20,00	21,70	21,51	20,93	20,97	21,41	21,31	21,02	20,88	21,13	0,496

Blatt 24 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Legt man der Beurteilung des Fehlers aus der Handhabung das 95% Vertrauensintervall mit m±2s fest, so zeigt Tabelle 3.4-1, daß bei einem Meßpunktabstand von  $\mathfrak{L}_1$ =51 m mit 95%iger Wahrscheinlichkeit der Meßfehler im Mittel nicht mehr als

$$\pm 2\overline{s} = 2(0,498 + 0,506 + 0,496) \frac{1}{3} = \pm 1,00 \text{ mm}$$

beträgt. Unterstellt man auch hier näherungsweise eine etwa lineare Abhängigkeit des Meßfehlers vom Standortabstand so ergibt sich folgender Zusammenhang (Bild 3.4-2):

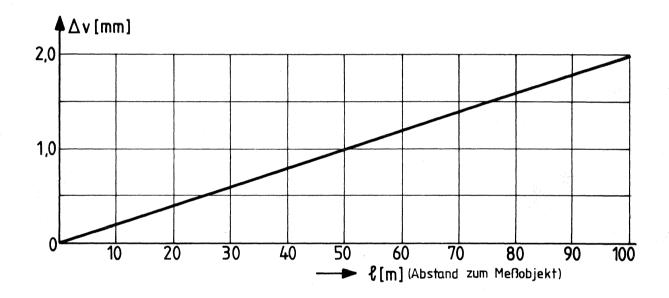


Bild 3.4-2 Meßfehler bei der Gerätehandhabung

## 3.4.5 Fehler bei der Einjustierung des Gerätes

Dieser Fehler, i.a. mit Stehachsenfehler bezeichnet, ist im Gegensatz zu den vorherigen kein zufälliger, sondern ein symstematischer Fehler. Bei der Justierung des Gerätes ist es auch bei größter Sorgfalt denkbar, daß die Stehachse nicht exakt ausgerichtet werden kann. Um auch den daraus eventuell resultierenden Einfluß auf die gemessene Vorverformung abschätzen zu können, wurde eine Meßreihe durchgeführt, bei der jeweils in 1. und 2. Lage die gleiche Stütze sechsfach vermessen wurde. Diese Messung wurde mit drei unterschiedlichen Justierungen des Gerätes durchgeführt:

Blatt 25 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

- 1. Libellenstellung mittig
- 2. Libellenstellung 2 Teilstriche links
- 3. Libellenstellung 2 Teilstriche rechts.

Die Wahl von 2 Teilstrichen links oder rechts kann als obere Grenze einer möglichen Fehljustierung angesehen werden. Messungen, bei denen ein derartiger Fehler während der Messung auftrat, z.B. durch Temperatureinflüsse o.ä., wurden abgebrochen und nicht in die gesamte Auswertung aufgenommen. Im Gegensatz zu den bisher aufgezeigten Fehlerquellen ist der Einfluß auf die gemessene Vorverformung beim Stehachsenfehler nicht nur abhängig vom Abstand zum Meßobjekt sondern auch abhängig von dem Höhenwinkel des Fernrohrs. Bei horizontaler Fernrohrlage wirkt sich dieser Fehler kaum aus. Er wird mit zunehmendem Höhenwinkel größer. Dies bestätigt die zur Feststellung dieses Fehlers durchgeführten Messungen. Die Ergebnisse  $\pm \Delta v$  infolge des Stehachsenfehlers von  $\pm 2$  Teilstrichen sind im folgenden Diagramm (Bild 3.4-3) in Abhängigkeit vom Abstand zum Meßobjekt  $\ell$  und der Bauwerkshöhe hangegeben.

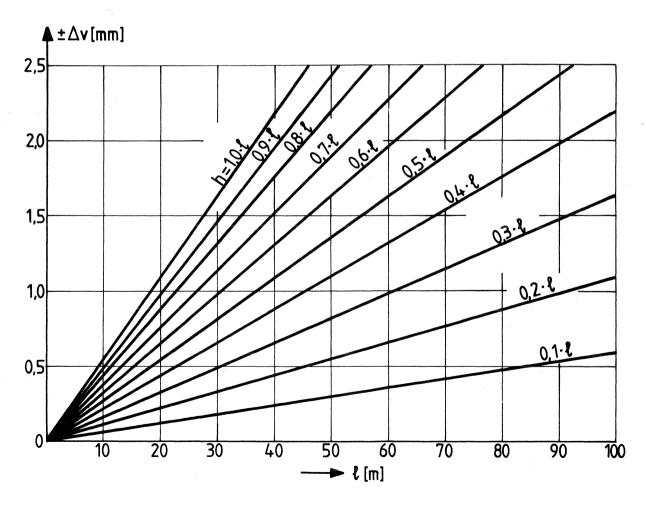


Bild 3.4-3

Blatt 26 vom 18.5.1983

Bericht 2038-A zum

> Die horizontale gestrichelte Gerade im Diagramm begrenzt den Fehler bei einer Stützenhöhe von 40 m und gibt damit dem maximalen Fehler bei den Stützen des Hochregallagers, die alle <40 m hoch waren, an. Man erkennt, daß im ungünstigsten Fall mit einem Fehler von ±2,2 mm zu rechnen ist, und dies auch nur bei der Vermessung der Kopfpunkte. Das Diagramm zeigt ebenfalls, daß eine globale Aussage über diesen Fehler nicht möglich ist.

Durch sorgfältige Durchführung der Messungen ist sichergestellt, daß der Meßfehler aus dem Stehachsenfehler erheblich geringer als ±2,2 mm gewesen ist. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache wird der weiteren Auswertung ein mittlerer Justierungsfehler von ±1 Teistrich bei der Libelleneinstellung zugrunde gelegt. Für die Beurteilung der Meßungenauigkeit (Abschnitt 3.4.6) bedeutet dies, daß bei Bild 3.4-4 nur die Hälfte der Werte von Bild 3.4-3 eingehen.

### 3.4.6 Beurteilung der Meßgenauigkeit

Die vorstehende Fehleranalyse zeigt, daß eine pauschale Aussage über die Meßfehler nicht möglich ist. Die Größe des Meßfehlers hängt im wesentlichen von der Entfernung zum Objekt und von der Höhenlage des Zielfernrohrs ab. Zusätzlich ist zu bedenken, daß sich die aufgezeigten Fehler sehr wahrscheinlich nicht alle ungünstig aufaddieren. Legt man zur Ermittlung des gesamten Fehlers die Wurzel aus der Summe der Fehlerquadrate zugrunde, so ergibt sich folgender dargestellter Zusammenhang (Bild 3.4-4), wobei jeweils die Gerätefehler (Abschnitt 3.4.3), die Handhabungsfehler und die Stehachsenfehler eingegangen sind. Auf die geringen Fehler aus der Standorteinmessung wurde hier verzichtet.

Die Entwicklung des Diagramms (Bild 3.4-4) soll am Beispiel des größten resultierenden Meßfehlers verdeutlicht werden:

Bei einem Meßortabstand von 100 m ergeben sich die Einzelfehler zu:

Bild 3.4-1: 0,393 mm Bild 3.4-2:  $\frac{1}{2}$  2,00 mm Bild 3.4-3:  $\frac{1}{2}$  2,20 = 1,10 mm

Damit ergibt sich für  $\ell=100$  m und h=40m (h=0,4 $\cdot$  $\ell$ ) der resultierende Meßfehler.

$$\pm \Delta v = \sqrt{0.393^2 + 2.0^2 + 1.1^2} = 2.32 \text{ mm}$$

Alle anderen Werte im Diagramm (Bild 3.4-4) wurden sinngemäß ermittelt.

Blatt 27 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

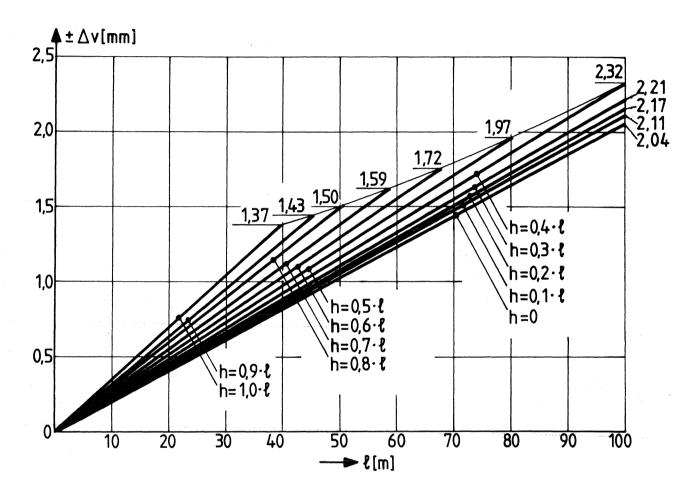


Bild 3.4-4 Resultierender Meßfehler

Blatt 28 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Da bei der Auswertung der Messung nicht die Vorverformung  $v_0$  sondern der Vorverformungswinkel  $\psi_0$  ( $\psi_0$ = $v_0$ /h) angegeben wird, ist es zweckmäßig, die Fehler bei der Schiefstellung darzustellen. Mit Bezug auf die jeweilige Bauwerkshöhe ergibt sich der Winkelfehler wie im Bild 3.4-5 angegeben. Wobei der Winkelfehler in Abhängigkeit vom Verhältnis h/l (Bauwerkshöhe/Meßortabstand) dargestellt ist. Bild 3.4-5 ergibt sich direkt aus Bild 3.4-4 über die jeweilige Neigung der Geraden.

Die Vorgehensweise dabei soll an Vier Beispielen verdeutlicht werden: aus Bild 3.4-4 ergibt sich:

$$\Delta \psi(h/\ell) = 1 = v_0/h = 1,37/40000 = 1/29200$$

$$\Delta \psi(h/\ell) = 0.5 = v_0/h = 1.97/40000 = 1/20305$$

$$\Delta \psi(h/\ell) = 0,3 = v_0/h = 2,21/30000 = 1/13575$$

$$\Delta \psi(h/\ell) = 0.1 = v_0/h = 2.11/10000 = 1/4740$$

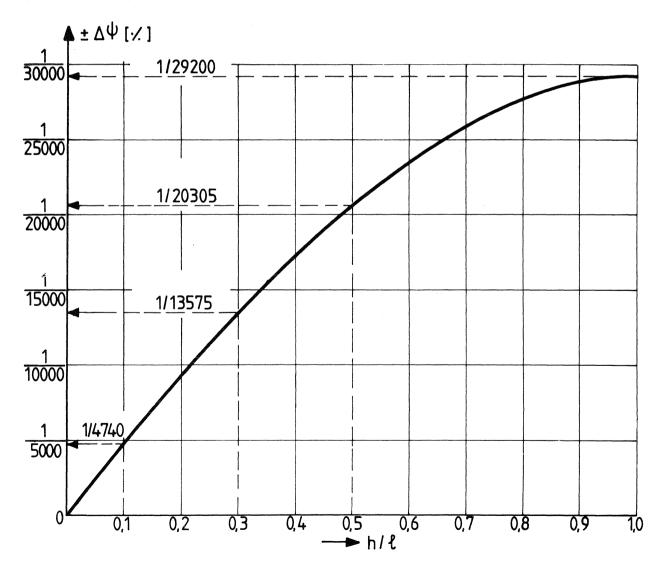


Bild 3.4-5 Gesamtfehler Δψ der Schiefstellung

Blatt 29 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

### 4. MESSERGEBNISSE

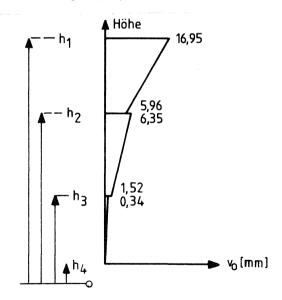
### 4.1 ALLGEMEINES

Die Ergebnisse aller Einzelmessungen sind Inhalt der Anlagen 1 bis 8. Eine statistische Auswertung für jedes Bauwerk ist jeweils an den Anfang der Anlage gestellt, da eine Beurteilung der Bauwerksvorverformungen auf Grund von Einzelmeßwerten nicht sinnvoll möglich ist. Für die statistische Auswertung werden die Einzelmessungen als voneinander unabhängige Meßgrößen betrachtet. Zur Veranschaulichung des Zahlenmaterials in den Anlagen werden im Bild 4.1.1 die Vorverformungen von zwei Hochregallagergitterstützen dargestellt.

Eine so detailierte Aufmessung der Stützen des Hochregallagers war nur zu Beginn der Messungen bei geringem Baufortschritt möglich. In der Regel konnten nur die Fußpunkte, Kopfplattenstöße und andere markante Konstruktionsteile vermessen werden, soweit eine freie Sicht auf die Konstruktion möglich war.

Die Ermittlung der horizontalen Vorverformung aus den Meßwerten veranschaulicht das folgende Beispiel (Meßwerte Anlage 1.5):

- 1. Abstand zur Stütze:  $\ell = \sqrt{34.60^2 + 0.44^2} = 34.60 \text{ m}$
- 2. Höhe der Meßpunkte:  $h_1=34,60 \cdot \tan 51,31 = 36,06 \text{ m}$   $h_2=34,60 \cdot \tan 36,31 = 22,20 \text{ m}$   $h_3=34,60 \cdot \tan 16,89 = 9,40 \text{ m}$  $h_4=34,60 \cdot \tan 1,15 = 0,63 \text{ m}$



3. Schiefstellung  $\psi$ 

$$\psi_1 = (16,95-5,96) / (36,06-22,20) = 1/1260$$

$$\psi_2$$
 = (6,35-1,52) / (22,20-9,40) = 1/2650

$$\psi_3 = 0.34 / (9.40-0.63) = 1/25810$$

$$\psi$$
 = 16,95 / (36,06-0,63) = 1/2090

Blatt 30 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

- Stiel links
- ② Stiel rechts

----Mittelwert für die Gitterstütze

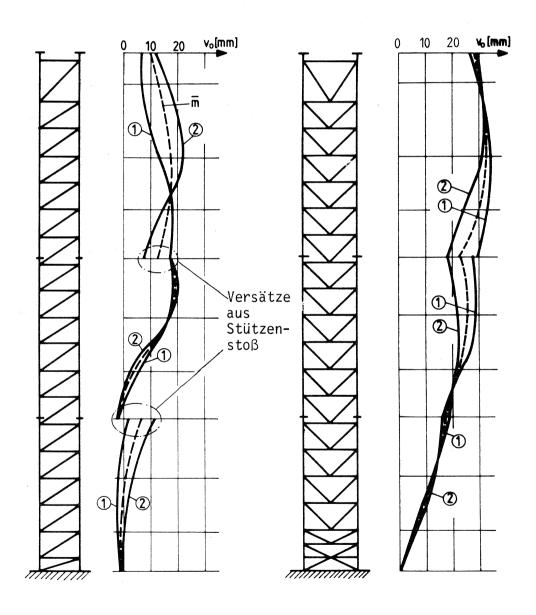


Bild 4.1-1 Vorverformung von zwei Hochregallagergitterstützen

Blatt 31 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

### 4.2 GEOMETRISCHE SCHIEFSTELLUNGEN

### 4.2.1 Schiefstellungen von Stützenstielen

In der Tabelle 4.2-1 sind die Ergebnisse einer statistischen Auswertung für alle vermessenen Stützenstiele angegeben. Alle Tabellenwerte sind als Kehrwerte  $1/\psi$  der Stützenschiefstellung  $\psi$  zu verstehen. Neben dem Mittelwert zu jedem Bauwerk (Nr. 1-8) sind jeweils die innerhalb eines Bauwerks gemessenen ungünstigsten Einzelwerte (min  $1/\psi$ ) angegeben. Der Wert n gibt die Gesamtzahl der in dem Bauwerk vermessenen Stützen an.

Im Abschnitt 3 (Bild 3.4-5) ist aufgezeigt worden, daß in Abhängigkeit vom Verhältnis  $h/\ell$  mit einem veränderlichen Meßfehler  $\Delta\psi$  bei jeder Einzelmessung gerechnet werden muß. Andererseits ist dieser Meßfehler rein zufällig, er kann sich daher in einer Verkleinerung oder Vergrößerung des Absolutwertes des Meßergebnisses bemerkbar machen. Bei der großen Anzahl der hier durchgeführten Messungen kann demzufolge davon ausgegangen werden, daß der Mittelwert m der Messergebnisse von den Meßfehlern nicht beeinflußt wird. Demgegenüber wird die Steigung der Ergebnisse von möglichen Meßfehlern beeinflußt. Sie ist um so größer, je größer die Meßfehler sind. Dieser Einfluß ist dementsprechend bei der statistischen Auswertung in der Standardabweichung bereits enthalten (Tabelle 4.2-1a, Spalte 4) und braucht ebenfalls nicht zusätzlich berücksichigt werden.

Tabelle 4.2-1 Geometrische Stützenschiefstellungen  $1/\psi$ 

	1	2	3	4	5			
ſ		_	Messung					
		Bauwerk	m	min 1/ψ	n			
	1 2 3 4 5 6 7 8	Hochregallager Halle Bibliothek Katzbahnstraße Fertigungshallen Krankenhaus Rohrbrücke Pendelstütze	1537 503 647 603 1030 688 784 1581	401 216 233 185 474 417 375 1060	168 24 32 16 9 5 9			

Blatt 32 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Im Hinblick auf\_den Grundwert der Schiefstellung  $\psi_0$  interessiert der Mittelwert m und auch die Standardabweichung s, die sich unter Berücksichtigung der 8 Bauwerke gemeinsam ergeben. Als eine solche gemeinsame statistische Auswertung sind in der Tabelle 4.2-1a der Mittelwert, die Standardabweichung und als oberer Grenzwert für die Schiefstellung der Wert  $1/\psi_{\rm Gr}$  angegeben (Spalte 7).

$$\frac{1}{\psi_{qr}} = \frac{1}{\bar{m}} + k \cdot \frac{1}{s}$$

Der k-Wert ist darin nach [8] in Abhängigkeit von der Anzahl n der Meßergebnisse mit einer 95%igen Aussagewahrscheinlichkeit zur Bestimmung der 10% Fraktile gewählt worden. In Tabelle 4.2-1a werden diese Werte für alle 8 Bauwerke sowie für die Bauwerke 2 - 8 getrennt angegeben, um so dem Umstand Rechnung zu tragen, daß mit dem Hochregallager ein Bauwerk mit besonderer Fertigungsgenauigkeit vermessen worden ist.

Tabelle 4.2-1a Statistische Auswertung der gemessenen Schiefstellungen  $1/\psi$ 

1	2	3	4	5	6	7
2	Bauwerke	m	S	n	k	$\frac{1}{\psi_{gr}} + k \cdot \frac{1}{s}$
3	2 bis 8	640	790	98	1,53	287
4	1 bis 8	1017	1013	266	1,43	418

\* korrigierte Messung (mit  $\Delta\psi$ =1/10000 vergrößerter Wert von Spalte 7)

Blatt 33 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Ein Vergleich der geometrischen Stützenschiefstellungen  $1/\psi$  mit dem Vorverformungsansatz der DIN 18800/2 ( $\psi$ =1/150) ist an dieser Stelle nicht sinnvoll, da zusätzlich die Auswirkung von nichtgeometrischen Imperfektionen untersucht werden muß. Dies geschieht im Abschnitt 5. dieses Berichtes.

# 4.2.2 Schiefstellungen von Bauwerksgeschossen - Reduktionsfaktor r2

In allen Fällen, bei denen mehrere Stützen zugehörig zu einer Bauwerksachse vermessen werden konnten, ist eine Untersuchung zum Reduktionsfaktor r² möglich. Aus diesem Grund sind in der Tabelle 4.2-2 die mittleren Achsenschiefstellungen angegeben (Spalte 4). Neben den Mittelwerten sind die ungünstigsten Einzelwerte und die Anzahl n der Stützen angegeben (Spalte 5), die innerhalb der Achse für die Ermittlung von r² in Rechnung zu stellen sind.

Neben den Meßwerten ist der Reduktionsfaktor r2 und die damit in Rechnung zu stellenden Werte  $1/\psi$  (Spalte 8) angegeben. Dieser Wert ist zum Vergleich mit der mittleren Stockwerkschiefstellung (Spalte 4) angegeben.

Die Untersuchungen hierzu beschränken sich auf die Bauwerke 1 bis 4. Bei den anderen Bauwerken war das Aufmessen von mehreren Stützen in einer Achse nicht möglich.

Zur Beurteilung des Reduktionsfaktors  $r_2$  wird ein Vergleich zwischen den mittleren Stockwerkschiefstellungen (Spalte 4) und den um  $r_2$  reduzierten Werten für min  $1/\psi_1$  (Spalte 8) vorgenommen.

In der Tabelle 4.2-2, Spalte 8 sind diejenigen Werte gekennzeichnet (\*-Kennung), bei denen durch den Reduktionsfaktor r2 eine Schiefstellung errechnet wird, die kleiner als die mittlere Stockwerkschiefstellung ist. Dies ist bei insgesamt 8 von 25 Werten der Fall. Dabei sind die Unterschreitungen in der Mehrzahl der Fälle gering.

Andererseits liegt bei den anderen 17 Fällen die mittlere gemessene Stockwerkschiefstellung zum Teil erheblich unter den Werten der Spälte 8.

Insgesamt zeigt diese Gegenüberstellung, daß mit zunehmender Anzahl der Stützen innerhalb einer Stockwerkachse sich die mittleren Stockwerkschiefstellungen reduzieren. Es kann aus diesem Grund der Reduktionsfaktor r<sub>2</sub>

$$r_2 = 1/2(1 + \frac{1}{n})$$

für die Reduktion von geometrischen Imperfektionen beibehalten werden. Inwieweit diese Reduktion auch auf die nichtgeometrischen Imperfektionen übertragen werden darf, wird im Abschnitt 5. dieses Berichtes diskutiert.

Blatt 34 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Tabelle 4.2-2 Geometrische Stockwerkschiefstellungen

			<del></del>	<del></del>		·	
1	2	3	4	5	6	7	8
Nr.	Bauwerk	vgl. Anlage Nr.	1/ψ	min 1/ψ <sub>i</sub>	n	r <sub>2</sub>	min 1/ψ r <sub>2</sub>
1	Hochregallager	1.4	113072 1405 3605 1882 2597	7359 1106 2414 1573 2306	3 3 2 2	0,67 0,67 0,67 0,75 0,75	10983 1651 * 3602 2097 * 3075 *
2	Halle	2.2	554 2103 1224 368 384	243 1398 375 219 246	5 2 3 3 4	0,60 0,75 0,67 0,67 0,63	405 1864 560 327 390 *
3	Bibliothek	3.2	774 688 1058 15193 367 234 1822 3678	288 243 435 659 385 233 614 1895	7 7 4 4 3 2 3 2	0,57 0,57 0,63 0,63 0,67 0,67 0,75	505 426 690 1046 575 * 348 * 819 2527
4	Katzbahnstraβe	4.1	281 1637 3385 1325 473 2605 822	185 807 714 1129 402 1153 372	2 2 2 2 2 2 2 2	0,75 0,75 0,75 0,75 0,75 0,75 0,75	247 1076 952 1505 * 536 * 1537 496

<sup>\*</sup> Schiefstellung, die mit dem Reduktionsfaktor r<sub>2</sub> ermittelt wird, ist geringer als die mittlere gemessene Stockwerkschiefstellung (Spalte 4)

Blatt 35 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 4.2.3 Vorverformungen von Gitterstützen

Zur Beurteilung der Vorverformungen von Gitterstützen können die Messungen an den Bauwerken 1 und 7 herangezogen werden. Die Meßergebnisse und eine statistische Auswertung sind in den Anlagen 1.3 bzw. 1.4 (Hochregallager) und in der Anlage 7.1 (Rohrbrücken) zusammengestellt. Tabelle 4.2-3 zeigt die daraus übernommenen, hier interessierenden Werte.

Tabelle 4.2-3 Schiefstellungen  $1/\psi$  von Gitterstützen

1	2	3	4	5	6	7
Nr.	Bauwerk		Messui	ng		
e 1	4	m	s	$\frac{1}{\overline{m}} + 2 \cdot \frac{1}{s}$	min 1/ψ	n
1	Hochregallager					
,	quer	1841	1795	603	479	27
	längs	2335	2834	882	1160	12
2	Rohrbrücken	2344	2696	856	1215	3

Ein Vergleich mit den Werten für die Stützenstiele (Tabelle 4.2-1) zeigt, daß bei den Gitterstützen insgesamt erheblich geringere Vorverformungen vorhanden sind. Ein signifikanter Unterschied zwischen den Gitterstützen des Hochregallagers und den Rohrbrückenstützen ist nicht vorhanden. Es kann daraus geschlossen werden, daß bei der hier in allen Fällen vorhandenen großen Spreizung der Stützen eine sehr gute vertikale Ausrichtung erreicht wird. Andererseits ist es möglich, daß bei kleineren Spreizungen von Gitter- oder Rahmenstäben, insbesondere dann, wenn vom nach DIN 18800/1 zulässigen vergrößerten Lochspiel in Sonderfällen Gebrauch gemacht wird, größere Vorverformungen auftreten. In der Regel werden aber Gitterstützen mit so großer Spreizung ausgeführt, daß sich größere geometrische Vorverformungen nicht einstellen können.

Blatt 36 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Demgegenüber werden Rahmenstützen i.d.R. mit kleinerer Spreizung ausgeführt. Entsprechend sind größere Vorverformungen hier denkbar. Eine Pauschalisierung dieser Vorverformungen ist nicht möglich. Es sollte daher im Einzelfall geprüft werden, ob eine größere Imperfektion in Rechnung gestellt werden sollte, wie dies auch in DIN 18800/2, Tabelle 9 gefordert wird.

Auf die Wirkung von nicht geometrischen Imperfektionen bei Gitterund Rahmenstäben wird im Abschnitt 5.3.4 eingegangen.

Blatt 37 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 5. ERSATZIMPERFEKTIONEN

#### 5.1 ALLGEMEINES

Um den Vergleich dieser geometrischen Imperfektionen mit den Ersatzimperfektionen nach dem Entwurf zu DIN 18800/Teil 2 zu ermöglichen, sind noch die weiteren, z.T. schon im Abschnitt 1. erwähnten Einflüsse zu berücksichtigen:

- Eigenspannungen
- Fließzonenausbreitung
- Zwängungskräfte und sonstige Einflüsse aus Montage.

#### 5.2 ZWEITEILIGE STÄBE

Bei zweiteiligen Stäben (Gitter- und Rahmenstützen) hängt die Auswirkung von nichtgeometrischen Imperfektionen sehr von der konstruktiven Ausbildung, d.h. der Spreizung, Vergitterung und den Verbindungselementen ab.

Bei einer kleinen Spreizung der Stiele kann ein merkbarer Einfluß dieser Imperfektionen auf die Tragfähigkeit der Gitterstütze vorhanden sein, weil dann die Krümmung des Gesamtstabes durch die Wirkung von Eigenspannungen und Fließzonenausbreitung merklich vergrößert werden kann.

Bei der Vielzahl möglicher Ausbildungen von Gitterstützen kann nur eine umfangreiche Vergleichsrechnung, bei der unterschiedliche Vergitterungen, Spreizungen und Profile untersucht werden, zu einer quantitativen Aussage über den Einfluß von Eigenspannungen auf die Größe von Schiefstellungen führen.

Bei den Spreizungen der hier vermessenen Gitterstützen ist es nicht zu erwarten, daß sich traglastmindernde Einflüsse aus Eigenspannungen und Fließzonenausbreitung signifikant auswirken können. Dies konnte durch einzelne, gezielt durchgeführte Traglastberechnungen bestätigt werden.

Beim Ausrichten der Gitterstützen enstehen durch horizontale Kräfte zum einen Zugkräfte, zum anderen etwa gleichgroße Druckkräfte in den Stützenstielen. Eine resultierende Normalkraft für die gesamte Gitterstütze ensteht aus Richtarbeiten i.a. nicht.

Für die gesamte Stütze bedeutet dies, daß hieraus kaum traglastmindernde Einflüsse zu erwarten sind, da sich die Wirkung von Zug- und Druckkräften in den Stützenstielen etwa ausgleichen wird.

Blatt 38 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

#### 5.3 ZWÄNGUNGSKRÄFTE UND MONTAGEEINFLÜSSE BEI VOLLSTÄBEN

Die Zwängungskräfte und die Einflüsse aus der Montage können nicht quantifiziert werden, die jeweiligen Baustellengegebenheiten und Systeme sind dazu zu unterschiedlich.

Bei einzelnen Stützenstielen, die beidseitig gelenkig gelagert sind, wirken sich Eigenspannungen und eine mögliche Ausbreitung der Fließzonen nur in einer zusätzlichen Krümmung aus, die jedoch auf die globale Schiefstellung einen vernachlässigbar geringen Einfluß hat. Zusätzliche Einflüsse und Zwängungskräfte aus der Montage beeinflussen die Tragfähigkeit von Pendelstützen i.d.R. nicht.

Gehören die Stützen zu einem biegesteifen Tragwerk, z.B. einem Rahmen, sind aus Fließzoneneinflüssen und Eigenspannungen traglastmindernde Effekte zu erwarten. Zusätzlich kann durch Montageeinflüsse für Einzelstützen eine Traglastminderung, aber auch eine Stabilisierung enstehen.

Insgesamt heben sich die Differenzkräfte der Stützen-Normalkräfte jedoch auf, so daß der Einfluß bezogen auf das Gesamttragwerk sehr gering sein wird.

Aus diesen Gründen kann auf eine Vergrößerung der Stützenschiefstellungen aus Montageeinflüssen verzichtet werden.

## 5.4 EIGENSPANNUNGEN UND FLIESSZONENAUSBREITUNGEN BEI VOLLSTÄBEN

#### 5.4.1 Allgemeines

Für den planmäßig mittig gedrückten Pendelstab sind in [3] ausführliche Angaben über die Größe der erforderlichen Ersatzimperfektionen gemacht.

Für Stäbe, die zu einem biegesteifen Tragwerk gehören, können diese Angaben nicht ohne weiteres übernommen werden.

Um diese Effekte von Fließzonenausbreitungen und Eigenspannungen beurteilen zu können, wird eine Vergleichsrechnung durchgeführt. Die Einzelheiten der Vorgehensweise dabei sind nachfolgend angegeben.

Das untersuchte Rahmensystem wird als stellvertretend für beliebige Rahmensysteme angesehen und dient im wesentlichen dazu, eine Größenordnung des hier zu untersuchenden Effektes zu ermitteln.

Die Vergleichsrechnung geht von der Grundüberlegung aus, daß sich das Tragverhalten von querbelasteten Stäben (Bild 5.4-la) und das von Systemen (Bild 5.4-lb) gleicht. Beim Zweigelenkrahmen oder anderen Rahmensystemen ist dies immer dann der Fall, wenn der Riegel sehr steif gegenüber den Stielen ist.

Blatt 39 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

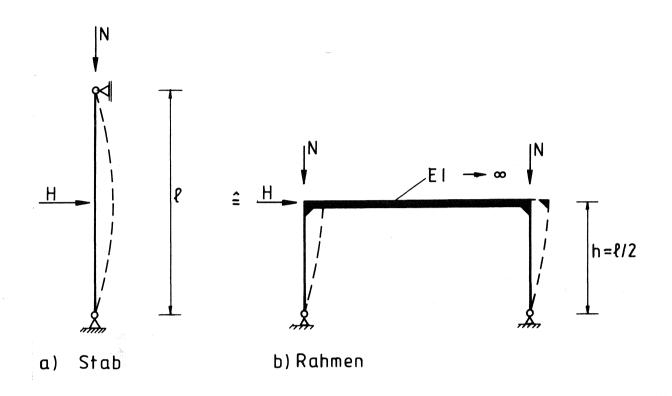


Bild 5.4-1

Bei der Ermittlung der Ersatzimperfektionen wird folgendermaßen vorgegangen:

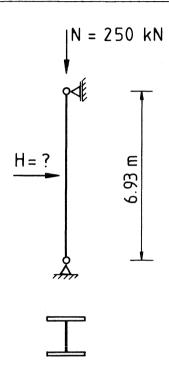
- Ermittlung der Traglast des querbelasteten Stabes ohne Vorverformungsansatz, da hier nur die Auswirkungen der Eigenspannungen und der Fließzonenausbreitungen interessieren. Die Eigenspannungen werden über Gurt und Steg parabelförmig verteilt angenommen, der Maximalwert der Druck-Eigenspannungen am Gurtrand beträgt -0,3·β<sub>s</sub>.
- 2. Ermittlung der Grenzlast nach der Fließgelenktheorie oder der Elastizitätstheorie II.Ordnung.
- 3. Umrechnen der Traglastdifferenzen in Ersatzimperfektionen.

Die Traglastrechnungen werden mit dem Programm LIDUR [7] durchgeführt.

Blatt 40 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Beispiel: HEA 200/ St 37 (Beanspruchung um starke Achse)



Querschnittswerte nach 
$$[7]$$

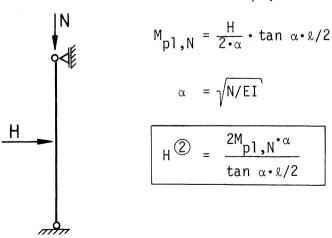
$$I_z = 1336$$
 cm<sup>4</sup>  
 $A = 53,83$  cm<sup>2</sup>  
 $i_z = 4,98$ 

$$M_{pl,N} = 48,59 \text{ kNm} \text{ nach } [7]$$
  
 $M_{el,N} = 25,86 \text{ kNm}$ 

 Die Traglastrechnung nach [7] liefert als maximale Horizontallast zusätzlich zur Normalkraft N:

$$H^{(1)} = 12,21 \text{ kN.}$$

- 2. Grenztragfähigkeiten ohne Fließzonenausbreitung und ohne Eigenspannungen.
  - a) FG-Theorie II.Ordnung (Grenze:  $M_{pl.N}$ )



Blatt 41 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

$$\alpha = \sqrt{250/21000 \cdot 0,1336}$$
 = 0,299 [1/m]  
 $H^{2} = \frac{2 \cdot 48,59 \cdot 0,299}{\tan 0,299 \cdot 6,93/2}$  = 17,25 kN > 12,21 kN = H<sup>1</sup>

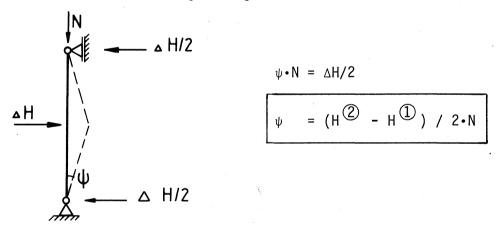
- → Ersatzimperfektion erforderlich
- b) E-Theorie II.Ordnung (Grenze: M<sub>el,N</sub>)

$$H^{2} = 17,25.25,86/48,59 = 9,18 \text{ kN} < 12,21 \text{ kN} = H^{1}$$

→ Ersatzimperfektion nicht erforderlich

### 3. Ersatzimperfektionen

Als Ersatzimperfektion wird diejenige Schiefstellung  $\psi$  definiert, die in Rechnung zu stellen ist, damit die Rechnung nach der Traglasttheorie und der Theorie II.Ordnung die gleiche äußere Belastung zuläßt. D.h., es ist die Differenz der H-Lasten durch eine Schiefstellung auszugleichen.



Sofern H  $^{\textcircled{1}}$  größer als H  $^{\textcircled{2}}$  ist, ist kein Ansatz von Ersatzimperfektionen erforderlich (s.o.).

a) FG-Theorie II.Ordnung

$$\psi$$
 = (17,25 - 12,21) / 2.250 = 1/99,2

b) E-Theorie II.Ordnung

$$H^{\bigcirc} = 12,21 > 9,18 = H^{\bigcirc}$$

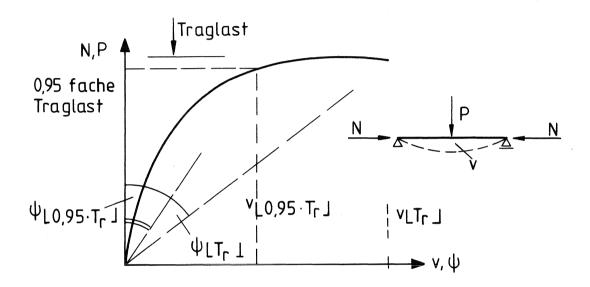
 $\rightarrow$  keine Ersatzimperfektionen (s.o.)

Blatt 42 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 5.4.2 Auswirkung von Traglastdifferenzen

Infolge des stark nichtlinearen Lastverformungsverhaltens bei Plastizierungen treten besonders große Differenzverformungen auf, wenn die Last kurz unterhalb der Traglast geringfügig gesteigert wird.



Geringe Traglastdifferenzen, die aus den verschiedensten Gründen auftreten könnten, müssen durch unsere üblichen Sicherheits (Teils.)beiwerte abgedeckt sein. Aus diesem Grunde erscheint es vertretbar, die zum Erreichen des theoretischen vollständigen Druckplastizierens notwendigen Verformungen rechnerisch nicht in Ansatz zu bringen.

Aus diesem Grunde wird zur Errechnung des theoretisch notwendigen zusätzlichen Drehwinkels  $\psi$  der Wert von 0,95·Mpl,N benutzt. Der Wert Mpl,N ist dabei derjenige, der sich aus der "exakten" Traglastrechnung einschließlich der Wirkung von Eigenspannungen und Fließzonenausbreitung ergibt (siehe auch vorn).

Beispiel wie zuvor:

N = 250 kN

H = 12,21 kN

FG-Theorie II. Ordnung

$$H^{2} = 17.25 \cdot 0.95$$

= 16,39 kN

$$\Psi$$
 = (16,39 - 12,58)/2·250

= 1/131

Blatt 43 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 5.4.3 Ersatzimperfektionen bei ausgewählten Profilen

Für die Berechnung der Ersatzimperfektionen mit dem zuvor dargestellten Verfahren werden folgende Profile systematisch untersucht:

HE 200 A (y-y Achse)
HE 100 M (y-y Achse)
HE 200 A (z-z Achse)

Mit dem HE 200 A wird ein I-Profil mit geringem Plastizierungsvermögen gewählt ( $\alpha$ =1,11). Das Profil HE 100 M hat von allen I-Profilen das größte Plastizierungsvermögen um die starke Achse ( $\alpha$ =1,24). Mit dem HE 200 A werden die Untersuchungen auf den Fall der Biegung um die schwache Achse erweitert ( $\alpha$ =1,53).

Für diese Profile wurden jeweils unterschiedliche Normalkraftauslastungen und unterschiedliche Schlankheiten in Rechnung gestellt.

Die Ergebnisse aller Berechnungen sind in den Anlagen 9.1 bis 9.7 zusammengestellt.

In den Bildern 5.3-2 bis 5.3-4 sind diese Ergebnisse für die Anwendung der Fließgelenktheorie nach Abschnitt 5.3.2 dargestellt. Es sind darin die erforderlichen Ersatzschiefstellungen  $\psi_{\text{pl}}$  in Abhängigkeit von der bezogenen Schlankheit  $\bar{\lambda}$  und von der Normalkraftauslastung (N/Nu) angegeben.

Auf die Darstellung von Ersatzschiefstellungen bei Anwendung der Elastizitätstheorie wird verzichtet, da i.d.R. keine Ersatzimperfektionen angesetzt werden müssen (vgl. Anlagen 9.3, 9.5, 9.7).

Blatt 44 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

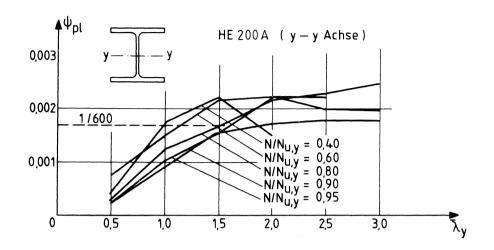


Bild 5.4-2 Ersatzschiefstellungen HE 200 A, starke Achse

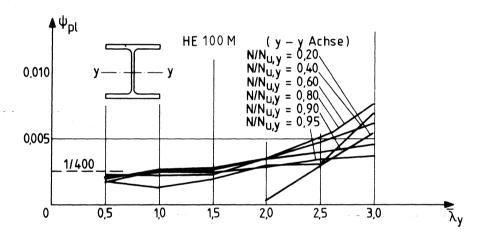


Bild 5.4-3 Ersatzschiefstellungen HE 100 M, starke Achse

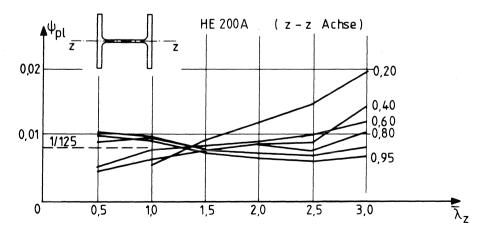


Bild 5.4-4 Ersatzschiefstellungen HE 200 A, schwache Achse

Blatt 45 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Aus diesen Darstellungen geht hervor, daß sehr große Schiefstellungen nur bei sehr großen Schlankheiten und bei geringer Normalkraftauslastung erforderlich sind. Im Mittel sind die erforderlichen Ersatzschiefstellungen erheblich geringer. Es ist daher zweckmäßig, in Anlehnung an |3| nicht die Extremalwerte, sondern mittlere Werte als Ersatzschiefstellungen in Rechnung zu stellen. Vertretbar erscheinen folgende Werte:

HE 200 A 
$$(y-y)$$
  $\alpha_{pl} = 1,11$   $\psi_{pl} = 0,00167 (1/600)$   
HE 100 M  $(y-y)$   $\alpha_{pl} = 1,24$   $\psi_{pl} = 0,0025 (1/400)$   
HE 200 A  $(z-z)$   $\alpha_{pl} = 1,53$   $\psi_{pl} = 0,0080 (1/125)$ 

Diese Werte sind in den Bildern 5.4-2 bis 5.4-4 angegeben. Die Abhängigkeit vom Plastizierungsvermögen wird darin deutlich.

Als eine rechnerische Möglichkeit diese Abhängigkeit näherungsweise zu erfassen, kann folgende Beziehung genutzt werden

$$\psi_{pl} = 0.015 \cdot \alpha_{pl} - 0.015 \ (\bar{\lambda} \le 1.5)$$
 (5.1)

Diese Beziehung ist im Bild 5.4-5 dargestellt.

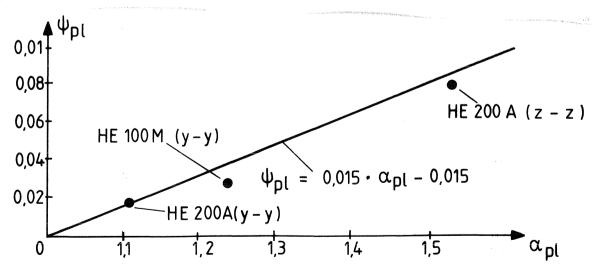


Bild 5.4-5 Ersatzschiefstellung in Abhängigkeit von  $\alpha_{ t pl}$ 

Blatt 46 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Im Bereich größerer bezogener Schlankheiten liegt diese Annahme für  $\psi_p$  auf der unsicheren Seite und darf daher nur bis zu  $\lambda$ =1,5 angesetzt werden.

Bei größeren Schlankheiten  $\bar{\lambda}$  liefert Gl.(5.2) ausreichend sichere Ergebnisse

$$\psi_{pl} = 0.02 \cdot \alpha_{pl} - 0.02 \ (\bar{\lambda} > 1.5)$$
 (5.2)

Für die beim Tragsicherheitsnachweis anzusetzenden Ersatzimperfektionen können folgende Schlüsse gezogen werden:

- 1. Bei Anwendung der E-Theorie II.Ordnung kann auf den Ansatz zusätzlicher Ersatzimperfektionen zur Berücksichtigung von Fließzonenausbreitungen und Eigenspannungen in den meisten Fällen verzichtet werden.
- 2. Es erscheint zweckmäßig, die Ersatzimperfektionen bei Anwendung der FG-Theorie in Abhängigkeit vom Plastizierungsvermögen des Querschnitts zu definieren.
- 3. Von der Tendenz her nehmen die Ersatzimperfektionen mit größer werdender bezogener Schlankheit zu.

Blatt 47 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 5.4.4 Ersatzimperfektionen bei Gitter- und Rahmenstäben

Im Unterschied zu den im Abschnitt 5.4.3 behandelten Stahlprofilen sind Gitter- und Rahmenstäbe i.d.R. als schubweiche Stäbe zu betrachten. Der Einfluß der Schubverformungen ist insbesondere bei großer Spreizung von Bedeutung, da in diesen Fällen der Anteil der Schubverformungen an den Gesamtverformungen nicht mehr vernachlässigbar ist. Dieser Umstand wird bei der Bemessung berücksichtigt, indem die Schubverformungen in die Berechnung einbezogen werden.

Mögliche Plastizierungsvorgänge werden damit nicht erfaßt. In [1] wird zu diesem Zweck für Rahmenstäbe eine schlankheitsabhängige Korrektur des Trägheitsmomentes der Gurtquerschnitte vorgeschlagen. Diese Korrektur wirkt sich nur bei Ersatzstäben mit kleiner Spreizung signifikant aus, bei denen der Anteil der Gurtträgheitsmomente aus Gesamtträgheitsmoment von Bedeutung ist.

Bei kleinen Schlankheiten darf unabhängig von der Spreizung auf den Ansatz des Korrekturwertes verzichtet werden.

Als Alternative zu diesem Bemessungsvorschlag bietet es sich aufgrund der Untersuchungen vom Abschnitt 5.4.3 an, eine Ersatzschiefstellung in Abhängigkeit vom Plastizierungsvermögen der Gitter- oder Rahmenstützen in Rechnung zu stellen, wie bei den Vollstäben.

Die auch nach dem Vorschlag nach [1] vorhandene Tendenz, daß bei kleinen Spreizungen eine größere Abminderung des Trägheitsmomentes erforderlich wird, wird damit ebenfalls erfaßt. Diese Vorgehensweise hat den Vorteil, daß sie mit der beim schubstarren Stab übereinstimmt und zunächst auf die Berechnung von  $\lambda_y$  verzichtet werden kann. Sie trägt außerdem dem Umstand Rechnung, daß bei großem Plastizierungsvermögen der Ansatz einer Ersatzimperfektion nahezu unabhängig von der Stabschlankheit ist.

Gitter- und Rahmenstützen werden bei dieser Vorgehensweise gleichbehandelt.

Für den unverschieblich gelagerten Ersatzstab, für den nach  $\begin{bmatrix} 1 \end{bmatrix}$  der Stich der Vorkrümmung mit  $w_0=\ell/500$  in Rechnung zu stellen ist, besteht die Schwierigkeit, daß dieser Wert nicht sinngemäß mit Tabelle 2 in  $\begin{bmatrix} 1 \end{bmatrix}$  übereinstimmt.

Es erscheint hier sinnvoll, Tabelle 8 in [1] mit Zuordnungskriterien zu den Knickspannungslinien zu erweitern. Einen Vorschlag dazu stellt die Tabelle 5.3.4 dar.

Blatt 48 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Tabelle 5.4.4 Erweiterung von Tabelle 8 nach [1]

	1	2	3	4
1	Stabgruppe 1a: Mehrteilige Stäbe, deren Querschnitte mindestens eine Stoffachse haben.	h h <sub>z</sub> y y y y y y y y y y y y y y y y y y y	h hz y y y y r = 3	h h z y y h z b
	Knickspannungs - $h/b > 1,2$ linie $h/b \le 1,2$	a b	а Б	a b
2	Stabgruppe 1b:  Mehrteilige Stäbe, deren Querschnitte eine Stoffachse haben und bei denen der lichte Abstand der Einzelstäbe nicht oder nur wenig größer ist, als die Dicke des Knotenbleches.	$h_{z} = 2$	$h_{\overline{Z}} y = v$ $r = 2$	$h_{z_{1}^{+}\overline{y}} - \frac{z}{z} \cdot y$ $r = 2$
	Knickspannungslinie	<b>c</b>	С	c
3	Stabgruppe 2:  Mehrteilige Stäbe aus zwei übereck gestellten Winkelstählen.	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	y y y y r = 2	
	Knickspannungslinie	С	С	
4	Stabgruppe 3: Mehrteilige Stäbe, deren Querschnitte keine Stoffachse haben.	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$h \downarrow h_z \mid y \downarrow \qquad \qquad \downarrow \qquad$	h h <sub>z</sub> y y y y y r = 8 Lb Z
	Knickspannungs - $h/b > 1, 2$ linie $h/b \ge 1, 2$	С	a b	а b

Blatt 49 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 5.4.5 Zur Allgemeingültigkeit der Ersatzimperfektionsannahmen

Die Herleitung der Ersatzimperfektionsannahmen (Gl. (5.1)) an dem System, das im Bild 5.4-1 dargestellt ist, orientiert sich an einem häufig vorhandenen Anwendungsfall. Andererseits sind in diesem Fall die Bereiche plastischer Verformungen i.d.R. auf die Stabmitte (die Bereiche der maximalen Biegemomente) beschränkt.

Es sind zwei Beanspruchungen denkbar, bei denen größere Plastizierungsbereiche auftreten:

- a) konstanter Biegemomentenverlauf mit oder ohne Längskraft,
- b) planmäßig mittiger Druck.

Bei konstantem  $M_y$ -Verlauf sind größere Unterschiede in den Fällen zu erwarten, bei denen das äußere Biegemoment einen erheblichen Anteil am Gesamtmoment nach Theorie II.Ordnung hat. Das ist i.d.R. bei kleinen Schlankheiten und geringem Normalkraftanteil der Fall. Bei größeren Schlankheiten und größeren Normalkraftanteilen werden die Gesamtbeträge der Biegemomente im wesentlichen von den Momentenanteilen nach Theorie II.Ordnung bestimmt.

Bei kleineren Schlankheiten enthält Gl. (5.1) aber eine erhebliche Reserve gegenüber den Ersatzschiefstellungen, die nach der Vergleichsrechnung erforderlich werden. Aus diesen Gründen erscheint auch der Fall des konstanten Biegemoments mit der Imperfektionsannahme nach Gl. (5.1) insgesamt ausreichend abgedeckt.

Für den Fall b) des planmäßig mittig gedrückten Stabes gibt die EDIN 18800/Teil 2 in Tabelle 2 einen in Rechnung zu stellenden Stich der Vorkrümmung je nach Zugehörigkeit zu einer Knickspannungslinie an. Das wesentliche Kriterium für die Profilzuordnung sind die Eigenspannungen aus dem Herstellungsvorgang. Das Plastizierungsvermögen ist bei der Profilzuordnung von geringerer geordneter Bedeutung. Das Kriterium für die Profilzuordnung zu den Knickspannungslinien stimmt dementsprechend nicht ganz mit dem hier erarbeiteten Kriterium (Abhängigkeit vom Plastizierungsvermögen) überein.

Der Grund für die unterschiedlichen Kriterien liegt darin, daß schon bei kleinem planmäßigem Biegemomentenanteil der Einfluß der Eigenspannungen auf die Traglast erheblich abnimmt.

Es ist aus diesen Gründen zweckmäßig, verschiedenartige Einordnungs-kriterien für den planmäßig mittig und den planmäßig außermittig gedrückten Stab beizubehalten.

Blatt 50 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

#### 6. IMPERFEKTIONSANNAHMEN

#### 6.1 ALLGEMEINES

Für den Tragsicherheitsnachweis sind als Imperfektionen die geometrischen Vorverformungen (Abschnitt 4.) und die Ersatzimperfektionen (Abschnitt 5.) in Rechnung zu stellen. Auf Grund der Auswertungen zu den Ersatzimperfektionen erscheint es zweckmäßig, eine grundsätzliche Trennung der Imperfektionen bei Anwendung der Elastizitätstheorie und der Fließgelenktheorie vorzunehmen.

### 6.2 IMPERFEKTIONEN BEI ANWENDUNG DER ELASTIZITÄTSTHEORIE II.ORDNUNG

# 6.2.1 Allgemeines

Bei Anwendung der Elastizitätstheorie II.Ordnung ist der Ansatz von Ersatzimperfektionen für Plastizierungen nur bei großem Plastizierungsvermögen ( $\alpha > 1,5$ ) erforderlich. Dies geht aus den Vergleichsrechnungen des Abschnittes 5.3 hervor. Auch in diesen Fällen ist jedoch die erforderliche Ersatzimperfektion ( $\psi$ ) in der Größenordnung von 1/500 und damit vergleichsweise gering.

Es erscheint daher gerechtfertigt, die Imperfektionsannahme nur in Abhängigkeit von den Meβergebnissen festzulegen.

# 6.2.2 Grundwert der Schiefstellung $\psi_0$

In der Tabelle 6.2-1 (Spalte 2) sind die Werte von Tabelle 4.2-1a(Spalte 7) als Grundwerte der Schiefstellung  $\psi_0$  angegeben. Es handelt sich dabei um die als obere Grenze aus einer statistischen Betrachtung anzusehenden Werte ( $1/\bar{m}+k\cdot 1/s$ ). Daneben sind in Tabelle 6.2-1 (Spalte 3) die nach DIN 18800/Teil2 anzusetzenden Werte (0,75•1/150) angegeben.

Blatt 51 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Tabelle 6.2-1 Grundwert der Schiefstellung  $\psi_0$ 

	1	2	3	4
1	Bauwerke	$\frac{1}{\overline{m}} + k \cdot \frac{1}{s}$	DIN 1800/2	Empfehlung
2	2 bis 8	287	200	300
3	1 bis 8	418		

Aus der Gegenüberstellung wird deutlich, daß die Annahme der DIN 18800/Teil 2 für die Stützenschiefstellung bei Anwendung der Elastizitätstheorie II.Ordnung insgesamt weit auf der sicheren Seite liegt. Es wird aus diesem Grund empfohlen, die Stützenschiefstellung  $\psi_{\text{O}}$  in diesem Fall mit

$$\psi_0 = 1/300$$

festzulegen. Eine geringere Annahme von  $\psi_0$  ist auch aufgrund der maximal gemessenen Stützenschiefstellungen nicht gerechtfertigt.

### 6.2.3 Reduktionsfaktoren

Nach EDIN 18800/Teil 2, Abschnitt 2.5 ist es zulässig, eine um den Faktor  $r_1$  reduzierte Schiefstellung in Rechnung zu stellen, sofern die Bauwerks- oder Stützenhöhe größer als 10 m ist. Die Schiefstellung beträgt dann:

$$\psi_1 = \psi_0 \cdot r_1 = \frac{1}{200} \sqrt{\frac{10}{L [m]}}$$

Blatt 52 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

In Tabelle 6.2-3 (Spalte 7) sind die so reduzierten Schiefstellungen angegeben.

Als alternativer Vorschlag sind in Spalte 8 die Schiefstellungen angegeben, die sich mit der Beziehung:

$$\psi_2 = \psi_0 \cdot r_1 = \frac{1}{300} \cdot \sqrt{\frac{5}{L \text{ [m]}}}$$

ergeben. Hierbei wird eine Reduktion schon ab einer Bauwerks- oder Stützenhöhe von 5,0 m vorgenommen.

Um einen Vergleich mit den gemessenen Werten zu erleichtern, sind in den Spalten 4 - 6 die Meßergebnisse angegeben (vgl. 4.2-1).

Tabelle 6.2-3 Stützenschiefstellungen  $1/\psi$  bei Berücksichtigung des Reduktionsfaktores rj

1	2	3	4	5	6	7	8
	Bauwerk	h* [m]	Sp. 3	belle 4 $\frac{1}{\overline{m}} + k \cdot \frac{1}{s}$	.2-1  Sp. 4   min   1/ψ	1/ψ <sub>1</sub> DIN 18800/2	1/ψ <sub>2</sub> Vorschlag
1 2	Hochregallager Halle	13 7,40	1537 503	570 216	401 216	228 200	483 365
5	Fertigungshallen	6 <b>,</b> 30	1030	401	474	200	360
8	Pendelstütze	53	1581	688	1062	469	977

\* als mittlere Höhe näherungsweise angenommen

Aus den Angaben der Tabelle 6.2-3 (Spalten 4 - 6) geht hervor, daß mit zunehmder Höhe der Stütze oder des Bauwerks die Schiefstellungen abnehmen. Der Reduktionsfaktor r<sub>1</sub> entspricht dieser Tendenz.

Der Vergleich zwischen den Bemessungswerten (Spalten 7 und 8), zeigt daß diese Tendenz (mit Ausnahme des Bauwerks 2) mit dem Vorschlag  $1/\psi_2$  (Spalte 8) am besten wiedergegeben wird.

Blatt 53 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 6.2.4 Reduktionsfaktor r2

Die Auswirkungen von mehreren Stützen auf die gesamte Vorverformung einer Stockwerksebene wird im Abschnitt 4.2.2 ausführlich behandelt. Grundlage der Untersuchungen sind dort allein die gemessenen Stockwerkschiefstellungen. Da sich aufgrund der Untersuchungen von Abschnitt 5. ergeben hat, daß für Plastizierungsvorgänge bei Anwendung der Elastizitätstheorie keine weiteren Ersatzimperfektionen erforderlich sind, behalten die Aussagen von Abschnitt 4.2.2 ihre Gültigkeit. Für r2 gilt demnach unverändert:

$$r_2 = \frac{1}{2} (1 + \frac{1}{n})$$

n = Anzahl der Stützen in einer Bauwerksachse

### 6.3 IMPERFEKTIONEN BEI ANWENDUNG DER FLIESSGELENKTHEORIE II.ORDNUNG

Die Vergleichsrechnung vom Abschnitt 5. zeigt, daß insbesondere bei Stäben mit großem Plastizierungsvermögen der Vorverformungsansatz nach EDIN 18800/Teil 2 keine ausreichend sichere Imperfektionsannahme darstellt. Die vorhandene Abhängigkeit vom Plastizierungsvermögen  $(\alpha_{\rm nl})$  wird mit dieser pauschalen Regelung nicht wiedergegeben.

Für die Anwendung der Fließgelenktheorie II.Ordnung wird daher empfohlen, zusätzlich zu den Schiefstellungen, die bei Anwendung der Elastizitätstheorie erforderlich sind, eine Schiefstellung  $\psi_{\text{pl}}$  in Ansatz zu bringen. Dieser Wert wurde im Abschnitt 5. aufgrund einer Vergleichsrechnung mit

$$\psi_{p1} = 0,015 \cdot \alpha_{p1} - 0,015 \qquad (\bar{\lambda} < 1,5)$$
 $\psi_{p1} = 0,02 \cdot \alpha_{p1} - 0,02 \qquad (\bar{\lambda} > 1,5)$ 

#### 6.4 VORSCHLAG FÜR DEN ANSATZ VON ERSATZIMPERFEKTIONEN

#### 6.4.1 Elastizitätstheorie

Als Grundwert der Vorverdrehung wird ein Wert von

$$\psi_{0} = 1/300$$
 (6.4/1)

vorgeschlagen.

Dieser Wert darf mit Reduktionsfaktoren  $r_1$  und  $r_2$  multipliziert werden

Blatt 54 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

$$r_1 = \sqrt{5/L [m]}$$

$$r_2 = \frac{1}{2} (1 + \frac{1}{n})$$

Die Werte L, n sind wie im Normenwurf EDIN 18800/Teil 2 definiert.

# 6.4.2 Fließgelenktheorie

Als Grundwert der Vorverdrehung wird ein Wert von

$$\psi_0 = 1/200 \tag{6.4/2}$$

vorgeschlagen.

Dieser Wert darf ggf. wie im Abschnitt 6.4.1 mit den Reduktionsfaktoren  $r_1$  und  $r_2$  multipliziert werden.

Der Wert in G1.(6.4/2) trägt folgenden Umständen Rechnung:

Bei den Werten der geometr. Vorverformung nach Tabelle 4.2-1a wird der sich aus der Auswertung der Bauwerke 1 bis 8 ergebende Wert von 1/402 nicht voll ausgenutzt. Eine völlige Nichtberücksichtigung des Bauwerkes 1 erscheint aber auch nicht notwendig, da sich eine relativ gute Übereinstimmung zwischen den Bauwerken 1 und 7 ergeben hatte. Dies war der Fall trotz der unterschiedlichen Genauigkeitsanforderungen (höher bei Bauwerk 1 = Hochregallager). Aus diesem Grunde erscheint ein Wert vertretbar, der zwischen den beiden letzten Zeilen der Tabelle 4.2-1a liegt.

Der Einfluß der Plastizierungen und Wertung beider Einflüsse zusammen lassen es vertretbar erscheinen, den o.g. Wert der G1.(6.4/2) in allen Fällen zu verwenden, in denen

$$\left.\begin{array}{c} \bar{\lambda} \leq 1,5 \\ \\ \text{und} \quad \alpha_{\text{pl}} < 1,20 \end{array}\right\} \tag{6.4/3}$$

eingehalten sind.

Blatt 55 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

Damit sind von den I-förmigen Walzprofilen bei Biegung um die starke Achse nur die Profile

HE 100 M, HE 120 M, HE 140 M

durch die o.g. Regelung nicht abgedeckt.

Für größere bezogene Schlankheiten  $\bar{\lambda}$  und größeres Plastizierungsvermögen wären größere Werte festzulegen. Dies betrifft insbesondere I-förmige Walzprofile bei Biegung um die schwache Achse. Für den zuletzt genannten Fall müßte der Wert in Gl.(6.4/2) etwa verdoppelt werden. Andererseits ist nicht auszuschließen, daß genauere Untersuchungen (z.B. Eigenspannungen dem Profil angepaßt, andere Systeme) auch hier zu günstigeren Werten führen würden.

Blatt 56 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

### 7. ZUSAMMENFASSUNG

Es wird über die Ergebnisse von Vorverformungsmessungen, die an acht Stahlhochbauten durchgeführt worden sind, berichtet. Zur Auswirkung von nichtgeometrischen Imperfektionen wird eine Vergleichsrechnung durchgeführt.

Auf der Grundlage dieser Ergebnisse wird eine Anderung des Ansatzes von Imperfektionen beim Tragsicherheitsnachweis gegenüber dem Vorschlag von EDIN 18800/Teil 2 vorgeschlagen. Der wesentliche Unterschied dabei besteht in einer stärkeren Trennung von Elastizitätstheorie und Fließgelenktheorie.

Für die Anwendung der Fließgelenktheorie wurden die Werte der EDIN 18800/Teil 2 für Beanspruchung um die starke Achse von I-Trägern im wesentlichen bestätigt, bei Anwendung der Elast izitätstheorie können auch kleinere Werte verwendet werden.

# Anmerkung:

Herrn Prof.Dr.-Ing. O.Hirsch vom Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der TU Berlin danken wir für die zur Verfügung gestellten Meßinstrumente und für seine Unterstützung bei der Entwicklung der Meßmethode.

Die ideenreiche und tatkräfte Hilfe von Herrn Schulze bei der Ausführung und Auwertung der Messungen haben wir dankbar in Anspruch genommen.

Sachbearbeiter

Prof.Dr.-Ing. J.Lindner

Dipl.-Ing. R.Gietzelt

Blatt 57 vom 18.5.1983

zum Bericht 2038-A

# 8. LITERATUR

- [1] DIN 18800/Teil 2, Entwurf Dezember 1980. Stahlbauten, Stabilitätsfälle, Knicken von Stäben und Stabwerken.
- [2] Vogel,U.; Lindner,J.: Kommentar zur DIN 18800/Teil 2 (Gelbdruck). Berichte aus Forschung und Entwicklung. 11/1981. Deutscher Ausschuß für Stahlbau DASt. Stahlbau-Verlags-GmbH, Köln 1981.
- [3] Lindner, J.: Näherungen für die Europäischen Knickspannungskurven. Die Bautechnik, 55. Jahrgang (1978), Heft 10, S.344-347.
- [4] Schmidt,A.: Ein Beitrag zur Bestimmung von Imperfektionen im Stahlhochbau und deren Einfluß auf die Berechnungswerte der Bauteile. Mitteilungen Heft Nr. 10, Lehrstuhl und Insitut für Stahlbau, TU München. 1977.
- [5] Adams, P.: Beaulieu, D.: Astatistical approach to the problem of stability related to structural out-of-plumbs. Stability of Steel structures. Preliminary report, Liege April 1977.
- [6] Rubin,H.: Das  $Q_{\Delta}$ -Verfahren zur vereinfachten Berechnung verschieblicher Rahmensysteme. Der Bauingenieur 48(1978), S.275-285.
- [7] Lindner,J.: Der Einfluß von Eigenspannungen auf die Traglast von I-Trägern. Habilitationsschrift, TU Berlin 1972.
- [8] ISO Norm 3207 1975 (E) Statistical interpretation of data Determination of a statistical tolerance interval

Anlage 1.1

zum Bericht 2038-A

vom

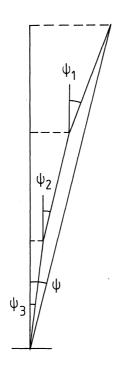
18.5.1983

### BAUWERK NR. 1: HOCHREGALLAGER

 Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von einzelnen Stützenstielen

HOCHREGALLAGER IN QUERRICHTUNG (y-Richtung)

	von Anlage	$^{1/\psi}1$	1/ψ2	1/ψ <sub>3</sub>	1/ψ
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 33 34 33 34 35 36 36 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37	1.12 1.13 1.14 1.15 1.16 1.17 1.18 1.29 1.30 1.31 1.32 1.33 1.34 1.35 1.36 1.37 1.38 1.39 1.40 1.41 1.42 1.43 1.44 1.45 1.46 1.47 1.48 1.49 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.51 1.50 1.50	1880 1500 1910 3570 1220 6970 1710 - 5040 4720 - 968 - 783 - 463 - 693 - 576 - 1282 6380 1580 - 2060 - 2740 - 401 - 451 - 651 - 726 12100 - 3050 - 1030 - 2900 - 3050 - 1030 - 2900 - 1030 - 2900 - 1485	5770 2120 2940 1700 2230 - 2640 - 990 5360 -13950 1820 2500 -21380 1320 891 10950 -36690 -36690 -3630 - 1940 3090 -3410 -24370 - 5380 2740 - 2070 1850 2130 - 985 15750 - 1240 - 871	- 2800 - 1910 - 1180 - 1640 - 1260 - 4860 - 766 - 1650 - 41940 2020 2010 - 12150 - 2560 997 8090 - 1270 - 519 1090 3940 4040 5350 - 9430 - 20350 - 31310 - 13500 - 6170 2520 - 9630 3060 6250 - 2380 - 563 3430 - 681	17560 8190 - 4830 20820 11970 - 2930 - 1530 3100 -10250 3400 10850 - 2380 - 1390 - 14570 3970 - 4570 3970 - 1340 19080 - 10630 - 1920 - 3250 - 2540 - 1160 - 1040 - 1180 - 1700 - 5030 - 5320 - 11930 27690 - 1020 - 1770 - 1990 - 1290



o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.2

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

### HOCHREGALLAGER LÄNGSRICHTUNG (X-Richtung)

	von Anlage	$^{1/\psi}1$	1/ψ <sub>2</sub>	$1/\psi_3$	1/ψ
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21	1.5 1.6 1.7 1.8 1.9 1.10 1.11 1.20 1.21 1.22 1.23 1.24 1.25 1.26 1.27 1.28 1.53 1.54 1.55 1.56	1260 1860 462 - 985 - 675 - 758 - 600 - 1190 - 548 - 575 - 760 - 466 - 778 - 1210 - 2260 - 750 - 750 - 750 - 750 - 505	2650 2800 - 632 - 2020 - 4150 8520 920 1160 - 4230 4210 916 6180 961 1330 - 4780 22040 3440 3440 2870 2990 1250 - 3500	25810 9370 2300 2810 2570 15560 - 1550 - 1290 52250 - 4490 - 1060 - 4180 - 972 - 1100 78750 2270 12940 2450 2260 1630 1620	2090 2660 16300 2500 1730 2140 1750 3700 - 21490 1390 1530 1790 1120 1470 1710 8320 2840 1830 1220 1380 1430

STATISTISCHE AUSWERTUNG: Stützenstiele

	m	s	_ m+2s	min 1/ψ	Umfang der Stichproben
$ 1/\psi_1 $	•	1555	(	401	56
$ 1/\psi_2 $	2170	2807	852	891	56
1/ψ <sub>3</sub>	2054	2307	739	519	56
1/ψ	1537	1814	570	401	168

Anlage

1.3

2038-A zum Bericht

18.5.1983

2. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellungen von Gitterstützen

#### GITTERSTÜTZEN: QUERRICHTUNG

Mittelwert von Anlage	$^{1/\psi}1$	1/ψ <sub>2</sub>	$1/\psi_3$	1/ψ	Achsen
1.30 1.31	148700	4190	142800	10175	X5/Y3-Y9
1.32 1.52	- 1000	2300	3050	15591	X5/Y6-Y7
1.34 1.35	- 555	1900	4230	- 1438	X3/Y8-Y9
1.36 1.48	- 611	-11900	2380	- 1867	X3/Y6-Y7
1.38 1.39	2530	1650	- 797	- 4045	X1/Y8-Y9
1.40 1.44	- 2350	- 3750	2460	- 5860	X1/Y6-Y7
1.42 1.43	- 1130	- 1820	4600	- 2414	X1/Y4-Y5
1.46 1.47	- 479	- 5980	- 2390	- 1106	X3/Y4-Y5
1.50 1.51	- 8160	34800	8970	- 7359	X5/Y4-Y5

### GITTERSTÜTZEN: LÄNGSRICHTUNG

Mittelwert von Anlage	$^{1/\psi}1$	1/ψ2	1/ψ <sub>3</sub>	1/ψ	Achsen
1.53 1.55	1160	4430	1960	1573	Y0/X1-X3
1.5 1.6	1500	2720	13750	2341	Y0/X27-X28
1.20 1.21	-1540	1780830	- 9820	2973	Y13/X13-X14
1.8 1.10	- 857	-3270	4760	2306	Y13/X25-X27

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

1.4

zum Bericht 2038-A

18.5.1983 vom

### Statistische Auswertung (Gitterstützen)

Gitterstützen in Querrichtung							
m s m+2s min 1/ψ Umfang der Stichprobe							
$ 1/\psi_1 $	1076	1311	407	479	9		
$ 1/\psi_2 $	3101	4691	1336	1650	9		
$ 1/\psi_3 $ 2647 2787 913 737 9							
$ 1/\psi $	1841	1795	603	479	27		

#### Gitterstützen in Längsrichtung

	m	S	- m+2s	min 1/ψ	Umfang der Stichproben
$ 1/\psi_1 $					4
$ 1/\psi_2 $					4
$ 1/\psi_3 $	4470	5002	1604	1960	4
$ 1/\psi $	2335	2834	882	1160	12

#### 3. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von Stockwerken $(Reduktionsfaktor r_2)$

Achsen	1/ψ <sub>i</sub>	1/ψ	n
X 5/X 4-Y 5 X 5/Y 6-Y 7 X 5/Y 8-Y 9	- 7359 15591 10175	113072	3
X 3/Y 4-Y 5 X 3/Y 6-Y 7 X 3/Y 8-Y 9	- 1106 - 1867 - 1438	- 1405	3
X 1/Y 4-Y 5 X 1/Y 6-Y 7 X 1/Y 8-Y 9	- 2414 - 5860 - 4045	- 3605	3
Y 0/X 1-Y 3 Y 0/X27-X28	1573 2341	1882	2
Y13/X13-X14 Y13/X25-X27	2973 2306	2597	2

Anlage 1.5

zum Bericht 2038-A

om 18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

. X26/Y0

Stütze

: Typ 1

(Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

35.4

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

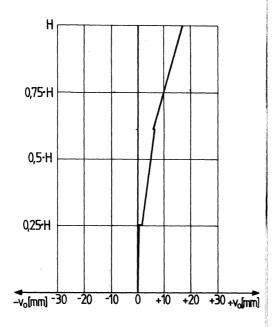
34.6

Abstand zur Stütze

(quer)

<sup>ℓ</sup>2 [m]

.44



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>ó</sub> [лт.1]	v <sub>o</sub> [mm]
98.84 83.10 83.10 63.68 63.68 48.68	301.14 316.88 316.88 336.31 336.31 351.30	.1982 .1990 .1851 .1932 .1915 .2099	.1995 .1999 .1825 .1932 .1937 .2055	1.15 16.89 16.89 36.32 36.31 51.31	.00 .25 .25 .61 .61	.0000 .0006 0150 0057 0062 .0088	.00 .34 -8.48 -3.65 -4.04 6.95	.00 .34 1.52 6.35 5.96 16.95

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

nlage 1.6

zum Bericht 2038-A

vom 13.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X27/Y0

Stütze

X2//10

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

35.4

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

 $\ell_1$  [m]

34.6

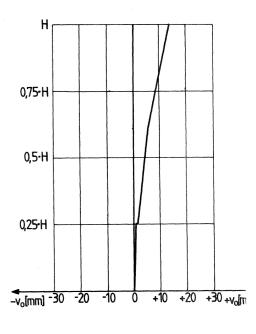
,

Abstand zur Stütze (quer)

' )

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.38



Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel n] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v o [mr.1]	<sup>V</sup> о [mm]
98.85 83.30 83.30 63.96 48.99	301.19 316.66 316.66 336.02 351.00	.3791 .3809 .3641 .3751 .3873	.3787 .3802 .3627 .3698 .3789	1.17 16.68 16.68 36.03 51.00	.00 .25 .25 .61 1.00	.0000 .0017 0155 0064 .0042	.93 -8.72 -4.15	.00 .93 1.28 5.85 13.28

zum Bericht 2038-A

18.<sup>5</sup>.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X28/Y0

Stütze

: Typ 2 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)  $\ell_1$  [m]

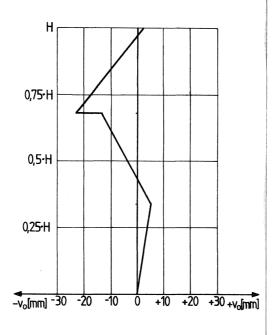
34.6

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

7.52



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m:1]	v <sub>o</sub> [mm]
99.45 78.58 61.89 49.91	300.53 321.41 338.09 350.07	.8628 .8718 .8421 .8799	.8613 .8705 .8413 .8732	.54 21.41 38.10 50.08	.00 .34 .68 1.00	.0000 .0091 0204 .0145	5.24 -13.39	

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.8

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 3.6.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X27/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] :

37.1

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

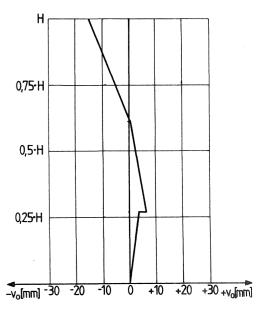
50.85

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.94



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
102.94 90.41 90.41 76.05 76.05 61.89	297.94 309.57 309.57 323.87 323.87 338.13	.6960 .7020 .7051 .6999 .6999	.6999 .7025 .7064 .6964 .6964	-2.50 9.58 9.58 23.91 23.91 38.12	.01 .27 .27 .61 .61	.0000 .0043 .0078 .0002 .0002 0153	.00 3.47 6.30 .17 .17 -14.75	.00 3.47 6.30 .17 .17 -14.75

Anlage 1.9

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

3.6.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X26/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] : 37.1

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

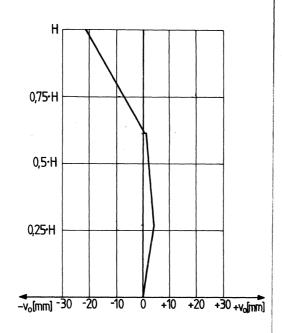
 $\ell_1$  [m]

50.85

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



### Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	[mm] v <sub>o</sub>
102.97 90.32 90.32 75.99 75.99 61.70	297.02 309.67 309.67 324.00 324.00 338.29	.6143 .6193 .6189 .6163 .6154 .5945	.6150 .6198 .6199 .6150 .6145 .5902	-2.97 9.67 9.67 24.01 24.01 38.29	.00 .27 .27 .61 .61	.0000 .0049 .0048 .0010 .0003	.00 3.96 3.84 .86 .26 -21.60	.00 3.96 3.84 .86 .26 -21.60

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.10

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 3.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X25/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] : 37.1

Standorteinmessung Abstand zur Stütze

(längs)

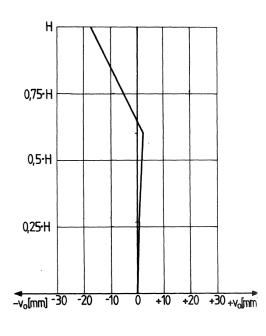
 $\ell_1$  [m]

50.85

Abstand zur Stütze (quer)

 $\ell_2$  [m]

3.94



### Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>О</sub>
102.96	297.02	.6826	.6850	-2.97	.00	.0000	.00	.00
90.41	309.58	.6849	.6843	9.58	.27	.0008	.65	.65
76.10	323.87	.6869	.6856	23.89	.60	.0024	2.10	2.10
61.84	338.15	.6682	.6635	38.16	1.00	0180	-17.36	-17.36

\* Berechnungsbeispiel im Bericht, Abschnitt 3.3

Fachgebiet Stahlbau. TU Berlin · Straße des 17. Juni 135, 1000 Berlin 12

Anlage 1.11

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 3.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

:

X28/Y13

Stütze

: Typ 2 (Anlage 1.61)

(/...

Stützenhöhe H [m] : 34.4

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

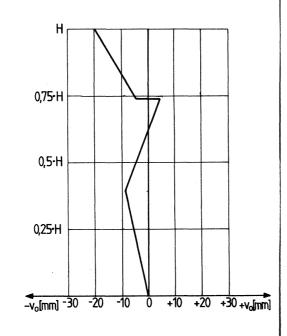
50.85

Abstand zur Stütze

(quer)

²2 [m]

7.08



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage	_	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	
86.69	297.06	.8864	.8893	-2.94	.00	.0000	.00	.00
	313.62	.8768	.8778	13.46	.39	0105	-8.62	-8.62
	326.76	.8944	.8913	26.76	.74	.0050	4.37	-4.69
	333.52	.8802	.8728	35.53	1.00	0113	-10.69	-19.69

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.12

zum Bericht 2038-A

13.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze

(Achsen)

X28/Y41

Stütze

: Typ 4 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] :

36.77

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

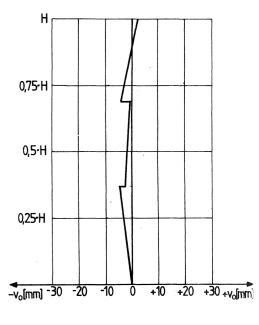
83.92

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

28.43



Höhenw [goi 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
100.53 90.82 90.82 82.69 82.69 75.34	299.47 309.17 309.17 317.30 317.30 324.66	.9766 .9725 .9900 .9896 .9955	.9755 .9723 .9884 .9911 .9946	53 9.18 9.18 17.30 17.30 24.66	.00 .37 .37 .69 .69	.0000 0037 .0131 .0143 .0190 .0225	.00 -4.86 17.52 19.57 26.00 32.10	43 -4.00

1.13 Anlage

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X28/Y61

Stütze

: Typ 2 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

36.77

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs) ℓ<sub>1</sub> [m]

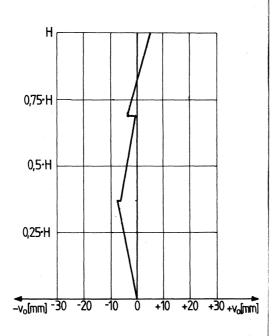
83.92

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

33.23



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
100.51 91.01 91.01 83.00 83.00 75.77	299.49 309.00 309.00 316.99 316.99 324.25	.2055 .1992 .2005 .2054 .2115 .2176	.2065 .2021 .2021 .2056 .2104 .2147	51 9.00 9.00 17.00 17.00 24.24	.00 .37 .37 .69 .69	.0000 0053 0047 0005 .0050	-7.12 -6.26 68	.00 -7.12 -6.26 68 -3.24 4.41

Anlage 1.14

2038-A zum Bericht

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze :

(Achsen)

X28/Y81

Stütze

: Typ 4 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] : 36.77

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] :

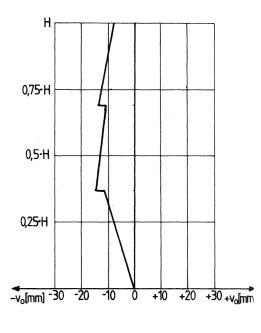
83.92

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

38.03



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	Vo [mm]
100.51 91.18 91.18 83.35 83.35 76.22	299.51 308.82 308.82 316.67 316.67 323.79	.2940 .2830 .2970 .3001 .3039 .3085	.2933 .2870 .2978 .3004 .3074 .3104	50 8.82 8.82 16.66 16.66 23.79	.00 .37 .37 .69 .69	.0000 0086 .0037 .0066 .0120	-11.51 4.99 9.01 16.38	

Anlage 1.15

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X28/Y21

Stütze

: Typ 2 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

36.77

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

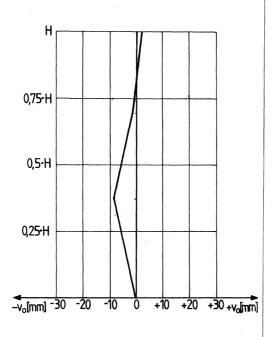
' &<sub>1</sub> [m]

83.92

Abstand zur Stütze

. 5 [...]

23.63



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
100.53 90.69 90.69 82.44 82.44 74.99	299.47 309.30 309.30 317.55 317.55 325.02	.6588 .6513 .6513 .6592 .6654	.6576 .6527 .6527 .6553 .6635	53 9.31 9.31 17.55 17.55 25.01	.00 .37 .37 .69 .69	.0000 0062 0062 0009 .0063 .0083		.00 -8.26 -8.26 -1.30 -1.44 1.77

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.16

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze

(Achsen)

X28/Y0

Stütze

: Typ 2 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] : 36.77

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

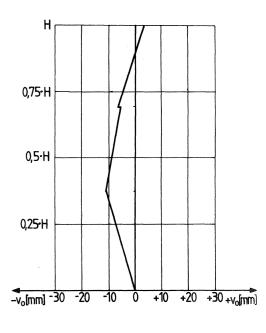
83.92

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

18.77



	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] [gon] .age 2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]	
90.56 90.56 82.19 82.19	299.46 309.44 309.44 317.79 317.79 325.33	.1775 .1715 .1715 .1715 .1757 .1829 .1901	.1814 .1712 .1712 .1752 .1814 .1871	54 9.44 9.44 17.80 17.80 25.33	.00 .37 .37 .69 .69	.0000 0081 0081 0040 .0027 .0092	.00 -10.80 -10.80 -5.49 3.70 13.08	.00 -10.80 -10.80 -5.49 -6.30 3.08

Anlage

1.17 zum Bericht 2038-A

18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

: X26/Y0

Stütze

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] : 37.4

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

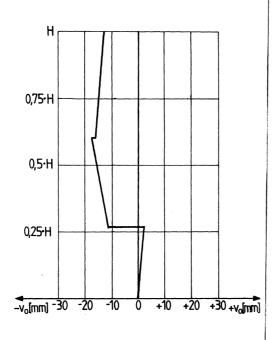
91.01

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

18.77



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [gor 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x∙H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
93.53 93.53 85.36 85.36	299.52 306.44 306.44 314.63 314.63 323.05	.5944 .5954 .5954 .5902 .5921 .5928	.5907 .5926 .5926 .5914 .5914	45 6.45 6.45 14.63 14.63 23.05		.0000 .0014 .0014 0018 0008	.00 2.08 2.08 -2.57 -1.17 .76	.00 2.08 -10.92 -15.57 -14.17 -12.24

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.18

2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 1.6.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X27/Y0

Stütze

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

37.4

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

1 [m]

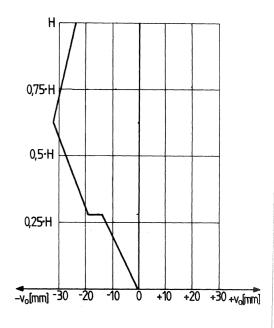
87.07

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

18.77



Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	Vo [mm]
100.52 93.01 93.01 84.21 84.21 75.19	299.48 306.99 306.99 315.84 315.84 324.87	.6929 .6869 .6915 .6859 .6859	.7039 .6899 .6955 .6831 .6831	52 6.99 6.99 15.81 15.81 24.84	.00 .28 .28 .62 .62	.0000 0100 0049 0139 0139 0077	.00 -13.76 -6.74 -19.61 -19.61	-19.74 -32.61 -32.61

Anlage 1.19

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X16/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

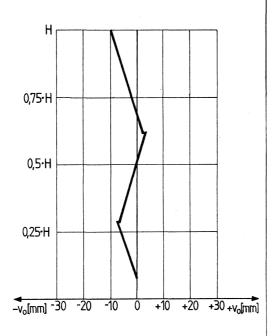
 $\ell_1$  [m]

51.04

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

11.82



# Messwerte und Vorverformung vo:

	ohenwinkel Seitenwinkel [gon] [gon] . ge   2.Lage   1.Lage   2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	V <sub>О</sub> [mm]	
100.67 90.52 90.52 76.56 76.56 62.52	299.35 309.48 309.48 323.45 323.45 337.47	.8135 .8070 .8049 .8187 .8211 .8060	.8335 .8240 .8250 .8370 .8325 .8211	66 9.48 9.48 23.44 23.44 37.48	.08 .29 .29 .62 .62	.0000 0080 0085 .0043 .0033 0100	-6.49 -6.93 3.74 2.84	.00 -6.49 -6.93 3.74 2.84 -9.59

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.20

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X14/Y13

Stütze .

: Typ 5 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] : 38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (langs)

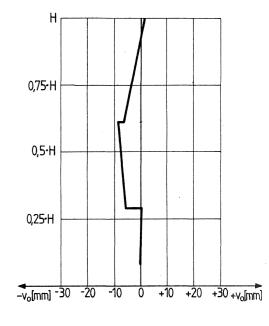
 $\ell_1$  [m]

51.04

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.94



	nwinkel gon] 2.Lage	Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α ` [gon]	Höhe. [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
100.61 90.22 90.22 76.09 76.09 61.82	309.62 323.86 323.86	.3965 .3951 .3906 .3862 .3920 .3998	.4146 .4164 .4077 .4061 .4049 .4147	62 9.70 9.70 23.88 23.88 38.14	.08 .29 .29 .61 .61	.0000 .0002 0064 0094 0071 .0017	.16 -5.19 -8.10 -6.12	.00 .16 -5.19 -8.10 -6.12 1.65

Anlage 1.21

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X13/Y13

Stütze

: Typ 5 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

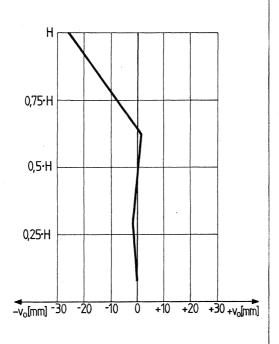
 $\ell_1$  [m]

51.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	V <sub>О</sub> [mm]
100.41 90.27 90.27 75.97 75.97 61.73	299.50 309.73 309.73 324.03 324.03 338.27	.2973 .2948 .2976 .3008 .3004 .2740	.3147 .3127 .3100 .3139 .3149 .2855	45 9.73 9.73 24.03 24.03 38.27	.08 .29 .29 .62 .62	.0000 0023 0022 .0013 .0016 0263	-1.83 -1.78 1.16 1.42	.00 -1.83 -1.78 1.16 1.42 -25.52

## o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.22

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81 HRL

Bauwerk

Lage der Stütze

(Achsen)

X12/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

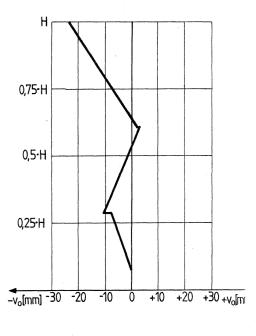
51.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.94



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
100.28 90.21 90.21 76.03 76.03 61.83	299.71 309.54 309.54 323.79 323.79 338.10	.3497 .3435 .3407 .3569 .3572 .3252	.3716 .3591 .3555 .3720 .3705 .3488	29 9.67 9.67 23.88 23.88 38.14	.08 .29 .29 .61 .61	.0000 0093 0125 .0038 .0032 0236	-7.58 -10.18 3.27 2.76	3.27 2.76

Anlage 1.23

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X11/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

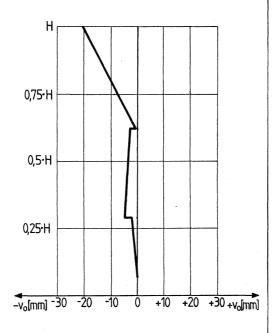
51.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

7.88



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	V <sub>O</sub> [mm]
90.38 90.38 76.23 76.23	298.81 309.62 309.62 323.77 323.77 337.93	.2065 .2040 .2004 .2037 .2050 .1871	.2252 .2225 .2201 .2221 .2252 .2031	-1.19 9.62 9.62 23.77 23.77 37.93	.07 .29 .29 .62 .62	.0000 0026 0056 0029 0008 0207	.00 -2.11 -4.54 -2.54 65 -20.10	.00 -2.11 -4.54 -2.54 65 -20.10

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.24

2038-A zum Bericht

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X10/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

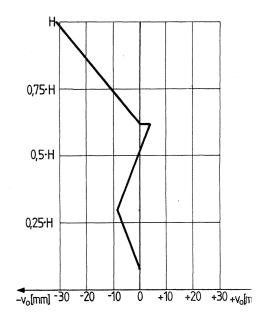
 $\ell_1$  [m]

50.77

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

7.88



	Höhenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
100.44 90.25 90.25 76.04 76.04 61.86	299.51 309.75 309.75 323.96 323.96 338.14	.6025 .5910 .5920 .6075 .6030	.6202 .6105 .6090 .6248 .6200	47 9.75 9.75 23.96 23.96 38.14	.08 .30 .30 .62 .62	.0000 0106 0109 .0048 .0001 0327	-8.55 -8.76	.00 -8.55 -8.76 4.12 .13 -31.58

Anlage 1.25

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X9/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

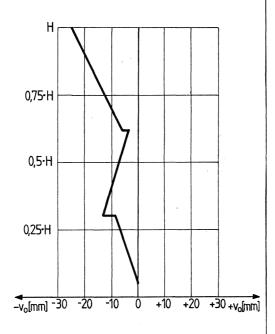
50.77

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.94



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
101.91 90.13 90.13 75.77 75.77 61.60	298.10 309.69 309.69 324.04 324.04 338.32	.4856 .4757 .4723 .4829 .4807 .4583	.5050 .4936 .4867 .4997 .4962 .4810	-1.91 9.78 9.78 24.14 24.14 38.36	.05 .30 .30 .62 .62	.0000 0107 0158 0040 0069 0257	-8.59 -12.75	-3.43 -5.88

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage

1.26

zum Bericht

2038-A 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X8/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] : 38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

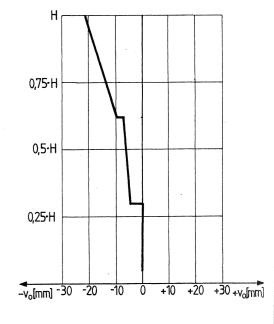
(längs)

50.77

Abstand zur Stütze

(quer)

 $\ell_2$  [m]



	winkel on]   2.Lage	Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
101.91 90.14 90.14 75.78 75.78 61.50	298.09 309.86 309.86 324.22 324.22 338.50	.5670 .5672 .5620 .5611 .5559 .5457	.5875 .5876 .5820 .5775 .5770	-1.91 9.86 9.86 24.22 24.22 38.50	.05 .30 .30 .62 .62	.0000 .0001 0052 0080 0108	.12 -4.24 -6.83	.00 .12 -4.24 -6.83 -9.28 -21.47

Anlage 1.27

zum Bericht 2038-A

om

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X7/Y13

Stütze

: Typ 3 (Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

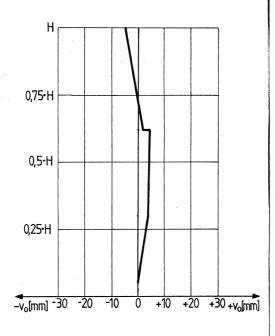
(längs)

 $\ell_1$  [m]

50.77

Abstand zur Stütze

3.94



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
101.91 90.16 90.16 75.86 75.86 61.60	297.99 309.74 309.74 324.01 324.01 338.31	.4930 .5000 .4992 .5007 .4984 .4889	.5136 .5169 .5173 .5165 .5132 .5086	-1.96 9.79 9.79 24.08 24.08 38.36	.05 .30 .30 .62 .62	.0000 .0052 .0050 .0053 .0025 0045	4.16 3.99 4.55	.00 4.16 3.99 4.55 2.15 -4.40

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage

vom

1.28

cht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 15.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X6/Y13

Stütze

: **T**yp 3

(Anlage 1.62)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)  $\ell_1$  [m]

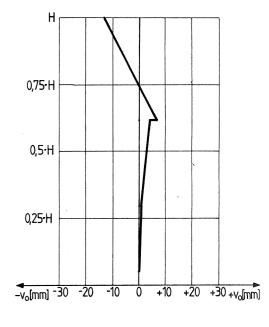
:

50.77

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

7.88



Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
101.89 90.26 90.26 76.05 76.05 61.77	298.11 309.74 309.74 323.96 323.96 338.13	.3593 .3599 .3599 .3659 .3695 .3493	.3785 .3797 .3797 .3820 .3844 .3618	-1.89 9.74 9.74 23.95 23.95 38.18	.05 .30 .30 .62 .62	.0000 .0009 .0009 .0051 .0081	.73 .73 4.33 6.90	.00 .73 .73 4.33 6.90 -12.90

1.29 Anlage

2038-A zum Bericht

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X5/Y10

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1 \ [\text{m}]$ 

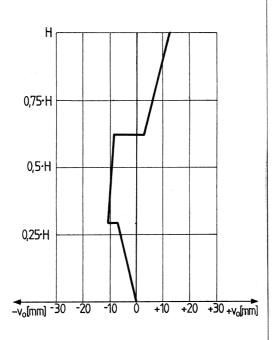
47.28

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenwink [gon] 1.Lage 2	kel 2.Lage	Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
86.81 3 86.81 3 71.89 33 71.89 33	97.98 12.89 12.89 27.81 27.81 42.12	.2599 .2545 .2490 .2535 .2902 .2991	.2821 .2694 .2655 .2687 .3042 .3085	-1.99 13.04 13.04 27.96 27.96 42.21	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 0090 0138 0099 .0262 .0328	-6.86 -10.43 -8.12	-8.12

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

1.30

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X5/Y9

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] : 38.56

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

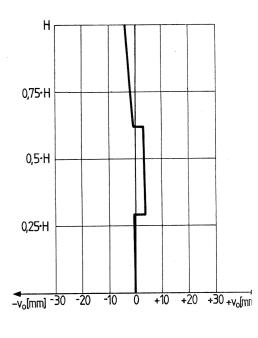
Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95

47.28



Höhenw [go 1.Lage		Seitenw <sup>-</sup> [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
102.01 86.83 86.83 71.91 71.91 57.61	297.96 312.89 312.89 327.87 327.87 342.17	.9972 1.0000 1.0053 1.0040 .9763 .9754	1.0179 1.0144 1.0195 1.0179 .9917 .9925	-2.03 13.03 13.03 27.98 27.98 42.28	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 0003 .0048 .0034 0235 0236	27 3.68 2.79 -19.33	

Anlage 1.31

zum Bericht 2

2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X5/Y8

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

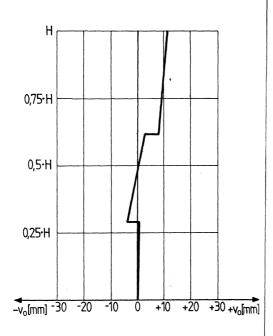
47.28

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go: 1.Lage			α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]	
87.16 87.16 71.85 71.85	297.88 312.77 312.77 327.79 327.79 342.19	.5520 .5525 .5490 .5575 .5875 .5860	.5730 .5736 .5670 .5760 .6025	-1.95 12.81 12.81 27.97 27.97 42.23	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 .0005 0045 .0042 .0325 .0316	.00 .42 -3.41 3.49 26.67 29.79	.00 .42 -3.41 3.49 8.17 11.29

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.32

zum Bericht 2038-A

m 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

:

Lage der Stütze

HRL

(Achsen)

X5/Y7

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

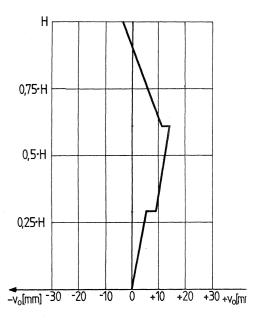
47.28

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95



Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
102.01 86.84 86.84 72.01 72.01 57.70	297.90 312.84 312.84 327.78 327.78 342.04	.2971 .3063 .3119 .3161 .2900 .2743	.3174 .3230 .3270 .3330 .3079 .2934	-2.06 13.00 13.00 27.88 27.88 42.17	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 .0074 .0122 .0173 0083	5.61 9.25 14.19 -6.81	11.69

Anlage

1.33

zum Bericht 2038-A

18,5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y10

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

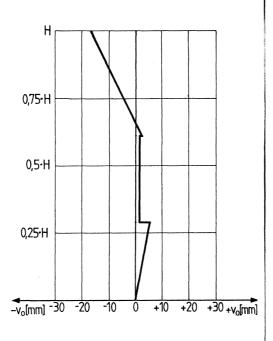
 $\ell_1$  [m]

55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] .85



## Messwerte und Vorverformung vo:

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage

1.34

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y9

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]: 38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

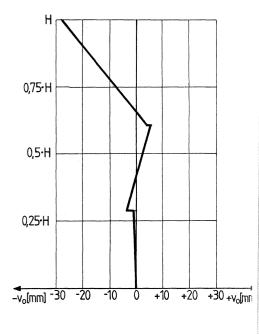
55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

ι<sub>2</sub> [m]

.95



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
101.54 88.89 88.89 75.70 75.70 62.36	298.19 311.08 311.08 324.24 324.24 337.58	.1718 .1720 .1680 .1789 .1591 .1281	.1903 .1880 .1865 .1961 .1730 .1455	-1.68 11.10 11.10 24.27 24.27 37.61	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0011 0038 .0064 0150 0443	92 -3.34 6.02	.00 92 -3.34 6.02 4.50 -27.67

Anlage 1.35

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y8

Stütze

: Typ 6

(Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs) ℓ<sub>1</sub> [m]

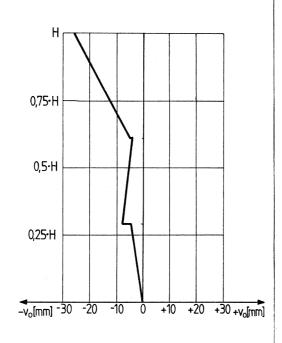
55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
101.63 88.76 88.76 75.58 75.58 62.43	298.34 311.03 311.03 324.17 324.17 337.45	.3916 .3876 .3833 .3890 .4090 .3867	.4109 .4050 .4014 .4046 .4237 .4021	-1.65 11.14 11.14 24.30 24.30 37.51	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0050 0089 0045 .0151 0068	-4.36 -7.83 -4.15 14.10	.00 -4.36 -7.83 -4.15 -4.40 -25.64

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.36

2038-A

18.5.1983 vom

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y7

7.4.81

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]: 38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

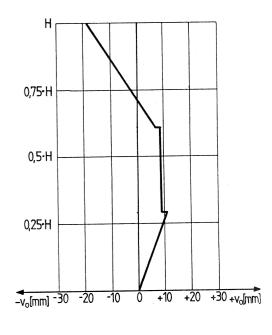
55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

£2 [m]

.95



Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x∙H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	V <sub>О</sub> [mm]
101.68 88.82 88.82 75.58 75.58 62.33	298.26 310.97 310.97 324.18 324.18 337.44	.4525 .4665 .4680 .4680 .4425 .4205	.4760 .4875 .4825 .4807 .4617 .4370	-1.71 11.08 11.08 24.30 24.30 37.56	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 .0128 .0110 .0101 0121 0355	11.22 9.68 9.43 -11.34	9.68 9.43 7.16

1.37

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum : 7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y10

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

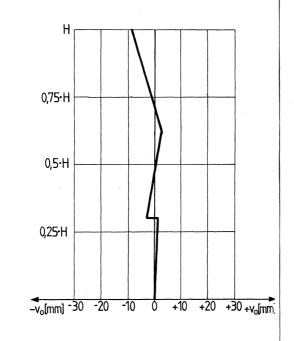
63.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung v.:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> · [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
101.38 89.98 89.98 78.46 78.46 66.14	298.49 309.77 309.77 321.60 321.60 333.53	2.9970 3.0038 3.0035 3.0115 3.0100 2.9960	.0235 .0195 .0195 .0215 .0230 .0160	-1.45 9.90 9.90 21.57 21.57 33.70	.00 .30 .30 .62 .62	.0000 .0014 .0013 .0062 .0062	1.40 1.25 6.56	.00 1.40 -2.25 3.06 3.06 -8.38

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.38

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum : 7.4.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y9

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m]: 38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

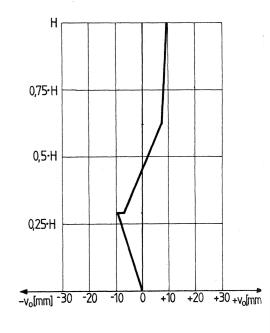
(längs)

63.04

Abstand zur Stütze

(quer)

 $\ell_2$  [m]



## Messwerte und Vorverformung v<sub>o</sub>:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	V <sub>О</sub> [mm]
101.47 2 90.06 90.06 78.30 78.30 66.18	298.46 309.71 309.71 309.71 321.50 321.50 333.74	.3024 .2965 .2952 .3086 .3086	.3255 .3136 .3126 .3267 .3267 .3292	-1.51 9.83 9.83 21.60 21.60 33.78	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 0089 0100 .0037 .0037	.00 -8.92 -10.07 3.89 3.89 6.20	-8.92 -6.57 7.39 7.39 9.70

Anlage

1.39

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y8

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

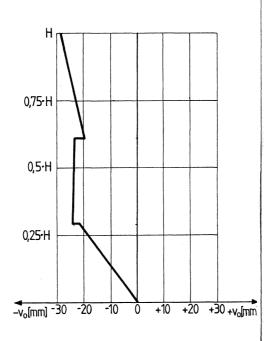
63.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> · [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
90.07 90.07 78.37 78.37	298.42 309.64 309.64 321.37 321.37 333.62	.2881 .2680 .2687 .2717 .2757 .2680	.3075 .2845 .2860 .2870 .2900 .2840	-1.45 9.78 9.78 21.50 21.50 33.68	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0216 0204 0184 0149 0218	.00 -21.59 -20.49 -19.36 -15.69 -25.01	.00 -21.59 -23.99 -22.86 -19.19 -28.51

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.40

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

7.4.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze

(Achsen)

X1/Y7

Stütze

Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

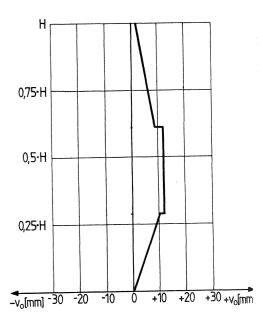
63.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95



Höhenw [go		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	vo [mm]	v <sub>o</sub>
101.47 90.15 90.15 78.36 78.36 66.16	298.50 309.59 309.59 321.41 321.41 333.59	.5670 .5775 .5766 .5759 .5714 .5626	.5834 .5933 .5912 .5907 .5898 .5852	-1.49 9.72 9.72 21.53 21.53 33.71	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 .0102 .0087 .0081 .0054	10.22 8.72 8.50 5.67	.00 10.22 12.22 12.00 9.17 2.01

Anlage 1.41

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y3

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

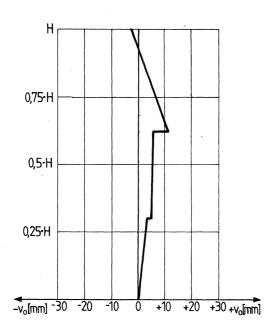
ℓ<sub>1</sub> [m]

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] :

.95



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub>
89.69 89.69 77.74 77.74	298.48 310.01 310.01 322.20 322.20 333.60	.6379 .6419 .6405 .6406 .6463 .6363	.6600 .6619 .6590 .6606 .6653 .6492	-1.54 10.16 10.16 22.23 22.23 33.68	.00 .30 .30 .63 .63	.0000 .0029 .0008 .0017 .0069	.00 2.96 .80 1.74 7.21 -7.11	.00 2.96 4.30 5.24 10.71 -3.61

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

1.42 Anlage

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y4

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

38.56

Stützenhöhe H [m] :

# Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

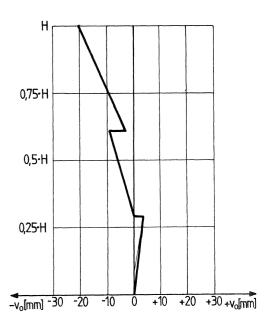
Abstand zur Stütze

(quer)

£2 [m]

.85

63.04



Höhenwi [gon 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	[mm] ^ O
90.05 90.05 78.45 78.45	298.43 309.69 309.69 321.39 321.39 333.69	.3310 .3343 .3362 .3274 .3332 .3183	.3507 .3530 .3525 .3433 .3490 .3345	-1.56 9.82 9.82 21.47 21.47 33.78	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 .0028 .0035 0055 .0002 0144	.00 2.81 3.51 -5.77 .26 -16.59	.00 2.81 .01 -9.27 -3.24 -20.09

31.3.81

Anlage 1.43

2038-A zum Bericht

18.5.1983 vom

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y5

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

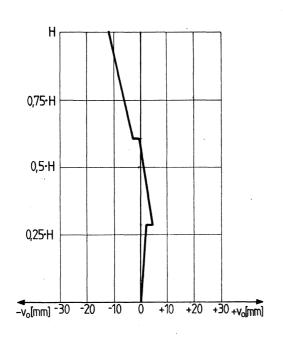
63.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95



## Messwerte und Vorverformung v<sub>o</sub>:

Höhenw [gon 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	-	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
90.08 90.08 78.31 78.31	298.41 309.49 309.49 321.36 321.36 333.80	.0363 .0398 .0377 .0340 .0330 .0250	.0565 .0572 .0557 .0504 .0487	-1.55 9.71 9.71 21.52 21.52 33.85	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 .0021 .0003 0042 0055 0134	.00 2.10 .30 -4.41 -5.83 -15.39	.00 2.10 3.80 91 -2.33 -11.89

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

1.44

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum : 31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y6

Stütze

: Typ 7 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

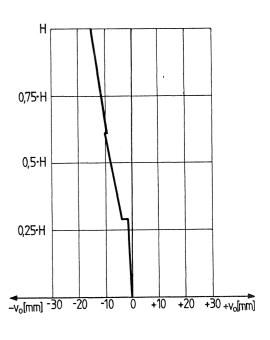
63.04

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung v<sub>o</sub>:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
101.55 90.17 90.17 78.37 78.37 66.22	298.41 309.72 309.72 321.42 321.42 333.73	.7294 .7294 .7316 .7247 .7251 .7205	.7502 .7478 .7478 .7425 .7426 .7388	-1.57 9.78 9.78 21.53 21.53 33.76	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0012 0001 0062 0060 0101	.00 -1.20 10 -6.51 -6.25 -11.65	.00 -1.20 -3.60 -10.01 -9.75 -15.15

1.45

zum Bericht

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y3

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

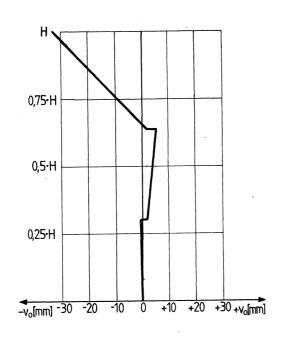
55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
101.40 88.35 88.35 74.64 74.64 62.38	298.19 311.64 311.64 325.06 325.06 337.65	.5100 .5105 .5125 .5165 .4940 .4620	.5288 .5270 .5288 .5335 .5093 .4780	-1.61 11.64 11.64 25.21 25.21 37.64	.00 .30 .30 .64 .64	.0000 0006 .0012 .0056 0178 0494	.00 57 1.10 5.26 -16.67 -51.55	.00 57 1.10 5.26 1.83 -33.05

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

1.46 Anlage

2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y4

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

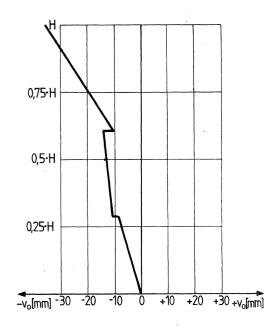
 $\ell_1$  [m]

55.16

Abstand zur Stütze (quer)

 $\ell_2$  [m]

.85



## Messwerte und Vorverformung v<sub>o</sub>:

Höhenw [go: 1.Lage	***	Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
88.84 75.69 75.69	298.17 311.13 311.13 324.27 324.27 337.50	.4437 .4356 .4324 .4279 .4523 .4245	.4625 .4510 .4500 .4481 .4713	-1.81 11.14 11.14 24.29 24.29 37.51	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0098 0119 0151 .0087 0176	.00 -8.62 -10.47 -14.10 8.12 -18.40	-14.10 -10.38

Anlage 1.47

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze

(Achsen)

X3/Y5

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

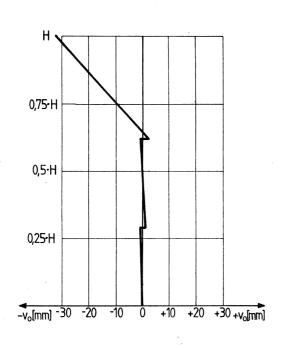
55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

	enwinkel Seitenwinkel  gon] [gon]  2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]	
101.76 88.70 88.70 75.52 75.52 62.44	298.20 311.08 311.08 324.28 324.28 337.55	.9052 .9040 .9063 .9086 .8896	.9262 .9255 .9255 .9221 .9074 .8784	-1.78 11.19 11.19 24.38 24.38 37.56	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 0010 .0002 0004 0172 0490	.00 84 .18 33 -16.07 -51.04	

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.48

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

: 31.3.81 Da tum

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y6

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

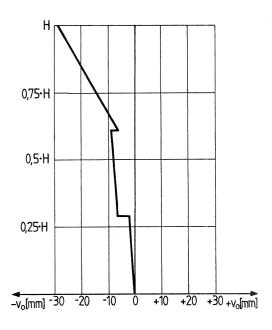
55.16

Abstand zur Stütze

(quer)

²<sub>2</sub> [m]

.85



	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon]		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]	
101.80 88.72 88.72 75.64 75.64 62.40	298.17 311.20 311.20 324.37 324.37 337.51	.8440 .8425 .8395 .8377 .8595 .8380	.8637 .8610 .8540 .8517 .8750 .8503	-1.82 11.24 11.24 24.37 24.37 37.56	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0021 0071 0092 .0134 0097	.00 -1.85 -6.25 -8.55 12.52 -10.11	.00 -1.85 -6.25 -8.55 -5.98 -28.61

Anlage 1.49

zum Bericht

2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze : (Achsen)

X5/Y3

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] : 38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

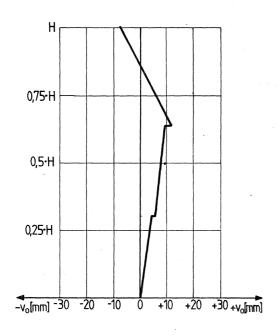
 $\ell_1$  [m]

47.28

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
102.07 86.32 86.32 71.11 71.11 57.80	297.90 313.42 313.42 328.81 328.81 342.13	.3328 .3418 .3426 .3499 .3273 .3079	.3552 .3585 .3591 .3620 .3436 .3246	-2.08 13.55 13.55 28.85 28.85 42.16	.00 .30 .30 .64 .64	.0000 .0061 .0069 .0119 0086	.00 4.67 5.20 9.87 -7.06 -26.14	.00 4.67 5.20 9.87 11.44 -7.64

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.50

2038-A

18.5.1983

# ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum .

: 31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X5/Y4

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]: 38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

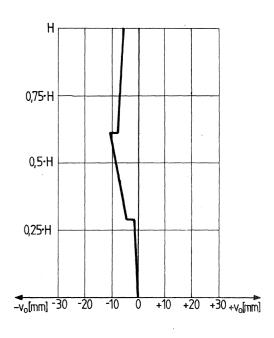
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

47.28

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] .Lage 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]	
86.96 86.96 72.03 72.03	297.80 312.90 312.90 327.72 327.72 341.83	.5915 .5926 .5878 .5810 .6076	.6130 .6088 .6040 .5972 .6215	-2.15 12.97 12.97 27.85 27.85 42.06	.00 .29 .29 .61 .61	.0000 0016 0063 0132 .0123	.00 -1.18 -4.82 -10.78 10.08 11.29	.00 -1.18 -4.82 -10.78 -8.42 -7.21

Anlage 1.51

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

Lage der Stütze (Achsen)

X5/Y5

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

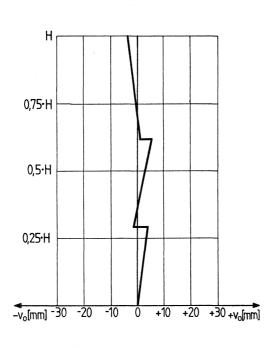
47.28

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

.95



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
102.05 86.97 86.97 71.90 71.90 57.68	297.87 312.78 312.78 327.95 327.95 342.16	.7371 .7438 .7393 .7484 .7204 .7170	.7590 .7620 .7540 .7616 .7345 .7330	-2.09 12.90 12.90 28.02 28.02 42.24	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 .0048 0014 .0070 0206 0230	.00 3.68 -1.06 5.71 -16.91 -21.73	.00 3.68 -1.06 5.71 1.59 -3.23

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

31.3.81

1.52 Anlage

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 31.3.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X5/Y6

Stütze

: Typ 6 (Anlage 1.63)

Stützenhöhe H [m]:

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

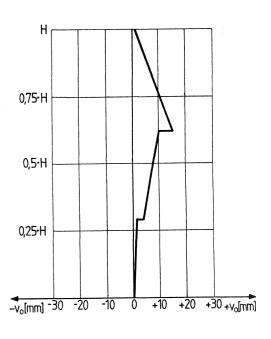
٤<sub>1</sub> [m]

47.28

Abstand zur Stütze (quer)

l<sub>2</sub> [m]

.85



Höhenw [go		Seitenwi [go 1.Lage		α [gọn]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
102.07 86.89 86.89 71.92 71.92 57.68	297.91 312.96 312.96 327.89 327.89 342.12	.9877 .9920 .9938 .9994 1.0312 1.0088	.0067 .0072 .0123 .0200 .0465 .0278	-2.08 13.04 13.04 27.98 27.98 42.22	.00 .29 .29 .62 .62	.0000 .0024 .0059 .0125 .0417		15.68

Anlage 1.53

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 26.2.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y0

Stütze

: Typ 8

(Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)  $\ell_1$  [m]

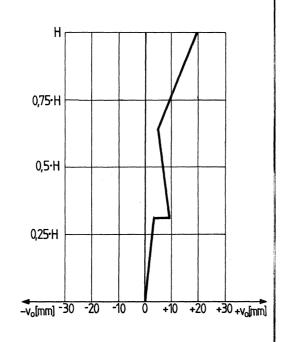
35.1

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] :

7.88



## Messwerte und Vorverformung va:

Höhenw [go 1.Lage			α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	v <sub>о</sub> [mm]	
100.07 84.18 84.18 64.99 64.99 50.29	300.07 315.78 315.78 315.78 334.46 334.46 349.41	.4943 .5020 .4951 .4871 .4862 .5068	.5130 .5184 .5100 .5045 .5050 .5249	07 15.80 15.80 34.73 34.73 49.56	.00 .31 .31 .64 .64	.0000 .0065 0011 0078 0080 .0122	.00 3.73 63 -5.06 -5.19 9.45	.00 3.73 9.37 4.94 4.81 19.45

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage

zum Bericht

vom

1.54 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 26.2.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze : (Achsen)

X2/Y0

Stütze

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

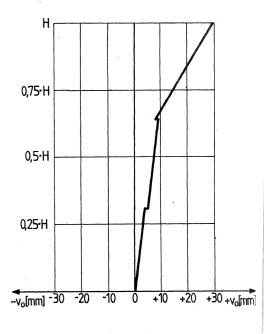
35.06

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.94



Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel n] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	У <sub>О</sub> [mm]
83.74 83.74 64.52	300.02 316.17 316.17 335.47 335.47 350.54	.1824 .1898 .2081 .2137 .2129 .2321	.2021 .2090 .2291 .2302 .2278 .2527	06 16.21 16.21 35.47 35.47 50.52	.00 .31 .31 .64 .64	.0000 .0072 .0264 .0297 .0281	.00 4.07 15.01 19.29 18.25 39.43	8.25

Anlage 1.51

zum Bericht 2038-A

om 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 26.2.81

Bauwerk

· HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y0

Stutze

: Typ 1

(Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

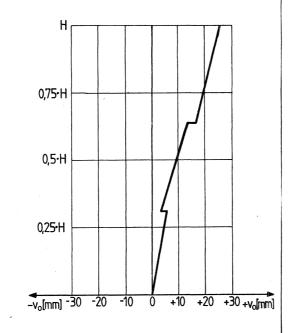
35.1

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

0



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] [gon] age   2.Lage   2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]		
83.75 83.75 64.40 64.40	300.04 316.40 316.40 335.66 335.66 350.76	.2883 .2971 .3123 .3262 .3290 .3262	.3090 .3200 .3335 .3450 .3507 .3620	02 16.33 16.33 35.63 35.63 50.04	.00 .31 .31 .64 .64	.0000 .0099 .0243 .0370 .0412	5.64 13.82 24.04 26.81	14.04 16.81

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.56

vom

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum : 26.2.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X4/Y0

Stütze

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

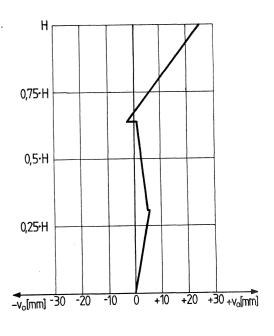
Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.94

35.1



## Messwerte und Vorverformung $\mathbf{v}_{_{\mathbf{0}}}$ :

	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] Lage 2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<b>v</b> o [mm]	
100.04 83.67 83.67 64.47 64.47 49.51	300.06 316.06 316.06 335.29 335.29 350.41	.6692 .6810 .6625 .6587 .6521	.6874 .6956 .6766 .6713 .6661	05 16.20 16.20 35.41 35.41 50.45	.00 .31 .31 .64 .64	.0000 .0100 0088 0133 0192 .0191	.00 5.70 -4.98 -8.63 -12.47 15.00	.00 5.70 5.02 1.37 -2.47 25.00

Anlage 1.57

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 27.2.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X1/Y0

Stütze

: Typ 8 (Anlage 1.64)

Stützenhöhe H [m]: 38.56

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

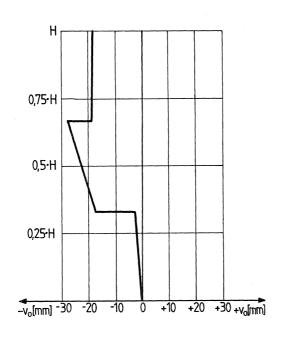
74.86

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

10.5



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenwi [gor 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	_	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
91.46 91.46 81.19 81.19	300.46 308.23 308.23 318.60 318.60 327.39	.6470 .6440 .6430 .6355 .6457	.6716 .6700 .6690 .6598 .6650	.55 8.39 8.39 18.71 18.71 28.02	.67 .67	.0000 0023 0033 0116 0040 0035	.00 -2.73 -3.91 -14.31 -4.85 -4.61	.00 -2.73 -17.41 -27.81 -18.35 -18.11

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

1.58

2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

27.2.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X2/Y0

Stütze

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

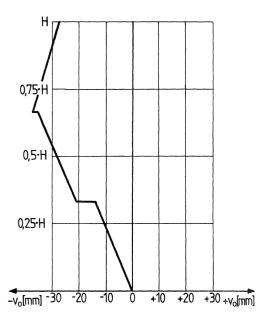
ℓ<sub>1</sub> [m]

70.92

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

10.5



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
99.29 91.26 91.26 80.46 80.46 69.94	300.55 308.60 308.60 319.32 319.32 329.89	.1319 .1192 .1247 .1109 .1105	.1510 .1399 .1448 .1340 .1310 .1401	.63 8.67 8.67 19.43 19.43 29.98	.00 .33 .33 .66 .66	.0000 0119 0067 0190 0207 0118	-13.38 -7.53 -22.19	-20.53 -35.19

Anlage 1.59

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 27.2.81

Bauwerk

: HRL

Lage der Stütze (Achsen)

X3/Y0

Stütze

: Typ 1 (Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

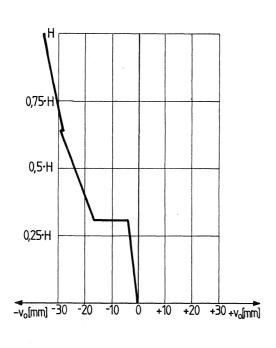
ε<sub>1</sub> [m]

67

Abstand zur Stütze

(quer)

<sup>ℓ</sup>2 [m] : 10.5



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenwi [gon 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
90.72 90.72 79.42 79.42	300.55 309.19 309.19 320.30 320.29 331.35	.6649 .6603 .6607 .6483 .6489 .6432	.6840 .6813 .6820 .6715 .6713	.62 9.23 9.23 20.44 20.44 31.35	.00 .31 .31 .64 .64	.0000 0036 0031 0145 0143 0183	-3.30 -16.14 -15.92	-28.92

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.60

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: 27.2.81

Bauwerk

HRL

Lage der Stütze (Achsen)

: X4/Y0

Stütze

: Typ 1

(Anlage 1.61)

Stützenhöhe H [m] :

38.56

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs) l<sub>1</sub> [m]

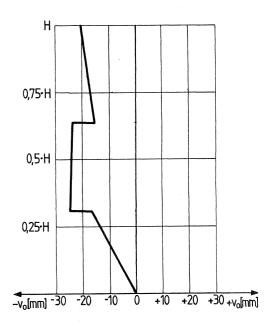
:

Abstand zur Stütze

(quer)

٤<sub>2</sub> [m]

10.5



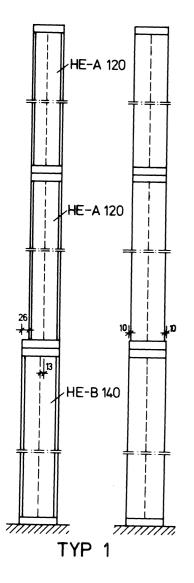
Höhenw [go 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> . [mm]	<b>v</b> o [mm]
99.22 90.19 90.19 78.36 78.36 66.96	300.64 309.65 309.65 321.39 321.39 332.90	.2660 .2499 .2543 .2570 .2656 .2586	.2857 .2694 .2741 .2740 .2817 .2806	.71 9.73 9.73 21.51 21.51 32.97	.00 .31 .31 .64 .64	.0000 0162 0117 0104 0022 0063	-16.22 -11.66 -10.86 -2.31	-24.66

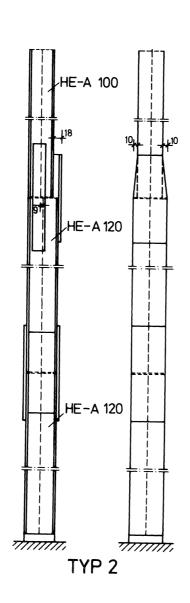
1.61 Anlage

2038-A zum Bericht

vom

18.5.1983



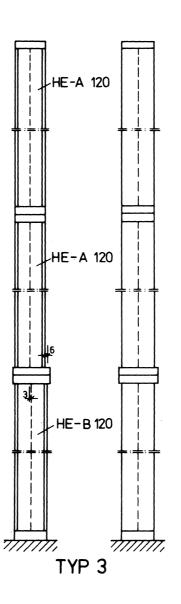


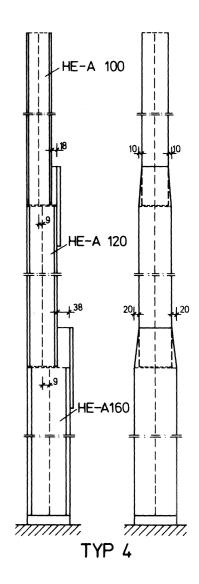
o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 1.62

2038-A zum Bericht

18.5.1983



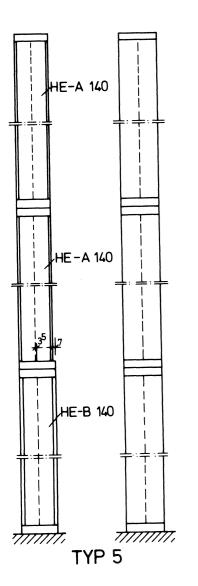


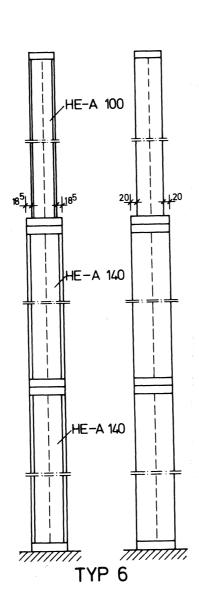
Anlage 1.63

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983





o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

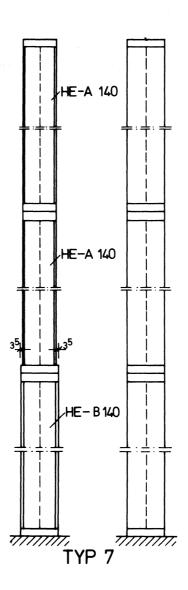
Anlage

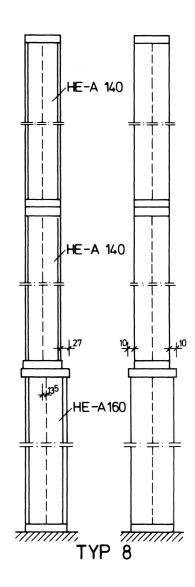
1.64

um Bericht 2038-A

vom

18.5.1983





Anlage

2.1

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### BAUWERK NR. 2: HALLE

1. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von einzelnen Stützenstielen

Halle in Querrichtung

	1/ψ
2.3	615
2.4	580
2.5	245
2.6	216
2.7	652
2.8	374
2.9	-1540
2.10	667
2.20	240
2.21	852
2.22	-2760
2.23	1410
2.24	1150
2.25	337
2.26	476
2.27	332

Halle in Längsrichtung

	1/ψ
2.11	- 358
2.13	-1400
2.14	- 717
2.15	- 385
2.16	- 243
2.17	- 659
2.18	1670
2.19	-4270

## Statistische Auswertung (Stützenstiele)

	m	S	_ m+2s	min 1/ψ	Umfang der Stichprober
1/ψ XRi	627				8
1/ψ Y Ri	504	652	198	216	16
1/ψ	503	759	216	216	24

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.2

zum Bericht 2038-A

18.5.1983 vom

2. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von Stockwerken (Reduktionsfaktor  $\mathbf{r}_2)$ 

von Anlage	1/ψ <sub>i</sub>	[1/ψ]	n
2.18 2.17 2.16 2.15 2.14	1670 - 659 - 243 - 385 - 717	- 554	5
2.13 2.19	1398 4239	2103	2
2.8 2.9 2.24	375 1548 - 1161	1224	3
2.6 2.7 2.26	219 654 485	368	3
2.27 2.3 2.4 2.5	334 613 580 246	384	4

Anlage 2.3

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 20.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze : (Achsen)

47D1

Stützenhöhe H [m] : 8.46

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

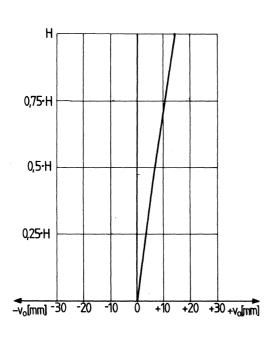
Abstand zur Stütze

(quer)

²<sub>2</sub> [m]

6

34.7



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>О</sub>
93.02	299.56	.4680	.4679	44	.00	.0000	.00	.00
	306.98	.4798	.4790	6.98	.48	.0114	6.28	6.28
	314.65	.4948	.4904	14.65	1.00	.0246	13.80	13.80

## o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.4

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: 20.5.81 : USZ

Bauwerk

:

Lage der Stütze

(Achsen)

37D1

Stützenhöhe H [m] : 8.52

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

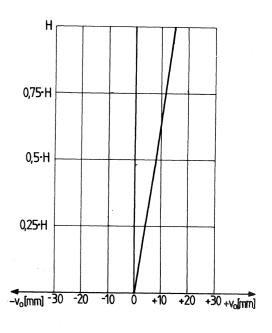
34.7

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

0



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
100.40	299.61	.1126	.1118	40	.00	.0000	.00	.00
92.96	307.04	.1277	.1248	7.04	.48	.0141	7.71	7.71
85.11	314.99	.1379	.1389	14.94	1.00	.0262	14.68	14.68

Anlage 2.5

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 20.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze (Achsen)

. 17D1

Stützenhöhe H [m] : 8.85

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m] :

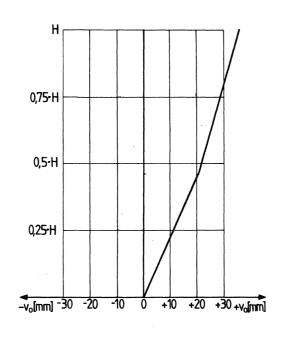
Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

8.4

34.7



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	
100.42	299.57	.0013	.0011	42	.00	.0000	.00	.00
93.17	306.83	.0395	.0384	6.83	.46	.0378	20.70	20.70
85.02	314.98	.0652	.0654	14.98	.99	.0641	35.93	35.93

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.6

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

17D

Datum : 20.5.81

Bauwerk : USZ

Lage der Stütze :

(Achsen)

Stützenhöhe H [m] : 7.63

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

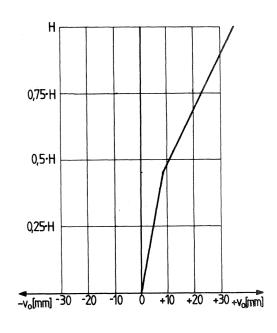
ℓ<sub>1</sub> [m] : 39.7

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

Ω /



Höhenwin [gon]		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
93.11 3	01.58	.8988	.8983	1.58	.01	.0000	.00	.00
	06.88	.9276	.9284	6.88	.45	.0295	18.47	18.47
	13.23	.9523	.9543	13.23	1.00	.0548	34.89	34.89

2.7 Anlage

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 20.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze (Achsen)

47D

Stützenhöhe H [m] :

6.47

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

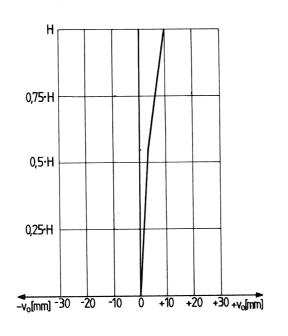
 $\ell_1$  [m]

39.7

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
98.43	301.63	.2904	.2895	1.60	.01	.0000	.00	.00
92.99	307.01	.2960	.2955	7.01	.54	.0058	3.64	3.64
88.30	311.68	.3049	.3062	11.69	1.01	.0156	9.89	9.89

## o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

2.8 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 20.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze :

(Achsen)

17C

Stützenhöhe H [m] : 6.6

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

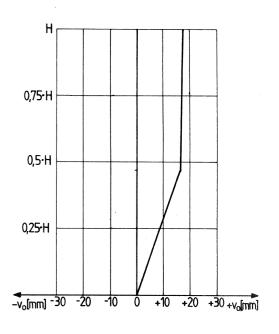
(längs)

 $\ell_1$  [m]

49.7

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



Höhenwi [gor 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	- V o [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
94.90	301.24	.6970	.6950	1.24	.00	.0000	.00	.00
	305.10	.7176	.7165	5.10	.47	.0211	16.49	16.49
	309.46	.7187	.7178	9.46	1.00	.0223	17.56	17.56

2.9

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 20.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze

(Achsen)

47C

Stützenhöhe H [m] :

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

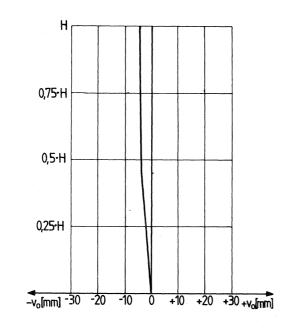
 $\ell_1$  [m]

49.7

Abstand zur Stütze

(quer)

<sup>ℓ</sup>2 [m]



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	[mm] ^O
1	301.25	.6775	.6792	1.25	.01	.0000	.00	.00
	304.75	.6735	.6742	4.73	.45	.0045	-3.52	-3.52
	308.91	.6736	.6731	8.91	1.00	0050	-3.94	-3.94

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

2.10

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 20.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze : (Achsen)

71D1

Stützenhöhe H [m] : 7.4

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

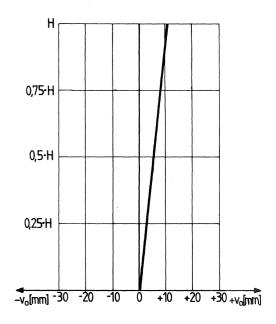
(längs)  $\ell_1$  [m]

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

5.15



	UShamainhai Cathanatal I							
	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon]		α [gon]	Höhe [-]	β [gon]	v o [mm]	v <sub>o</sub> [mm]	
1.Lage	2.Lage	1.Lage	2.Lage	ر٠٠٠وي	x•H	رودي	ניייים	
90.19	302.42 309.80 319.29	.1794 .1918 .2061	.1795 .1922 .2039	2.42 9.80 19.30	.05 .45 1.00	.0000 .0126 .0255	.00 4.99 10.51	.00 4.99 10.51

Anlage 2.11

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze (Achsen)

47C

Stützenhöhe H [m] :

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

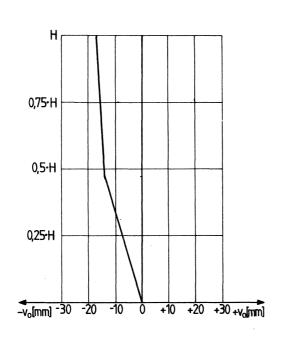
 $\ell_1$  [m] 42.4

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

5.5



## Messwerte und Vorverformung vo:

	öhenwinkel Seitenwinkel [gon] age 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]	
98.86	301.16	.9852	.9868	1.15	.00	.0000	.00	.00
94.55	305.44	.9639	.9660	5.44	.47	0210	-14.07	-14.07
89.84	310.22	.9612	.9601	10.19	1.00	0254	-17.10	-17.10

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

2.12

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

USZ

: 8.5.81 Da tum

Bauwerk

Lage der Stütze

(Achsen)

Stützenprofil

Stützentyp (vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m] : 6.47

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

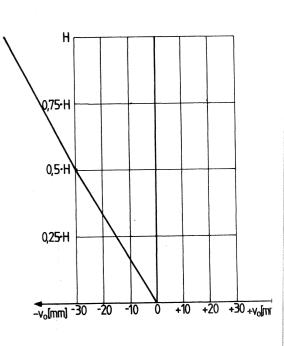
 $\mathfrak{L}_1$  [m]

42.4

Abstand zur Stütze (quer)

 $\ell_2$  [m]

4.5



## Messwerte und Vorverformung v<sub>o</sub>:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x∙H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
93.98	301.17	.9013	.9004	1.18	.00	.0000	.00	.00
	306.01	.8552	.8563	6.01	.50	0451	-30.17	-30.17
	310.77	.8177	.8164	10.77	1.00	0838	-56.62	-56.62

Anlage 2.13

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze :

(Achsen)

1*7* C

Stützenhöhe H [m] : 6.60

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m] :

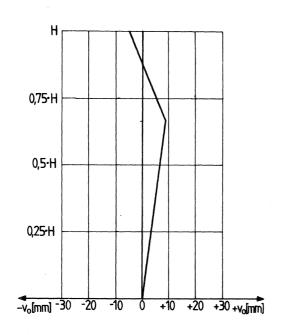
56.8

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

5.5



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x · H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
99.11	300.88	.9801	.9791	.89	.00	.0000	.00	.00
94.25	305.74	.9888	.9900	5.75	.66	.0098	8.78	8.78
91.78	308.20	.9739	.9748	8.21	1.00	0052	-4.72	-4.72

## o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.14

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze :

(Achsen)

7**1**B1

Stützenhöhe H [m] : 6

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

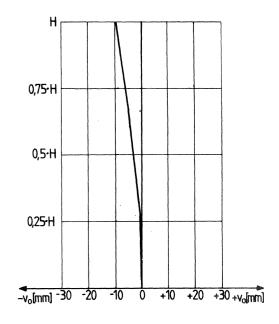
 $^{\prime}$   $\ell_1$  [m] :

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

10.5



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
94.33	301.61 305.66 311.28 316.00	.8119 .8130 .8051 .7937	.8157 .8136 .8013 .7914	1.62 5.67 11.28 16.01		.0000 0005 0106 0212	.00 22 -4.74 -9.65	.00 22 -4.74 -9.65

Anlage 2.15

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze (Achsen)

7*1* C

Stützenhöhe H [m] : 6.

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

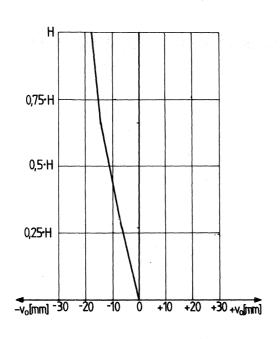
. . . 2

Abstand zur Stütze

(quer)

 $\ell_2$  [m]

5.5



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
98.23	301.81	.1211	.1211	1.79	.00	.0000	.00	
94.04	305.94	.1076	.1056	5.95	.27	0145	-6.41	
88.20	311.79	.0906	.0880	11.79	.66	0318	-14.23	
83.24	316.75	.0839	.0798	16.75	1.00	0393	-17.88	

## o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.16

um Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

: ..

Lage der Stütze (Achsen) USZ

71°C

Stützenhöhe H [m] :

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

, <sub>1</sub> [m]

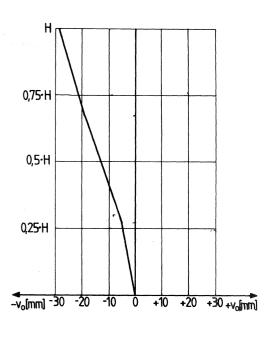
2.0

Abstand zur Stütze (quer)

) 8.,

ℓ<sub>2</sub> [m] :

.5



Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
98.27 93.94 87.70 82.95	301.76 306.05 312.02 317.04	.7001 .6898 .6570 .6400	.6999 .6880 .6574 .6352	1.75 6.05 12.16 17.04	.00 .27 .67 1.00	.0000 0111 0428 0624	-4.90 -19.17	.00 -4.90 -19.17 -28.46

Anlage 2.17

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

8.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze (Achsen)

7**7** D

Stützenhöhe H [m] : 7.4

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m] :

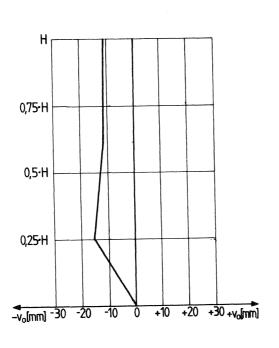
Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.5

28



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenwi [gon		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
94.03 88.16	301.85 305.95 311.82 317.61	.7536 .7200 .7320 .7328	.7559 .7203 .7274 .7287	1.85 5.96 11.83 17.61	.00 .25 .61 .98	.0000 0346 0251 0240	.00 -15.28 -11.21 -10.97	.00 -15.28 -11.21 -10.97

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Inlage 2.18

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

: .,

Lage der Stütze

USZ

(Achsen)

77D1

Stützenhöhe H [m] : 7

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

ε<sub>1</sub> [m]

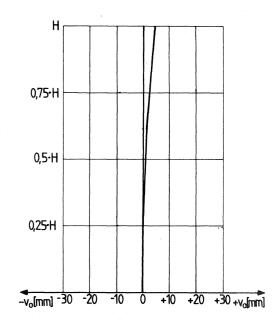
Abstand zur Stütze (quer)

e.,

ℓ<sub>2</sub> [m]

9.5

28



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
98.34 94.28 88.67 82.92	301.65 305.70 311.31 317.07	.9394 .9391 .9396 .9469	.9344 .9347 .9389 .9462	1.65 5.71 11.32 17.08	.00 .25 .61 .99	.0000 .0000 .0023 .0097	.00 1.05	.00 .00 1.05 4.40

2.19 Anlage

2038-A zum Bericht

18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze : (Achsen) 17D

Stützenhöhe H [m] : 7.63

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

ε<sub>1</sub> [m] :

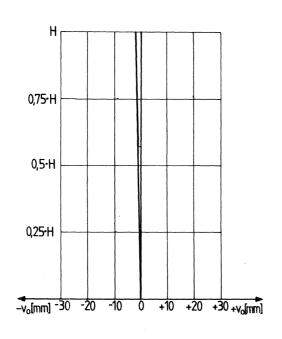
56.8

Abstand zur Stütze

(quer)

 $\ell_2$  [m]

4.5



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub>
94.22	300.86	.6877	.6784	.86	.00	.0000	.00	.00
	305.68	.6829	.6811	5.73	.57	0011	94	94
	309.37	.6818	.6803	9.37	1.00	0020	-1.80	-1.80

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

2.20 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 6.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze : (Achsen)

Stützenhöhe H [m] : 7.4

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

 $\ell_1$  [m] :

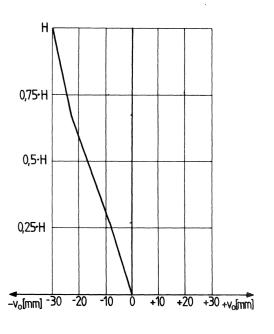
18.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] :

4.3



Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	<u>v</u> o	[mm] ^o
96.16	303.80	1.0420	1.0470	3.82	.02	.0000	.00	
89.86	310.13	1.0150	1.0155	10.13	.27	0292	-8.47	
80.29	319.68	.9702	.9658	19.70	.67	0765	-22.96	
73.81	326.17	.9508	.9499	26.18	.97	0941	-29.36	

Anlage 2.21

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 6.5.81

Bauwerk

: USZ

Lage der Stütze : (Achsen)

71A1

Stützenhöhe H [m] : 7.4

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ε<sub>1</sub> [m] :

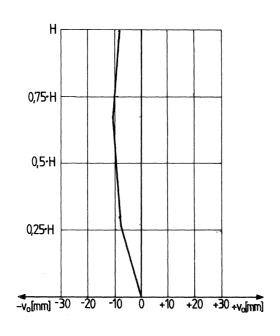
23.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.3



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	
91.86	302.96	.8419	.8407	2.97	.01	.0000	.00	.00
	308.13	.8218	.8206	8.13	.27	0201	-7.39	-7.39
	315.67	.8136	.8122	15.66	.67	0284	-10.67	-10.67
	321.47	.8200	.8190	21.47	.98	0218	-8.42	-8.42

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.22

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 6.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze :

(Achsen)

71B

Stützenhöhe H [m] :

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

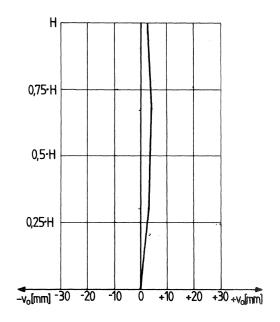
 $\ell_1$  [m] :

28.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] :



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v̄o [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
97.49	302.49	.7912	.7896	2.50	.02	.0000	.00	.00
93.15	306.79	.7968	.7974	6.82	.30	.0067	2.98	2.98
87.58	312.36	.7988	.8000	12.39	.67	.0090	4.06	4.06
82.76	317.21	.7969	.7946	17.22	1.00	.0053	2.46	2.46

2.23 Anlage

2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum : 6.5.81

USZ

Lage der Stütze

Bauwerk

(Achsen)

71B1

Stützenhöhe H [m] : 6.9

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

 $\ell_1$  [m]

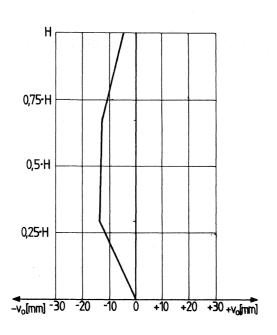
33.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.3



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>o</sub>
97.93	302.06	.3292	.3284	2.07	.01	.0000	.00	.00
94.24	305.75	.3027	.3023	5.75	.29	0263	-13.77	-13.77
89.40	310.60	.3058	.3052	10.60	.67	0233	-12.32	-12.32
85.20	314.79	.3228	.3194	14.80	1.00	0077	-4.13	-4.13

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

2.24 Anlage

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum : 6.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze : (Achsen)

71C

Stützenhöhe H [m] :

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

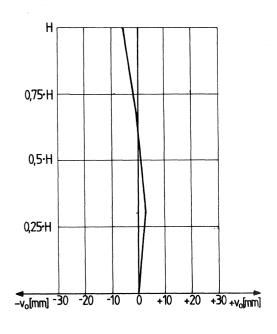
 $\ell_1$  [m]

38.2

Abstand zur Stütze (quer)

 $\ell_2$  [m]

4.3



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	v <sub>о</sub> [mm]
94.92	301.81	.2715	.2738	1.83	.02	.0000	.00	.00
	305.04	.2771	.2767	5.06	.30	.0043	2.56	2.56
	309.20	.2736	.2707	9.23	.67	0005	30	30
	312.87	.2643	.2616	12.92	1.00	0097	-5.94	-5.94

Anlage 2.25 zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 6.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze (Achsen)

7.7C1

Stützenhöhe H [m] :

6.9

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

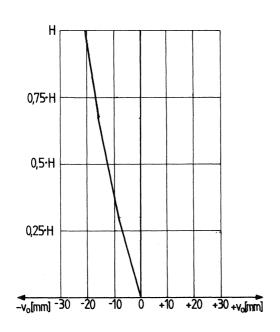
43.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.3



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
98.38 95.54 91.80 88.51	301.56 304.44 308.19 311.47	.4411 .4299 .4179 .4119	.4406 .4284 .4175 .4110	1.59 4.45 8.20 11.48	.01 .30 .67 1.00	.0000 0117 0231 0294	-7.96 -15.84	

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 2.26

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 6.5.81

Bauwerk

US7

Lage der Stütze (Achsen)

7*1* D

Stützenhöhe H [m] : 7.4

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m] :

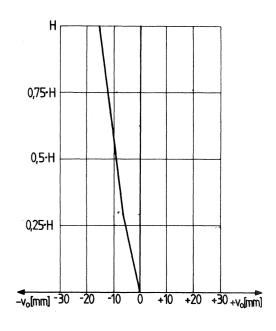
48.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.3



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
98.55 95.87 92.64 89.08	301.44 304.13 307.31 310.86	.7948 .7886 .7825 .7770	.7966 .7864 .7811 .7747	1.44 4.13 7.33 10.89	.01 .29 .62 .99	.0000 0082 0139 0198	-6.22 -10.59	

Anlage 2.27

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

## ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

6.5.81

Bauwerk

USZ

Lage der Stütze

(Achsen)

71D1

Stützenhöhe H [m] :

7.4

## Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

:

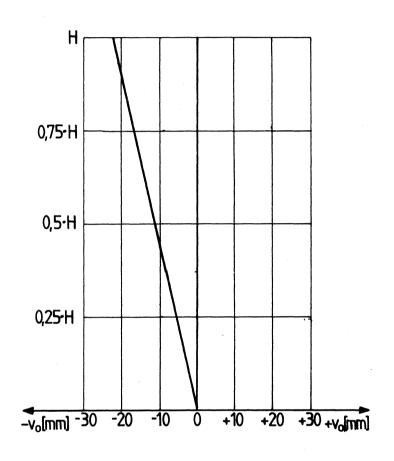
53.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

4.3



Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	- ' V O [mm]	<sup>v</sup> о [mm]
98.69	301.30	.2533	.2562	1.30	.01	.0000	.00	.00
95.55	304.43	.2457	.2443	4.44	.37	0097	-8.17	-8.17
90.00	309.99	.2293	.2279	9.99	1.01	0262	-22.12	-22.12

Anlage 3.1

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### BAUWERK NR. 3: BIBLIOTHEK

 Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellungen von einzelnen Stützenstielen

# Bauwerk in Querrichtung (y-Richtung)

von Anlage	Achse/ Stockwerk	1/ψ
3.14 3.15 3.16	B8/1 B7/1 /2 B6/1	- 748 - 285 - 235 - 300
3.17 3.18 3.19	C8/1 C7/1 /2 C6/1 /2	- 233 1132 - 1110 -62500 614 - 1895

# Bauwerk in Längsrichtung (x-Richtung)

von Anlage	Achse/ Stockwerk	1/ψ
3.3	B6/1 /2	497 1125
3.4	C6/1 /2	468 243
3.5	D6/1 /2	288 5318
3.6	E6/1	- 2150 903
3.7	F6/1 /2	5115 1730
3.8	G6/1 /2	862 4358
3.9	H6/1 /2	- 1853 326
3.10	C7/1	1378 1127
3.11	/2 D7/1 /2	823 1068
3.12	E7/1 /2	435 - 659
3.13	F7/1 /2	- 2160 - 1756

# Statistische Auswertung (Stützenstiele)

	m	S	- m+2s	min 1/ψ	Umfang der Stichprobe
1/ψ  x-Ri	773	925	289	243	22
1/ψ  y-Ri	483	619	189	233	10
Σ  1/ψ	647	765	240	233	32

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 3.2

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

2. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von Stockwerken (Reduktionsfaktor  ${\bf r_2}$ )

von Anlage/ Stockwerk	1/ψ <sub>i</sub>	[17ψ]	n
3.3/1 3.4/1 3.5/1 3.6/1 3.7/1 3.8/1 3.9/1	497 468 288 - 2150 5115 862 1853	774	7
3.3/2 3.4/2 3.5/2 3.6/2 3.7/2 3.8/2 3.9/2	1125 243 5318 903 1730 4358 326	688	7
3.10/1 3.11/1 3.12/1 3.13/1	1372 823 435 - 2160	1058	4
3.10/2 3.11/2 3.12/2 3.13/2	1127 1068 - 659 - 1756	15193	4
3.14/1 3.15/1 3.16/1	- 748 - 285 - 300	367	<b>.</b> 3
3.15/2 3.16/2	235 233	234	2
3.17/1 3.19/1 3.19/1	1132 - 1110 - 614	1822	3
3.18/2 3.19/2	-62500 - 1895	3678	2

3.3

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze : (Achsen)

B/6

Stützenhöhe H [m] : 7.52

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

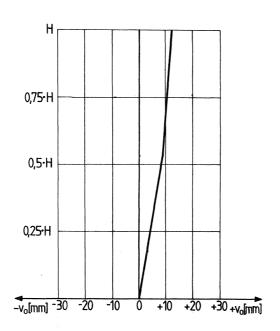
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 45.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 6.73



# Messwerte und Vorverformung vo:

	Höh <b>e</b> nwinkel [gon] 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		Höhe [-] x•H	β [gon]	[mu] 	v <sub>o</sub>
99.69	300.30	.6018	.6008	.31	.00	.0000	8.98	.00
94.18	305.82	.6145	.6130	5.82	.53	.0125		8.98
89.42	310.57	.6169	.6189	10.57	1.00	.0166		12.10

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

3.4 Anlage

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

C/6

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze : (Achsen)

Stützenhöhe H [m] : 7.95

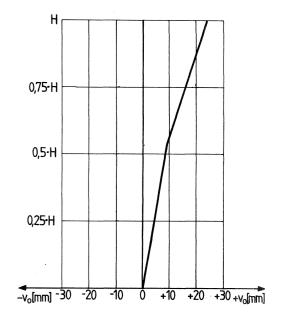
#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 0



Höh <b>e</b> nwinkel [gon] 1.Lage 2.La	[gon] [gon]		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v o [[mm]]	<sup>V</sup> о [mm]
99.69 94.12 89.32 305.8 310.6	8 .7654	.7525 .7645 .7842	.31 5.88 10.68	.00 .5 <i>X</i> 3 .95- 1.00	.0000 .0132 .0329	.00 9.53 23.98	.00 9.53 23.98

3.5 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

Lage der Stütze (Achsen)

D/6

Stützenhöhe H [m]: 52 7.95

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

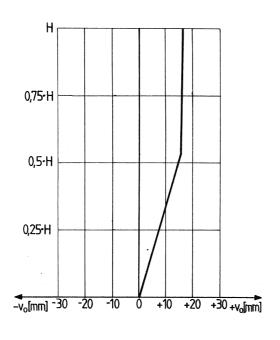
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 45.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 7.33



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

	[gon]		inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	_ [ww]	[mm] v
99.70	300.30	.7103	.7066	.30	.00	.0000	.00	.00
94.20	305.79	.7321	.7277	5.79	.503	.0215	15.48	15.48
89.46	310.53	.7312	.7300	10.53	.95	.0222	16.14	16.14

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

3.6 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze : (Achsen)

E/6

Stützenhöhe H [m] : 7.52

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

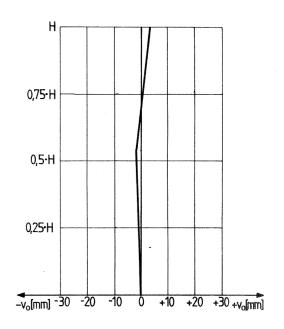
(längs)

ν<sub>1</sub> [m]

: 45.75

Abstand zur Stütze (quer)

£<sub>2</sub> [m] : 10.93



	Hönenwinkel Seitenwinkel [gon] [gon] age 2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v [mm]	_[mm]	
100.11	299.89	.0233	.0231	11	.00	.0000	-1.88	.00
94.64	305.35	.0221	.0191	5.35	.54	0026		-1.88
89.91	310.08	.0278	.0267	10.08	1.01	.0040		2.95

Anlage 3.7

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze

(Achsen)

F/6

Stützenhöhe H [m] : 7.52

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

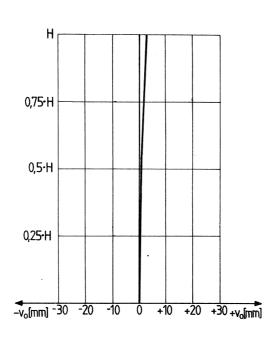
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 45.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ι<sub>2</sub> [m] : 3.73



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage			Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		Höhe [-] x'•H	β .[gon]	r [mw]	[mm] _v
100.11	299.89	.8875	.8896	11	.00	.0000	.00	.00
94.48	305.52	.8900	.8895	5.52	.54	.0012	.87	.87
89.56	310.44	.8929	.8922	10.44	1.02	.0040	2.91	2.91

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

3.8

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

Bauwerk

: 8.7.82 : FU

G/6

Lage der Stütze (Achsen)

Stützenhöhe H [m] : 7.52

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

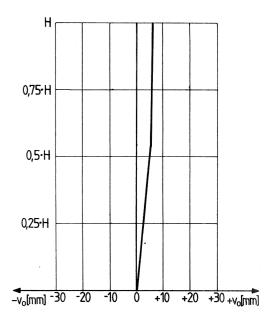
(längs)

 $\ell_1$  [m] : 45.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 3.73



Höhenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v [mw]	<sup>V</sup> о [mm]
100.11	299.89	.0032	.0105	11	.00	.0000		.00
94.50	305.49	.0129	.0151	5.49	.54	.0072		5.16
89.66	310.34	.0169	.0132	10.34	1.01	.0082		5.97

Anlage 3.9

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU BETONKERN

Lage der Stütze

(Achsen)

H/6

Stützenhöhe H [m] : 7.52

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

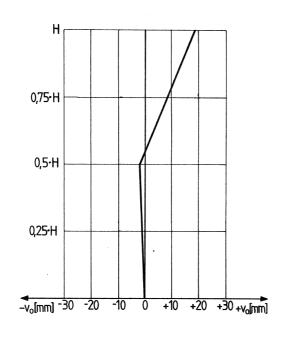
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 45.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 10.2



### Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

- :										
Höh <b>e</b> nwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]		<sup>V</sup> о [mm]		
94.57	300.35 305.42 310.20	.3391 .3370 .3510	.3377 .3342 .3504	.35 5.42 10.21	.00 .50 .97	.0000 0028 .0123	.00 -2.02 8.95	.00 -2.02 8.95		

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

3.10 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze : (Achsen)

: 8.7.82

Stützenhöhe H [m] : 7.7

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

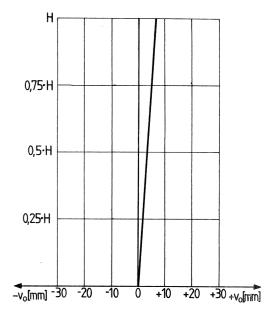
(längs)

ε<sub>1</sub> [m] : 42.02

Abstand zur Stütze

(quer)

' &<sub>2</sub> [m] : 11.23



[gon]		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	_ [ww]	<sup>V</sup> о [mm]
	299.88 311.34	.7538 .7655	.7542 .7613	11 11.35	.00 1.03	.0000		.00 6.30

Anlage 3.11

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze : (Achsen)

: D/7

Stützenhöhe H [m] : 7.7

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

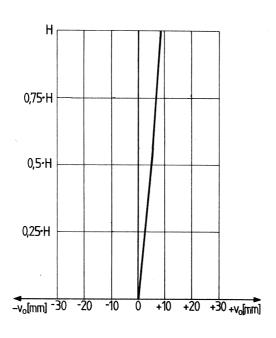
(längs)

 $\ell_1$  [m] : 42.02

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 4.03



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höh <b>e</b> nw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x'•H	β 〔gon〕	_ [mw]	v <sub>o</sub> [mm]
100.10	299.90	.4485	.4472	10	.00	.0000		.00
93.57	306.42	.4551	.4565	6.43	.56	.0080		5.27
88.34	311.65	.4616	.4597	11.65	1.02	.0128		8.59

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 3.12

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze :

(Achsen)

E/7

Stützenhöhe H [m] : 7.7

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

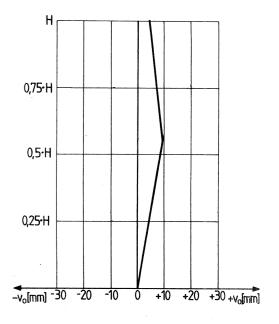
(längs)

₁ [m] : 42.02

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 4.03



Höh <b>e</b> nw [go: 1.Lage			α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	_ [ww]	<sup>V</sup> о [mm]	
100.11	299.88	.5707	.5739	11	.00	.0000	.00	.00
93.59	306.41	.5880	.5862	6.41	.56	.0148	9.82	9.82
88.37	311.63	.5788	.5791	11.63	1.02	.0066	4.46	4.46

Anlage 3.13

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 8.7.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze : (Achsen)

F/7

Stützenhöhe H [m] : 7.7

### Standorteinmessung

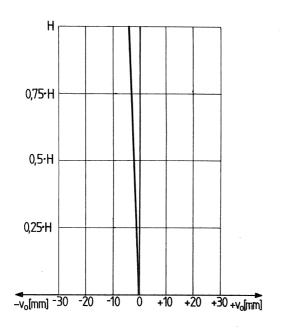
Abstand zur Stütze Abstana (längs) <sup>l</sup>1 <sup>[m]</sup>

: 42.02

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 11.23



### Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höh <b>e</b> nw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v <sub>o</sub> [mm]	[mm] v <sub>o</sub>
100.10	299.89 311.31	.3150	.3145	11 11.32	.00	.0000		.00 -4.02

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

3.14

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

16.6.82

Bauwerk

Lage der Stütze

Fυ

(Achsen)

B/8

3.65

Stützenhöhe H [m]:

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

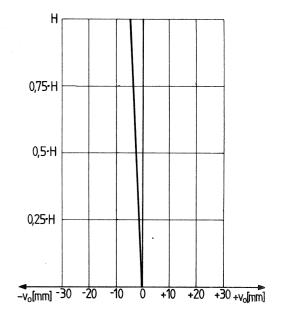
(längs)

 $\ell_1$  [m]

20.2

Abstand zur Stütze (quer)

½ [m] : 10.88



Höh 1.Lag	gor	inkel 1] 2.Lage	Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v o [[mm]]	V <sub>О</sub> [mm]
103.		296.93 307.04	.1251 .1092	.1239 .1092	-3.07 7.05	.00 1.00	.0000 0153		.00 -4.88

Anlage 3.15

2038-A zum Bericht

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze (Achsen)

B/7

Stützenhöhe H [m] : 7.05

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

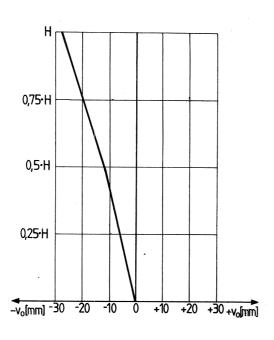
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 20.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 3.68



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höh <b>e</b> nw [go: 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	[mw] ^o	[mm] ^o
93.17	296.58 306.81 317.95	1.0615 1.0260 .9809	1.0620 1.0247 .9759	-3.42 6.82 17.95	.00 .47 1.00	.0000 0364 0834	.00 -11.62 -27.53	.00 -11.62 -27.53
,								

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 3.16 zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.82

Bauwerk

Lage der Stütze (Achsen)

B/6

Stützenhöhe H [m] : 7.05

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

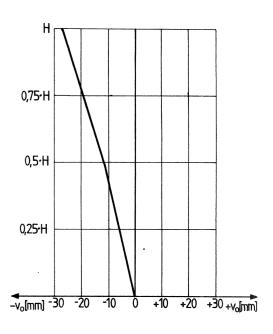
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 20.2

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 3.18



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	Tests	α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
103.41	296.57	.3890	.3927	-3.42	.00	.0000		.00
93.09	306.90	.3560	.3561	6.90	.47	0348		-11.11
81.96	318.01	.3109	.3067	18.02	1.00	0821		-27.11

3.17

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: 16.6.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze :

(Achsen)

C/8

Stützenhöhe H [m] : 3.65

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

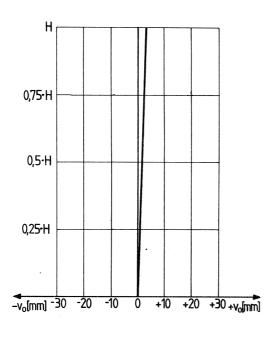
(längs)

 $\ell_1$  [m] : 26.8

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 10.88



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höh <b>e</b> nw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v [mm]	v <sub>o</sub> [mm]
102.36 95.11	297.63 304.88	.8748 .8814	.8766 .8838	-2.36 4.88	.00	.0000	.00 2.91	.00 2.91

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 3.18 zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.82

Bauwerk

: FU

Lage der Stütze :

(Achsen)

C/7

Stützenhöhe H [m] : 7.05

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

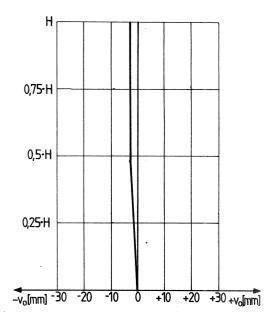
ℓ<sub>1</sub> [m]

: 26.8

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 3.68



Höh <b>e</b> nw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	v <sub>o</sub> [mm]	<sup>V</sup> о [mm]
102.54	297.43	.6848	.6860	-2.56	.00	.0000	-2.96	.00
94.80	305.18	.6788	.6780	5.19	.47	0070		-2.96
86.14	313.81	.6793	.6775	13.84	1.00	0070		-3.02

Anlage

3.19

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

# ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 16.6.82

Bauwerk

Fυ

Lage der Stütze (Achsen)

C/6

Stützenhöhe H [m] :

7.05

# Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

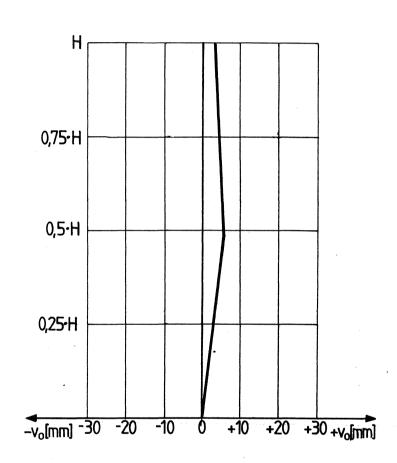
26.8

Abstand zur Stütze

(quer)

 $\ell_2$  [m]

3.18



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

:

Höh <b>e</b> nw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x'•H	β .[gon]	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	v <sub>o</sub> [mm]
102.51	297.48	.8515	.8521	-2.51	.00	.0000	.00	.00
94.78	305.21	.8634	.8655	5.22	.47	.0127	5.34	5.34
86.77	313.21	.8600	.8599	13.22	.96	.0082	3.51	3.51

Anlage 4.1

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### BAUWERK NR. 4: KATZBAHNSTRASSE

 Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von einzelnen Stützenstielen

von Anlage	1/ψ <sub>L</sub>	von Anlage	1/ψ <sub>R</sub>	1/ψ
4.2 4.4 4.6 4.8 4.10 4.12 4.14 4.16 4.17	185 56900 - 1235 - 1603 574 -10029 3900 192 927	4.3 4.5 4.7 4.9 4.11 4.13 4.15	586 - 807 - 714 - 1129 - 402 - 1153 - 372	281 - 1637 3385 1325 473 2605 822 -

Statistische Auswertung (Stützenstiele)

m	S	<del>-</del> m+2s	min 1/ψ	Umfang der Stichproben
603	620	205	185	16

2. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von Stockwerken (Reduktionsfaktor  $\rm r_2$ )

Die Ergebnisse können direkt aus der obenstehenden Tabelle entnommen werden. Die Anzahl n der zugehörigen Stützen beträgt in allen Fällen n=2.

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 4.2

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

: KBR

Lage der Stütze

(Achsen)

R9 L

Stützenhöhe H [m] : 5.22

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

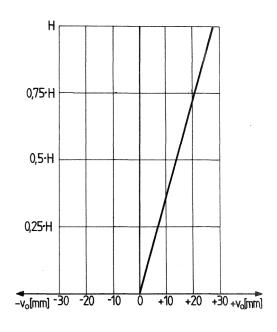
 $\ell_1$  [m]

: 14.7

Abstand zur Stütze (quer)

ι<sub>2</sub> [m]

1.3



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	
	297.87 321.16	.2356 .3474	.2355	-2.13 21.16	.00	.0000	.00 27.54	.00 27.54

Fachgebiet Stahlbau, TU Berlin · Straße des 17. Juni 135, 1000 Berlin 12

4.3

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze (Achsen)

R9 R

Stützenhöhe H [m]:

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

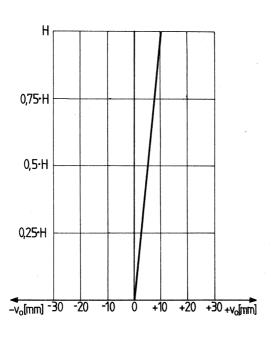
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 14.7

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



# Messwerte und Vorverformung vo:

	henwinkel Seitenwinkel [gon] [gon]  Je 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:.]	v <sub>o</sub> [mm]	
105.98 80.49	294.01 319.50	.3403 .3855	.3411	-5.98 19.50	.00	.0000	.00 10.52	.00 10.52

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

4.4

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

: 5.11.81

Bauwerk

Lage der Stütze (Achsen)

R10 L

Stützenhöhe H [m] : 5.22

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

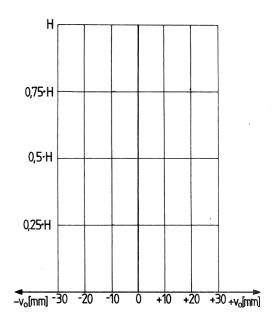
ℓ<sub>1</sub> [m]

: 8.85

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]



Höhenw [go: 1.Lage		[gon]		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	<sup>V</sup> о [mm]
103.43	296.55 332.70	.9094 .9134	.9125 .9096	-3.44 32.71	.00 1.08	.0000		.00

Anlage 4.5

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

: KBR

Lage der Stütze : (Achsen)

R10 R

Stützenhöhe H [m] : 5.22

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

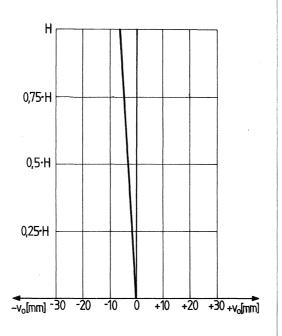
(längs)

 $\ell_1$  [m] : 8.85

Abstand zur Stütze

(quer) ι<sub>2</sub> [m]

: 3.25



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	v <sub>о</sub> [mm]
103.26 68.84	296.73 331.16	.0416	.0453	-3.26 31.16	.00	.0000	.00	.00 -6.22

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

4.6 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

: KBR

Lage der Stütze :

(Achsen)

R11 L

Stützenhöhe H [m] : 5.22

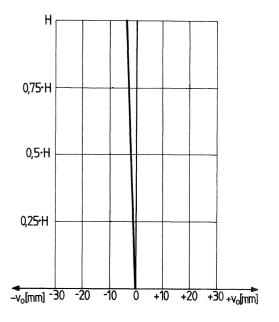
Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

΄ ℓ<sub>1</sub> [m] : 16.35

Abstand zur Stütze

(quer)



	löhenwinkel     Seitenwinkel       [gon]     [gon]       age     2.Lage       1.Lage     2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v̄ <sub>o</sub> [m.:]	v o [mm]	
99.60 82.19	300.39 317.80	.8678 .8579	.8729 .8541	.40 17.81	.04	.0000 0143		.00 -3.83

Anlage 4.7

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

: KBR

Lage der Stütze : (Achsen)

R11 R

Stützenhöhe H [m] : 5.22

### Standorteinmessung

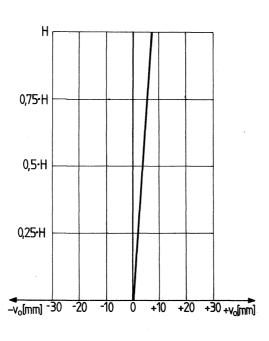
Abstand zur Stütze

(längs)

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 3.25



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	[mm] ^o
101.75	298.25 317.56	.3889	.3898	-1.75 17.57	.00	.0000		.00 6.97

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 4.8

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

Lage der Stütze

KBR

(Achsen)

R12 L

Stützenhöhe H [m] :

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

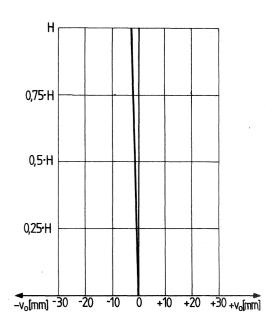
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 24.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 2



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v o [m.:]	
100.57 87.85	299.41 312.14	.7854 .7804	.7890 .7789	58 12.14	.00	.0000	.00 -2.99	.00 -2.99

Anlage 4.9

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 5.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze (Achsen)

R12 R

Stützenhöhe H [m] :

5.22

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

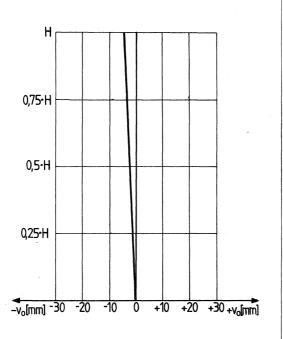
(längs)

 $\ell_1$  [m] : 24.75

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 3.25



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenw [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	v <sub>o</sub> [mm]
101.12	298.87 312.02	.3258 .3141	.3244	-1.13 11.87	.00	.0000 0105	.00 -4.17	.00 -4.17
						:		

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

4.10 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 24.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze (Achsen)

R1 L

Stützenhöhe H [m] :

5.22

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

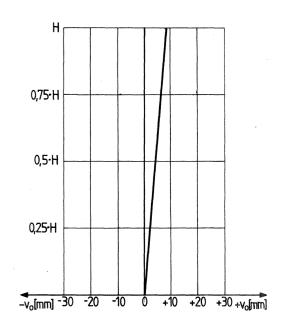
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

: 10.7

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : .2



Höhenw [gor 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	v o [mm]
	297.10 327.50	.2358 .2822	.2345	-2.90 27.50	.00	.0000	.00 8.59	.00 8.59

4.11 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: 24.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze (Achsen)

R1 R

Stützenhöhe H [m] :

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

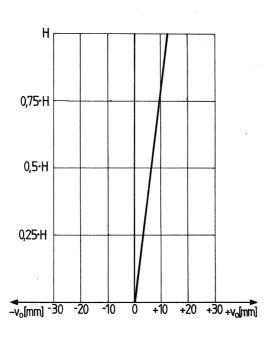
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 10.7

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 4.03



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	_ [m::]	v <sub>o</sub> [mm]
102.75	297.24 325.97	.2240	.2268	-2.76 25.99	.00	.0000 .0672		.00 12.31

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 4.12

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 24.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze

(Achsen)

R2 L

Stützenhöhe H [m] : 5.22

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

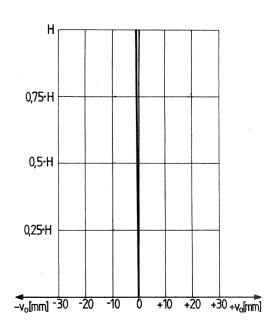
ք<sub>1</sub> [m]

: 13.8

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 1.9



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v̄ <sub>o</sub> [m.:]	<sup>V</sup> о [mm]
102.22	297.76 321.58	.4482 .4492	.4501 .4448	-2.23 21.59	.00 1.04	.0000 0022	.00	.00 49

Anlage 4.13

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 24.11.81

Bauwerk

: KBR

Lage der Stütze

(Achsen)

R2 R

Stützenhöhe H [m] : 5.22

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

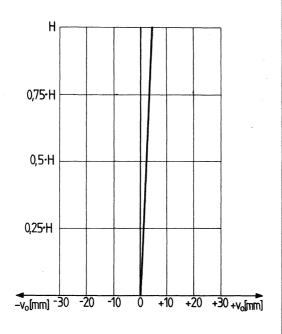
ℓ<sub>2</sub> [m]

: 13.8

Abstand zur Stütze

(quer)

: 2.33



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] .Lage 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:.]	<sup>V</sup> о [mm]	
102.18 78.51	297.81 321.47	.7510 .7693	.7512 .7700	-2.18 21.48	.00	.0000	.00 4.26	.00 4.26

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 4.14

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 24.11.81

Bauwerk

מסע

Lage der Stütze

. D2

(Achsen)

R3 L

Stützenhöhe H [m] : 5.22

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

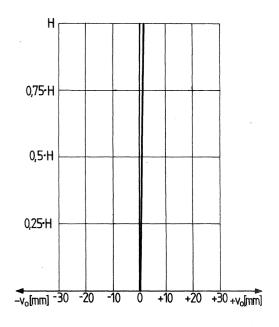
ligs) la [n

 $\ell_1$  [m] : 22.8

Abstand zur Stütze (quer)

′ l<sub>2</sub> [m]

: 1.9



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	v o [mm]
101.33	298.67 313.46	.7702 .7754	.7597 .7614	-1.33 13.47	.00	.0000	.00 1.26	.00 1.26

Anlage 4.15

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: 24.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze

(Achsen)

R3 R

Stützenhöhe H [m] : 4.17

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

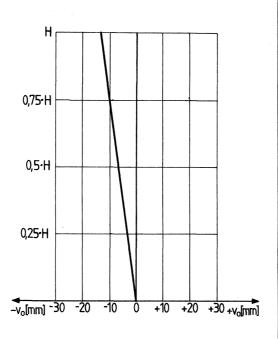
(längs)

 $\ell_1$  [m] : 22.8

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 2.33



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	ά [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	
98.06	301.93	.8126	.8125	1.94	.00	.0000	.00	.00
86.60	313.42	.7781	.7750	13.41		0360	-13.18	-13.18

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 4.16

zum Bericht 2038-A

m 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 24.11.81

Bauwerk

: ,

Lage der Stütze

(Achsen)

R4 L

Stützenhöhe H [m] :

5.22

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

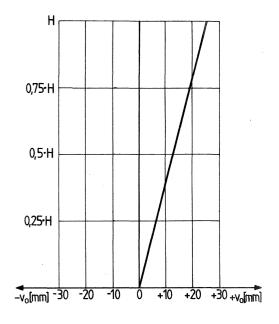
 $\ell_1$  [m]

: 29.3

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 1.9



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:.]	^o [mm]
	299.09 310.57	.8735 .9307	.8755 .9280	90 10.58	.00	.0000	.00 25.60	.00 25.60

Anlage

4.17

zum Bericht

2038-A

vom

18.5.1983

# ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

5.11.81

Bauwerk

KBR

Lage der Stütze

(Achsen)

R8 L

Stützenhöhe H [m]:

5.22

# Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

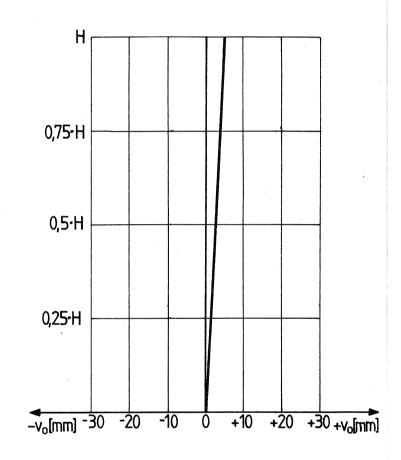
 $\ell_1$  [m]

28.5

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 1.3



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

:

Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	- V o [m.:.]	V о [mm]
101.04 89.11	298.90 310.80	.0533 .0640	.0528 .0654	-1.07 10.84	.00	.0000		.00 5.29

Anlage 5.1

zum Bericht 2038-A

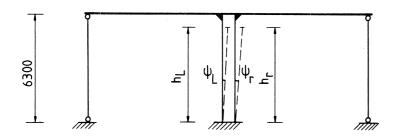
vom

18.5.1983

### BAUWERK NR. 5: FERTIGUNGSHALLEN FOR DEN KFZ-BAU

Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung  $\psi$  einzelner Stützen

von Anlage	h <sub>L</sub> [mm]	^L [mm]	1/ψ <sub>L</sub>	h <sub>r</sub> [mm]	v <sub>r</sub> [mm]	$1/\psi_{r}$	1/ψ <sub>m</sub>
5.2	4765	6,37	748	4635	6,62	700	723
5.3	4730	-7,88	- 600	4605	-7,66	- 601	- 600
5.4	4745	-0,40	-11860	4620	-0,67	-6898	-8723
5.5	4710	0,14	33624	4590	-1,66	-2764	-6023
5.6	4750	5,58	851	4620	8,80	525	649
5.7	4675	-5,26	- 889	4565	-5,18	- 881	- 885
5.8	4755	-10,98	- 433	4615	-8,81	- 524	- 474
5.9	4685	-4,62	- 1014	4555	3,40	1339	-8361
5.10	4740	1,38	3436	4615	3,29	1403	1992
- m			1000			900	1030
S			1320			1520	1315



### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 5.2

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum : 23.7.81

Bauwerk : BMW

Lage der Stütze :

(Achsen) F/8

Stützenprofil : Stützentyp :

(vgl. Anlage )

Stützenhöhe H [m] : 6.3

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)  $\ell_1$  [m]

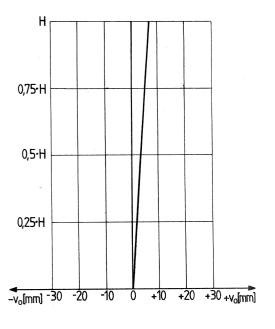
12.8 12.05

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

1.25 2.45



Höhenw [go:		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mr.:]	<sup>V</sup> о [mm]
107.66 77.41 108.67 77.04	292.33 322.57 291.32 322.95	.4536 .4867 .0307 .0662	.4567 .4830 .0351 .0651	-7.67 22.58 -8.68 22.95	.00 1.00 .00 1.00	.0000 .0297 .0000 .0328	.00 6.37 .00 6.62	.00 6.37 .00 6.62 m=6.50

Anlage 5.3

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum

: **2**3.7.81

Bauwerk

BMW

Lage der Stütze (Achsen)

F/9

Stützenprofil Stützentyp

:

(vgl. Anlage )
Stützenhöhe H [m]:

исzennone н [m] : 6

6.3

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

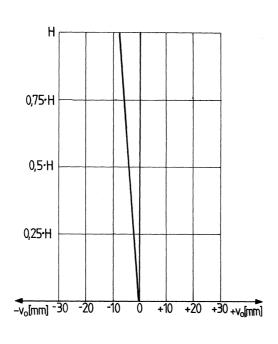
20.05 19.3

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

1.25 2.45



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mr.:]	
85.30	295.16 314.73 294.60 314.77	.1898 .1661 .7991 .7757	.1932 .1682 .8025 .7767	-4.83 14.72 -5.37 14.78	.00 1.00 .00 .99	.0000 0244 .0000 0246	.00 -7.88 .00 -7.66	.00 -7.88 .00 -7.66 m=-7.77

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 5.4

zum Bericht 2038-A

vom 18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Datum : 33.7.81

Bauwerk : BMW

Lage der Stütze : (Achsen) F/10

Stützenprofil :

Stützentyp (vgl. Anlage )

Stützenhöhe H [m]: 6.

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

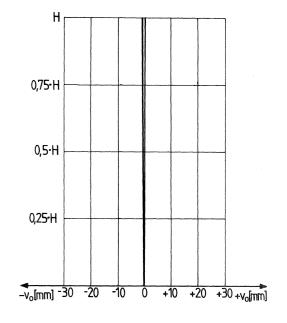
ℓ<sub>1</sub> [m] :

27.8 27.05

Abstand zur Stütze (quer)

ει, <sub>2</sub> [m]

[m] : 1.25 2.45



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	inkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v [mr.:]	<b>У</b> о [mm]
103.54 89.26 103.93 89.26	296.45 310.76 296.06 310.73	.0299 .0303 .0818 .0810	.0328 .0306 .0836 .0813	-3.55 10.75 -3.93 10.73	.00 1.00 .00 1.00	.0000 0009 .0000 0015	.00 40 .00 67	.00 40 .00 67 m=-0,54

Anlage 5.5

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 23.7.81

Bauwerk

BMW

Lage der Stütze (Achsen)

F/11

6.3

Stützenprofil Stützentyp

(vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m]:

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

 $\ell_1$  [m]

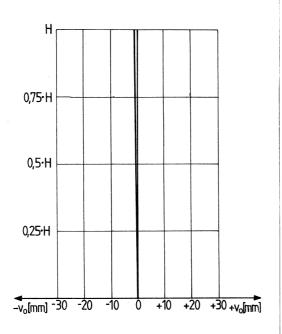
35.15 34.4

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

1.25 2.45



## Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenwi [gor 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v o [mr.:]	_[mm]
91.54	297.24 308.47 297.02 308.42	.4405 .4404 .3167 .3152	.4379 .4385 .3195 .3149	-2.76 8.47 -2.97 8.42	.00 .99 .01 .99	.0000 .0003 .0000 0031	.00 .14 .00 -1.66	.00 .14 .00 -1.66 m=-0,76

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

5.6 Anlage

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum : **2**3.7.81

Bauwerk

BMW

Lage der Stütze (Achsen)

F/12

Stützenprofil

Stützentyp

(vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m] : 6.3

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

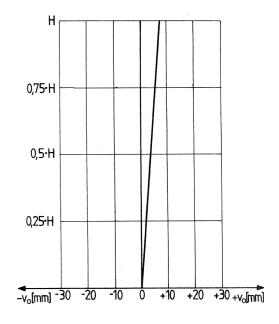
(längs) ℓ<sub>1</sub> [m]

42.8 42.05

Abstand zur Stütze

(quer)

 $\ell_2$  [m] 1.25 2.45



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v o [mr.:]	v <sub>o</sub> [mm]
102.30 92.97 102.53 93.04	297.69 307.03 297.46 306.95	.0196 .0290 .1222 .1370	.0217 .0288 .1253 .1370	-2.31 7.03 -2.54 6.95	.00 1.00 .00 1.00	.0000 .0083 .0000 .0132	.00 5.58 .00 8.80	.00 5.58 .00 8.80 m=7.19

Anlage 5.7

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

23.7.81

Bauwerk

Lage der Stütze (Achsen)

F/13

Stützenprofil

Stützentyp

(vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m] :

6.3

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

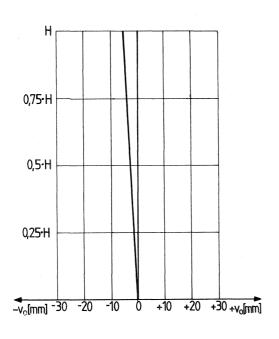
50.15 49.4

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

1.25 2.24



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwinkel [gon] ge 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mr.:]	[mm] v <sub>o</sub>
101.96 94.10 102.08 94.13	298.05 305.94 297.92 305.86	.7518 .7458 .6860 .6791	.7523 .7450 .6865 .6801	-1.95 5.92 -2.08 5.86	.00 .99 .01	.0000 0067 .0000 0067	.00 -5.26 .00 -5.18	.00 -5.26 .00 -5.18
				:				m=-5.22

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

5.8 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum **2**3.7.81

Bauwerk

Lage der Stütze

BMH

(Achsen)

F/14

6.3

Stützenprofil Stützentyp

(vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m]:

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

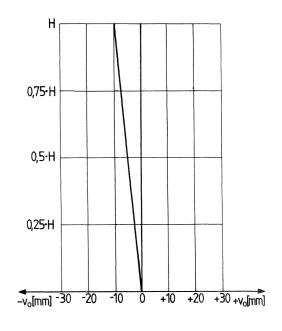
 $\ell_1$  [m]

57.8 57.05

Abstand zur Stütze (quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

1.25 2.45



Höhenw [go: 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [mr.:]	v <sub>o</sub> [mm]
101.70 94.78 101.90 94.86	298.29 305.21 298.09 305.13	.5441 .5330 .1050 .0967	.5452 .5322 .1067 .0954	-1.70 5.22 -1.90 5.14	.00 1.00 01 1.00	.0000 0121 .0000 0098	.00 -10.98 .00 -8.81	.00 -10.98 .00 -8.81 m=-9.90

Anlage 5.9

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: **2**3.7.81

Bauwerk

BMW

Lage der Stütze

(Achsen)

F/15

Stützenprofil

Stützentyp (vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m] :

6.3

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

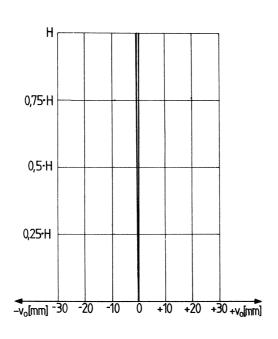
65.1564.4

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

1.25 2.45



# Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v	
101.50 95.43 101.64 95.48	298.49 304.58 298.34 304.46	.3873 .3831 .4106 .4145	.3868 .3820 .4117 .4145	-1.50 4.57 -1.65 4.49	.00 .99 .00 .99	.0000 0045 .0000 .0033	.00 -4.62 .00 3.40	.00 -4.62 .00 3.40 m=-0.61

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 5.10 zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum : **23.7.81** 

Bauwerk

BMW

6.3

Lage der Stütze

(Achsen)

F/16 Stützenprofil

Stützentyp

(vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m]:

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

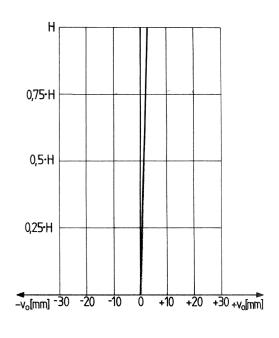
ℓ<sub>1</sub> [m]

72.872.05

Abstand zur Stütze (quer)

 $\ell_2$  [m]

1.25 2.45



_	[gon]		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		Höhe [-] x∙H	β [gon]	v [mr.1]	v <sub>o</sub> [mm]
101.35 95.85 101.48 95.92	298.64 304.14 298.51 304.06	.2523 .2553 .6712 .6745	.2561 .2555 .6718 .6743	-1.35 4.14 -1.48 4.07	.00 1.00 02 .98	.0000 .0012 .0000 .0029	.00 1.38 .00 3.29	.00 1.38 .00 3.29 m=2.34

Anlage 6.1

zum Bericht 2038-A

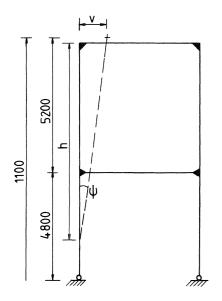
vom

18.5.1983

### BAUWERK NR. 6: ERWEITERUNGSBAU EINES KRANKENHAUSES

Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung  $\psi$  einzelner Stützenstiele

von Anlage	h [mm]	v [mm]	1/ψ
6.2	8670	11,03	786
6.3	8800	21,10	417
6.4	8820	- 7,35	-1200
6.5	8690	-13,29	- 654
6.6	8745	10,22	812
m			688
S			1713



Stützen: geschw. Hohlkastenprofil

b/h/t = 330/330/40

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 6.2

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 14.7.81

Bauwerk

HK

Lage der Stütze (Achsen)

NR.1

Stützenprofil

Stützentyp

(vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m] :

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m]

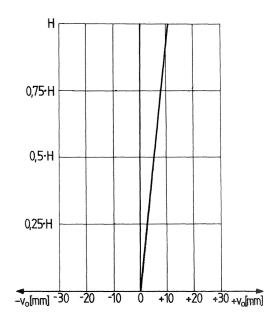
Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.75

14



	enwinkel Seitenwinkel [gon] [gon] e 2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x∙H	β [gon]	v o [mr.1]	v <sub>о</sub> [mm]	
102.74	297.25 334.30	.6561 .7015	.6593 .7000	-2.74 34.31	.00 1.00	.0000	.00 11.03	.00 11.03

Anlage 6.3

zum Bericht 2038-A 18.5.1983

vom

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 14.7.81

Bauwerk

: HK

Lage der Stütze (Achsen)

NR.2

Stützenprofil Stützentyp

. . .

(vgl. Anlage )

Stützenhöhe H [m] : 9.3

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

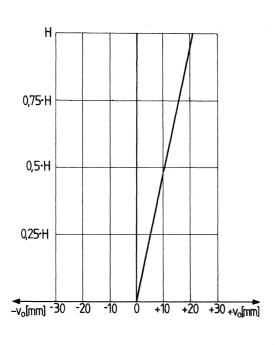
21.2

Abstand zur Stütze (quer)

(quer)

 $\ell_2$  [m]

3.75



# Messwerte und Vorverformung vo:

	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] Lage 2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v o [mr.1]	v <sub>o</sub> [mm]	
101.75	298.25 324.67	.9481 1.0084	.9474 1.0044	-1.75 24.69	.00 1.01	.0000	.00 21.10	.00 21.10

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 6.4

zum Bericht 2038-A

om 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 14.7.81

Bauwerk

: ии

Lage der Stütze (Achsen)

: NR.3

Stützenprofil

:

Stützentyp (vgl. Anlage

tiitzanhäha U [--]

Stützenhöhe H [m] : 9.3

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

 $\ell_1$  [m]

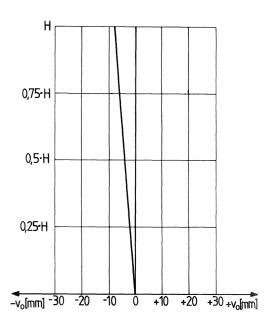
28.4

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m]

3.75



	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] Lage 2.Lage 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v [m:1]	v <sub>о</sub> [mm]	
01.26 80.99	298.73 319.00	.1077	.1100	-1.27 19.00	.00	.0000 0158	.00 -7.35	.00 -7.35

6.5 Anlage

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

14.7.81

Bauwerk Lage der Stütze

HK

(Achsen)

NR.4

Stützenprofil

Stützentyp (vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m]:

9.3

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

(längs)

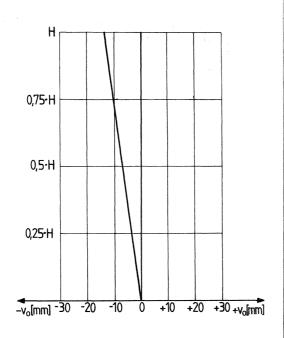
ℓ<sub>1</sub> [m]

35.6

Abstand zur Stütze (quer)

 $\ell_2$  [m]

3.75



### Messwerte und Vorverformung vo:

			_					
	Höhenwinkel Seitenwinkel  [gon] [gon]  age 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]		v <sub>о</sub> [mm]	
101.00	298.99 315.17	.4026 .3820	.4062 .3806	-1.01 15.17	.00 1.00	.0000 0231	.00 -13.29	.00 -13.29

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage

6.6

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

14.7.81

Bauwerk

ΗK

Lage der Stütze (Achsen)

NR.5

Stützenprofil

Stützentyp (vgl. Anlage

Stützenhöhe H [m]:

9.3

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

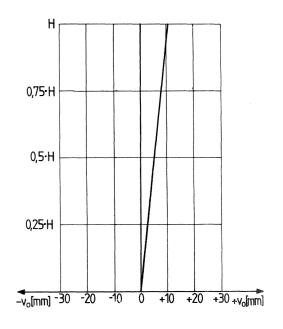
(längs)  $\ell_1$  [m]

Abstand zur Stütze

(quer) <sup>ℓ</sup>2 [m]

3.75

42.8



Höhenw [go 1.Lage		Seitenwi [go 1.Lage	nkel on] 2.Lage	α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v	v <sub>О</sub> [mm]
100.84	299.14 312.76	.2767 .2932	.2783	85 12.79	.01	.0000	.00 10.77	.00 10.77

7.1 Anlage

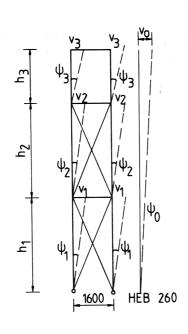
2038-A zum Bericht

18.5.1983

### BAUWERK NR. 7: GITTERSTÜTZEN EINER ROHRBRÜCKE

# 1. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung $\psi$ einzelner Stützenstiele

von Anlage	h <sub>i</sub> [mm]	v <sub>i</sub> [mm]	1/ψ <sub>i</sub>
7.2	2760	- 0,30	- 9200
7.2	3430	- 7,84	- 437
7.2	2210	1,12	1973
7.3	2760	2,72	1015
7.3	3430	- 2,55	1345
7.3	2210	2,97	744
7.4	2830	7,53	375
7.4	3270	- 6,38	- 512
7.4	2210	- 1,94	1141
m	r		784
S			1161



### 2. Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung von Gitterstützen

von Anlage	h <sub>1</sub> [mm]	v <sub>1</sub> [mm]	$^{1/\psi}1$	h <sub>2</sub> [mm]	v <sub>2</sub> [mm]	1/ψ <sub>2</sub>	h <sub>3</sub> [mm]	v <sub>3</sub> [mm]	$1/\psi_3$	v <sub>о</sub> [mm]	1/ψ <sub>0</sub>
7.2	2760	-0,30	-9200	3430	-7,84	- 437	2210	1,12	1973	-7,02	- 1215
7.3	2760	2,72	1015	3430	-2,55	-1345	2210	2,97	744	3,14	2712
7.4	2830	7,53	375	3270	-6,38	- 512	2210	-1,94	1141	-0,79	-11343
m											2344
S											2696

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 7.2

2038-A zum Bericht

18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 21.4.82

Bauwerk

ROHRBR.

Lage der Stütze (Achsen)

FEST L

Stützenhöhe H [m] :

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

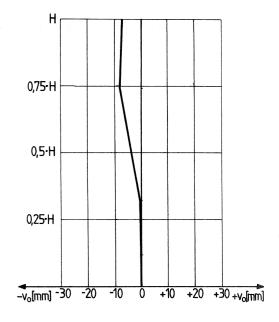
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 14.97

Abstand zur Stütze

(quer)

: .67



	döhenwinkel Seitenwinkel [gon] age 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:.]	V о [mm]	
100.55	299.44	.9383	.9325	56	.00	.0000	.00	.00
88.93	311.06	.9361	.9322	11.06	.32	0012	30	30
75.05	324.93	.9095	.8973	24.94	.74	0320	-8.14	-8.14
67.44	332.54	.9110	.9077	32.55	1.00	0260	-7.02	-7.02

Anlage

7.3

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 21.4.82

Bauwerk

: ROHRBR.

Lage der Stütze : (Achsen)

FEST R

Stützenhöhe H [m] : 8.53

Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

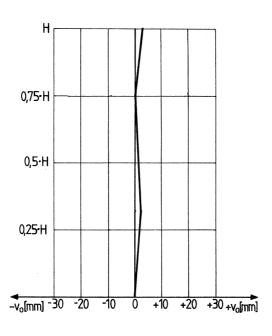
(längs)

΄ <sub>1</sub> [m] : 14.97

Abstand zur Stütze

(quer)

£<sub>2</sub> [m] : .67



# Messwerte und Vorverformung vo:

Höh⊙nwi [gon 1.Lage		Seitenwinkel [gon] gr 1.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v [m.:]	v <sub>o</sub> [mm]
88.94	299.44 311.04 324.90 332.49	.6236 .6387 .6288 .6403	.6267 .6344 .6228 .6333	55 11.05 24.91 32.50	.00 .32 .74 1.00	.0000 .0114 .0006 .0117	.00 2.72 .17 3.14	.00 2.72 .17 3.14

#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 7.4

zum Bericht 2038-A

18.5.1983 vom

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 21.4.82

Bauwerk

: ROHRBR.

Lage der Stütze

(Achsen)

PST.

Stützenhöhe H [m] : 8.96

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

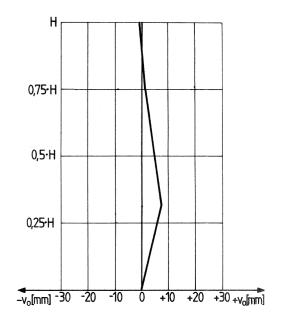
 $\ell_1$  [m]

: 20.6

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 0



Höhenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage 2.Lage		Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	<sup>V</sup> о [mm]
102.00 298.04 93.29 306.70 81.67 318.32 75.56 324.42	.2844 .3075 .2885 .2830	.2829 .3061 .2856 .2798	-1.98 6.70 18.33 24.43	.00 .31 .75 1.00	.0000 .0231 .0034 0023	7.53 1.15	.00 7.53 1.15 79

Anlage 8.1

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

#### BAUWERK NR. 8: GESCHWEISSTE ROHRSTÜTZE IM ANLAGENBAU

Auswertung im Hinblick auf die Schiefstellung  $\psi$  einzelner Stützenstiele

von Anlage	h <sub>1</sub> [mm]	V <sub>1</sub> [mm]	$^{1/\psi}1$	h <sub>2</sub> [mm]	v <sub>2</sub> [mm]	1/ψ2	h <sub>3</sub>	v <sub>3</sub> [mm]	1/ψ3	v <sub>o</sub> [mm]	1/ψ <sub>o</sub>
8.2	18250	- 4,13	4420	16770	2,16	7760	18570	10,90	1704	8,93	6000
8.3	-	-	-	16770	0,42	39940	17600	26,70	660	27,12	1270
8.4	13180	10,69	1233	11110	-22,52	493	9250	-19,78	468	-31,61	-1060
m											1580
s											2434

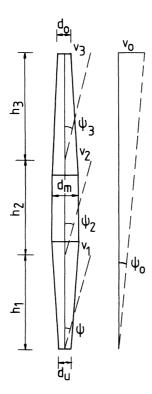
Durchmesser und Wanddicken der Rohrstütze:

$$d_0 = 814 \text{ mm}$$

$$t_0 = 15 \text{ mm}$$

$$d_{\rm m} = 1600 \text{ mm}$$

$$t_u = 20 \text{ mm}$$



#### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

nlage 8.2

zum Bericht 2038-A

om 18.5.1983

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 21.4.82

Bauwerk

: ROHRSTUETZE

Lage der Stütze

(Achsen)

3.2

Stützenhöhe H [m]: 53.6

#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

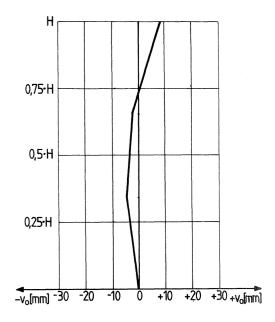
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 85.57

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 0



Höh⊕nw [go: 1.Lage		Seitenwinkel [gon] 1.Lage   2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:.]	У <sub>О</sub> [mm]
99.19 85.84 74.54 63.78	300.81 314.15 325.42 336.20	.3028 .2998 .3062 .3139	.3009 .2979 .2948 .3010	.81 14.16 25.44 36.21	.00 .34 .65 1.00	.0000 0030 0013 .0056	-4.13 -1.97	.00 -4.13 -1.97 8.93

8.3

zum Bericht 2038-A

18.5.1983 vom

#### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 21.4.82

Bauwerk

ROHRSTUETZE

Lage der Stütze (Achsen)

5.1

Stützenhöhe H [m] : 34.36

### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze

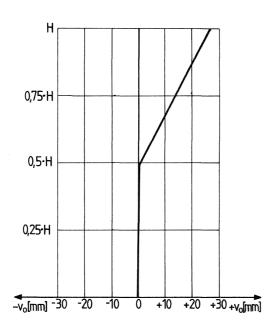
(längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 101.36

Abstand zur Stütze

(quer)

ℓ<sub>2</sub> [m] : 0



## Messwerte und Vorverformung $v_0$ :

	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] .Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v̄ <sub>o</sub> [m.:]	v <sub>о</sub> [mm]	
87.99	312.00	.6033	.5995	12.01	.00	.0000	.00	.00
78.20	321.79	.6033	.6000	21.80	.49	.0003	.42	.42
68.98	331.02	.6182	.6147	31.02	1.00	.0150	27.12	27.12

### o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

8.4

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER VORVERFORMUNGSMESSUNG

Da tum

: 21.4.82

Bauwerk

: ROHRSTUETZE

Lage der Stütze

(Achsen)

10.2

Stützenhöhe H [m]: 33.55

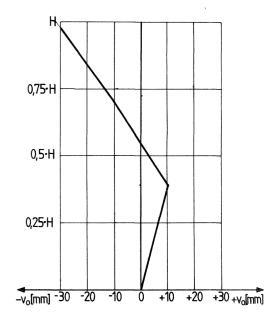
#### Standorteinmessung

Abstand zur Stütze (längs)

ℓ<sub>1</sub> [m] : 137.85

Abstand zur Stütze

(quer)



	Höhenwinkel Seitenwinkel [gon] [gon]age 2.Lage 2.Lage		α [gon]	Höhe [-] x•H	β [gon]	v <sub>o</sub> [m.:]	V O [mm]	
90.70	309.28	.0890	.0884	9.29	.00	.0000	.00	
84.89	315.14	.0957	.0913	15.13	.39	.0048	10.69	
80.09	319.89	.0855	.0815	19.90	.72	0052	-11.83	
76.31	323.68	.0767	.0735	23.69	1.00	0136	-31.61	

Anlage 9.1

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

### ERGEBNISSE DER TRAGLASTRECHNUNGEN - ERSATZIMPERFEKTIONEN

In den folgenden Tabellen (Anlagen 9.2 bis 9.7) sind die Ergebnisse der Traglastrechnungen nach [7] angegeben. Im einzelnen enthalten die Anlagen:

Anlage 9.2: HEA 200 y-y Achse

FG-Theorie

Anlage 9.3: HEA 200 y-y Achse

E-Theorie

Anlage 9.4: HEM 100 y-y Achse

FG-Theorie

Anlage 9.5: HEM 100 y-y Achse

E-Theorie

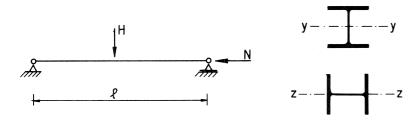
Anlage 9.6: HEA 200 z-z Achse

FG-Theorie

Anlage 9.7: HEA 200 z-z Achse

E-Theorie

System, Belastung für die Traglastrechnung



o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage 9.2

vom

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

1	2	3	4	5	6	7	8
l	ν̄χ	N <sub>u,y</sub>	N N <sub>u,y</sub>	N	H	M <sub>pl,N</sub>	1/ψ zu 0,95·M <sub>pl</sub> ,N
[m]	1/.	kN	7.	kN	kN	kNm	/.
3,85	0,5	1142	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	228 456 684 912 1028 1085	92,39 68,88 47,72 28,60 19,30 14,71	94,74 75,72 55,63 34,74 24,09 18,88	- 2631 1279 3282 4577 3700
7,69	1,0	773	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	155 310 465 620 696 734	44,69 33,46 23,94 15,77 12,41 10,83	99,22 87,97 74,94 61,34 54,55 51,11	- 570 646 808 986 1069
11,53	1,5	443	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	88,6 177 266 354 399 421	29,67 22,91 16,59 10,90 8,09 6,76	101,82 98,05 91,69 84,51 80,65 78,77	- 450 457 592 629 642
15,38	2,0	267	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	53,5 107 161 214 240 254	22,23 17,49 12,79 8,19 6,05 4,92	102,62 101,23 98,91 95,73 93,74 92,69	- 678 449 458 542 601
19,23	2,5	178	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	35,6 71,3 107 142 160 169	- ** - ** 10,20 6,44 4,56 3,62	102,87 102,25 101,23 99,82 98,97 98,49	- 453 436 514 572
23,08	3,0	126	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	25,2 50,4 75,7 101 113 120	- ** - ** - ** 5,20 3,70 2,81	102,97 102,66 102,15 101,43 101,00 100,70	- - - 402 492 563

keine Ersatzimperfektion erforderlich

\*\* M<sub>ki</sub> (Biegedrillknickmoment) überschritten

Anlage 9.3

illage 5.

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

<u>Traglasten\_und\_Ersatzimperfektionen\_HEA\_200\_(y-y)</u>
E-Theorie

1	2	3	4	5	6	7	. 8
L	√, y	N <sub>u,y</sub>	N N <sub>u,y</sub>	N	Н	M <sub>pl,N</sub>	1/Ψ 0,95 <sup>zu</sup> 0,95°M <sub>e1,N</sub>
[m]	:/.	kN	7/.	kN	kN	kNm	·/·
3,85	0,5	1142	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	456 684 912 1028	92,39 68,88 47,72 28,60 19,30 14,71	76,8 60,34 43,89 27,43 19,05 14,94	
7,69	1,0	773	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	310 465	44,69 33,46 23,94 15,77 12,41 10,83	82,07 70,88 59,70 48,51 43,02 40,28	ich
11,53	1,5	443	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	88,6 177 266 354 399 421	29,67 22,91 16,59 10,90 8,09 6,76	86,87 80,49 74,06 67,71 64,46 62,87	nen erforderl
15,38	2,0	267	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	53,5 107 161 214 240 254	22,23 17,49 12,79 8,19 6,05 4,92	89,40 85,54 81,64 77,82 75,94 74,93	Ersatzimperfektionen erforderlich
19,23	2,5	178	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	35,6 71,3 107 142 160 169	- ** - ** 10,20 6,44 4,56 3,62	90,69 88,12 85,54 83,01 81,71 81,06	keine Ersa
23,08	3,0	126	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	25,2 50,4 75,7 101 113 120	- ** - ** - ** 5,20 3,70 2,81	91,45 89,63 87,80 85,97 85,11 84,60	

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

Anlage

zum Bericht 2038

9.4

n 18.5.1983

Traglasten\_und\_Ersatzimperfektionen\_HEM\_100\_\_(y-y)

FG-Theorie

1	2	3	4	5	6	7	8
l	λ̄y	N <sub>u,y</sub>	N N <sub>u,y</sub>	N	Н	M p1,N	1/ψ 2u 0,95∙M <sub>pl,N</sub>
[m]	1/.	kN	·/.	kN	kN	kNm	.\;
2,15	0,5	1130	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	226 452 678 904 1017 1074	90,49 68,35 46,89 26,45 16,74 12,11	52,19 42,72 31,88 19,92 13,90 10,85	567 426 518 553 590
4,30	1,0	765	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	153 306 459 612 689 727	43,96 33,64 23,62 14,71 10,50 8,47	54,55 49,00 42,42 35,17 31,31 29,37	- 766 436 398 374 358
6,45	1,5	438	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	87,6 175 263 350 394 416	28,99 22,57 16,32 10,24 7,28 5,86	55,92 53,93 50,56 47,17 45,30 43,73	- 479 445 381 367 384
8,60	2,0	264	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	53 106 158 211 238 251	21,36 16,81 12,27 7,64 5,24 4,25	56,35 55,62 54,41 52,72 51,72 51,06	1995 313 283 300 303 344
10,75	2,5	176	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	35 70 105 140 158 167	16,87 13,23 9,41 5,70 3,92 3,04	56,48 56,16 55,64 54,88 54,41 54,16	336 199 179 209 258 293
12,90	3,0	125	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	25 50 75 100 112,5 119	13,90 10,81 7,52 4,39 2,96 2,24	56,53 56,37 56,10 55,72 55,49 54,99	183 144 132 164 213 263

Anlage

9.5

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

<u>Traglasten und Ersatzimperfektionen HEM 100 (y-y)</u>
E-Theorie

1	2	3	4	5	6	7	8
2.	$\bar{\lambda}_y$	N <sub>u,y</sub>	N N <sub>u,y</sub>	N	Н	M <sub>el,N</sub>	1/ψ zu 0,95·M <sub>el,N</sub>
[m]	7.	kN	1/.	kN	kN	kNm	1/2
2,15	0,5	1130	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	226 452 678 904 1017 1074	90,49 68,35 46,89 26,45 16,74 12,11	-	-
4,30	1,0	765	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	153 306 459 612 689 727	43,96 33,64 23,62 14,71 10,50 8,47	- - - 21,07 19,71	-
6,45	1,5	438	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	87,6 175 263 350 394 416	28,99 22,57 16,32 10,24 7,28 5,86	- - - 31,62 30,83	-
8,60	2,0	264	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	53 106 158 211 238 251	21,36 16,81 12,27 7,64 5,24 4,25	- - - 37,20 36,74	-
10,75	2,5	176	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	35 70 105 140 158 167	16,87 13,23 9,41 5,70 3,92 3,04	- - 40,71 40,07 39,74	-
12,90	3,0	125	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	25 50 75 100 112,5 119	14,90 10,81 7,52 4,39 2,96 2,24	44,83 43,93 43,04 42,14 41,69 41,46	- - - 3884 1393

<sup>-</sup> keine Ersatzimperfektionen erforderlich

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

nlage 9.6

zum Bericht 2038-A

٥m

18.5.1983

<u>Traglasten\_und\_Ersatzimperfektionen\_HEA\_200\_(z-z)</u>
<u>FG-Theorie</u>

1		2	3	4	5	6	7	8
l		ν	N <sub>u,z</sub>	$\frac{N}{N_{u,z}}$	N	Н	M <sub>p1,N</sub>	1/ψ zu 0,95·M <sub>pl,N</sub>
[m]	]	/	kN	1	kN	kN	kNm	Х
2,3	31	0,5	1090	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	218 436 654 872 981 1035	77,66 68,92 55,63 27,92 18,71 9,97	48,67 47,49 42,80 33,11 26,37 22,59	- 234 179 92,8 111 99,1
4,6	52	1,0	693	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	139 277 416 554 624 658	35,02 29,16 21,70 12,46 8,45 6,79	48,85 48,51 47,67 45,56 43,73 42,66	179 160 127 102 104 107
6,9	93	1,5	417	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	83,4 167 250 334 375 396	22,11 17,45 12,21 6,62 4,51 3,61	49,03 48,78 48,59 45,95 48,01 47,76	111 128 120 127 126 137
9,2	!5	2,0	261	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	52,2 104 157 209 235 248	16,18 12,53 8,55 4,49 2,94 2,29	49,13 48,96 48,81 48,69 48,63 48,59	83,5 106 113 118 139 158
11,5	6	2,5	177	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	35,4 70,8 106 146 159 168	12,76 9,71 6,55 3,27 2,08 1,56	49,09 49,06 48,95 48,84 48,80 48,78	67,9 88,2 100 134 140 167
13,8	0	3,0	126	0,4	25,2 50,4 75,6 101 113 120	10,56 7,99 5,35 2,67 1,66 1,19	49,14 49,14 49,05 48,97 48,93 48,91	51,2 69,9 83,3 98,4 122

Anlage

9.7

zum Bericht 2038-A

vom

18.5.1983

<u>Traglasten und Ersatzimperfektionen HEA 200 (z-z)</u>
E-Theorie

		· 		,			,
1	2	3	4	5	6	7	8
L	ν	N <sub>u,y</sub>	N N <sub>u,y</sub>	N	Н	M <sub>el,N</sub>	1/ψ 0,95· <mark>M</mark> el,N
[m]	7.	kN	/.	kN	kN	kNm	./.
2,31	0,5	1090	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	218 436 654 872 981 1035	77,66 68,92 55,63 27,92 18,71 9,97		- - - -
4,62	1,0	693	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	139 277 416 554 624 658	35,02 29,16 21,70 12,46 8,45 6,79	- - - - 15,7	- - - - 5892
6,93	1,5	417	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	83,4 167 250 334 375 396	22,11 17,45 12,21 6,62 4,51 3,61	- - - 22,8 22,2	- - - - 1647 1048
9,25	2,0	261	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	52,2 104 157 209 235 248	16,18 12,53 8,55 4,49 2,94 2,29	- - 26,9 26,2 25,9	- - - - 1012 817
11,56	2,5	177	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9 0,95	35,4 70,8 106 146 159 168	12,76 9,71 6,55 3,27 2,08 1,56	- - 28,5 28,1 27,9	- - - - 748 696
13,80	3,0	126	0,2 0,4 0,6 0,8 0,9	25,2 50,4 75,6 101 113 120	10,56 7,99 5,35 2,67 1,66 1,19	- - 29,6 29,3 29,1	- - - 1092 513 519

<sup>-</sup> keine Ersatzimperfektionen erforderlich

FRSATZIMPERFEKTIONEN HEA 200

L = 3.85

SCHALTER: 8 10 15 16	17		
PLASTIZITAET IN LAENGSR. E	BERUECKS., MOMENT: UEBER	ZUSATZTERME	
FALL: 2/0 RASTER	RTEILUNGEN: 6 4	6 PUNKTE	10 5
LAENGSKRAEFTE BET ITERATIO	DN NICHT MITGEST: IGERT		

EIGENSP. IN	LAST/CM2:	OGL7.200	OGM 4.390	OGR -7.200
		STEGN 4.390	STEGS -4.896	STEGU 4.390
		UGL -7.200	UGM 4.390	UGR -7.200

	0.96	• 200 OON	1.370	
MAXIMALWERTE DER PAR TETA: 0.0000	ABELFOËRMIGEN VOR ETA(M):	EVERFIRMUNGEN 0.00)100	ZETA(M):	0.00000
MYR-L,MYR-R,MZR-L,MZ CMYL,CMZL,CMWL CMYP,CMZR,CMWR N,AZ,AY	R-R 0.0000 0.0000 0.0000 -228.0000	1000.0000	0.0000	0.0000
QZ,QY,ZQ,YQ PZ,PY,ZP,YP M-D,CTET,L,STG-F	0.0000 50.0000 0.0000	0.0000	0.0000	0.0000 0.0000 24.0000
ABMESSUNGEN IN CM :	BO, HA, BU TO, TS, TU R, ID-FAKTOR	20.000 1.000 1.800	.650	20.000
OUERSCHN.7.CM2H**I:	FZZ,FYY,FWW FZY,FZW,FYW FZ,FY,FW FZP,FYP,FWP ID,F E,G	3.692.2E-01 0. 0. 0. 2.11):5E-03 2.10):0E+04	1.3355F-01 0. 0. 0. 5.3831E+01 8.1000E+03	1.0800E-03 0. 0.

NR.	LAST-FAKTOR	ITERATIONEN	LAST: TETA	ETA	ZETA
1	1.0000	2	.0);000	.00000	.00809
2	1.2000	2	• 0) (0 00	.00000	.00972
3	1.4000	2	0):000	00000	.01138
4	1.6000	2	• 00:000	.00000	.01313
5	1.8000	2	. 02:000	.00000	.01616
6	2.0000	ī		VOLL PLASTI	ZIERT
7	1.9000	7		VOLL PLASTI	ZIERT
8	1.8500	4	MEHR ALIS 30	ITERATIONEN	IN LIQWE
ĝ	1.8250	3	.0):000	.00000	•01808
10	1.8375	3	.0);000	.00000	.01942
11	1.3438	3	. 02:000	•00000	.02038
12	1.8469	4	.001000	.00000	.02273
13	1.8484	6		VOLL PLASTI	ZIERT
14	1.8477	4	• 0) (0 00	• 00 000	.02307
15	1.8480	6		VOLL PLASTI	IZIERT
16	1.8479	4	• 0) (0 00	.00000	.02316

#### GRENZLASTEN :

MYRL	=	0.000	MYRR	=	0.000	MZRL	=	0.000	MZRR	=	0.000
QZ	=	0.000	OY	=	0.000	PZ	=	92.393	PΥ	=	0.000
INI		-228.000									

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

9.9

zum Bericht 2038-A

18.5.1983

ERSATZIMPERFEKTIONEN	HEA	200	$M_{pl,N}$	_	Interaktion	
----------------------	-----	-----	------------	---	-------------	--

SCHALTER: 8								
PLASTIZITAET I	IN LAFNGS	R. BERUECK	S., MOMENTE	UEBER	ZUSATZTE	RMF		
FALL: 2/0	K A	STERTEILUN	GEN: 5	4	6	PUNKTE	10	5
LAENGSKRAEFTE	BEI ITER	ATION NICH	T MITGESTE	IGERT	•	, 5/11/12	7.0	

EIGENSP. IN	LAST/CH2:	STEGO	0.000 0.000 0.000	STEGS	0.000	STEGU	0.000

TETA: 0.00000	ETA(M): 0	0.00000	ZETA(M):	0.00000
MYR-L, MYR-R, MZR-L, MZR-R	100.0000	100.0000	0.0000	0.0000
CMYL, CMZL, CMWL	0.0000	10000.0000	0.0000	
CMYR, CMZR, CMWR	0.0000	10000.0000	0.0000	
N. AZ. AY	-228.0000	0.0000	0.0000	
QZ,QY,ZQ,YQ	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000
PZ,PY,ZP,YP	0.0000	J.0000	0.0000	0.0000
M-D, CTET, L, SIG-F	0.0000	0.0000	.1000	24.0000
u oc . MA NT NEAMHEZZENGA	. 611	23		

VBWE22NMGEN IN CM :	BCOHAOBU	20.000	18.000	20.000
	TO,TS,TU	1.000	•650	1.000
	R.ID-FAKTOR	1.800	1.421	
QUERSCHN.W.CM2M**I:	FZZ,FYY,FWW	3.69222-01	1.3355E-01	1.08G0E-03
	FZYəFZWəFYW	0.	0.	0.
	FZ 🥬 FX 🗜 FX	0.	0.	0.
	FZP, FYP, FWP	0.	0.	0.
	ID ,F	2.11658-03	5.3831E+01	
	E • G	2.1000E+04	8.1000E+03	

MR.	LAST-FAKTOR	ITERATIONE	NLAST: TETA	ETA	ZETA
1	1.0000	1		VOLL PLASTIZIE	RT
2	€8000	2	J. 00000	0.00000	.00001
3	• 9000	2	30006	00000	.00002
4	• 9500	1		VOLL PLASTIZIE	:RT
5	• 9250	2	50000	00000	.00004
6	• 9375	2	00000	00000	.00005
7	• 9437	2	ათითი	00000	.00007
8	• 9469	- Ž	0.00000	• 00000	.00014
9	• 9484	1		VOLL PLASTIZIE	
10	. 9477	ī		VOLL PLASTIZIE	•
11	. 9473	ž	0.00000	.00000	.00026
12	. 9475	1		VULL PLASTÍZIE	
13	.9474	2	0.00000	.00000	.00041

### GRENZLASTEN :

MYRL = 9	4.736 MYR	R =	94.735	MZP.L	<b>z</b>	0.000	MZRR	=	0.000
QZ = / N = -22	0.000 OY	=	5.000	PZ	=	0.000	PY	=	0.000

Fachgebiet Stahlbau, TU Berlin · Straße des 17. Juni 135, 1000 Berlin 12

9.11

0.	. Professor Di	rIng. J. I	Lindner			Anlage	9	.10				
						zum Be	richt 2	038-A				
			•			vom	1	8.5.19	83			
EFSAT	ZIMPERFEKT	rujien i	ien ivo	( ALF	A = 1.2	<b>4</b> )		L =	2. 15			
SC IAL	TER: 8	i0 15	16 17									
PLAST	IZITAST IN	LACHES	k. BERUI				ZUSA	TZTER				
FALL: LAENG	2/0 SSKRAEFTE B				6 TGESTE1		6		PUNK	TE	10	
EIGEN	ISP. TH	LAST/			2.500	OGM	ç	.600	0	GP	-12.0	00
					9.600			.520			9.0	
			,	UGL -1	2.000	UGM	G	600	U	IGR	-12.	00
MAKIN	TALWERTE DE	R PAFAB.	¿LFUSRM:	igen vo	RVERFUR	MUNGEN	į					
TE TA:	<b>∂.</b> 000∂	(t	ETA	(m):	0.0000	Ö		ZET	: (M)		0.00	00
1YR-1	MYR-R, MZF	-L , 42 R-1	j	0.000	()	0.0000	,	0.43	0000		D. 0	oο
	CAZL, CHUL	-,			o Luau				00.00			, ,
	CMZR, CMWR				0 1000				2000	1		
و 42 و ا	AY (JZQJYQ			000.d51 000.6		0.0000 3.0000			0000 0000		0.00	an
	7, ZP, YP			100.000		0.0000 0.0000			360 <b>u</b> 3000		0.00	
	TET, L, SIG-	F		9.030		J. 6500			1500		24.0	
ABME S	SUNGEN IN	CH : 30	1.84.811			10.600	j	1 (4)	.000		10.	60
			J. TS, Tu			2.000			200		2.0	
			,ID-FAK			1.200		-	.119			
10c85	SCHN. 4.CH2M		ZZyFYY) IeVZFeVZ		1.1426	E-01	3•9 0•	915E-	-02	9•!	9251E	-9
			اوبيت او د او ۲ <del>- آ</del> و		0.		0.			0.		
			LP FYP		O.		0.			Ö.		
			D ∌F		0.3415							
		Ľ	<b>,</b> G		2.1000	E+94	8.1	.000 E	+03			
₹.	LAST-FAK	रवह	ITERAT	Lonienta	ST: TET	A		ETA			ZETA	
1	1.00	()()	1			/	OLL	PLAS	TIZIE	PT		
2	• A ()		2		000			0000			.0075	
3	•90 •95		2		306			PLAS			0091	5
<b>4</b> 5	.92 .92		1 2					PLAS				
6	. 92	25	3					PLAS				
7	• 9.3		4					PLAS				
8	• 90		3		• 000			0000			.0102	
9 10	. 90 . 90		3 5		• 200			00000 PLAS			.0107	,,
11	.93		Š					PLAS'				
12	• 90	49	3		• 600	ú()		00000	)		0107	6
13	. 90	<b>j</b> ()	5			'	OLL	PLAS'	LIZIE	RT		
RENZL	ASTEN :											
		дүкр	_	J.003	MZRL =		.000	, ke-	ZRR =		0.0	<b>^</b> ^
YRL =												

-225.000

Fachgebiet Stahlbau, TU Berlin · Straße des 17. Juni 135, 1000 Berlin 12

			•								Milago						
											zum Be	ericht	2038	-A			
											vom		18.5	.1983			
ERSAT	ZIMPERFE	KTIO	MEN	нем	166	) د	AL	FA	= 1	. 24	· }		M <sub>pl,N</sub>	– Inte	raktion	1	
SCHAL	75p. 0	10	. 3.7	5 7 4	, -	,											
PLAST FALL:	IZITAET		.AEI∖∈ I	KASTE	BERU	JECK. ILUN	GEN	:	Ġ		4	ZUS 6	ΛΤΖΤ		NKTE	10	5
EIGEN	SP. IN		LAS'	Γ/Ch2	:	OGL STE UGL	<b>6</b> 0	0.	.000 .000	,	OGM STE		0.00 0.00	O	OGR STEG UGR	GU 0	.000 .000
	ALJERTE		PAR	ABLLF								Ν					
TETA:	<b>∋.</b> ૧€	1300			FT,	A ( 11 )	:	(	)• 0/	000	ı		7.E	TA(M	):	0.0	0000
CMYL, CMYR, N,AZ,		L	, MZI	<b>~−</b> R	-	0 225-	.00 .00	0 U 0 U 0 O		000 000 0	. 000 . 000 . 000 . 000	0 0 0	0 0	.000	0 0 0		0000
	, ZQ, YQ , ZP, YP						. UU . UU				300			.000			0000
	TET, L, ST	G-E					. 00 . 00				. 000 . 000		C	.100			0000
ABMES	SUNGEN I	H Ch	:	B0 , t	-	-					9.50			0.00			.600
				۱رTC و ۱۵ ۱۵ و ۲۶							2.30			1.20		2	.000
auers	CHN. A.C	121144	: [:	F2 Zy F2 Yy	FYY: FZ4:	, Е И И , Е Ү И		4	2.4 ± 4 ). ).		-01			L-02			E <b>-</b> 05
				FZP) ID (		, F dP		C			-03 +04		3236	E+01 E+03		•	
NR.	LAST-F	AKT(	lk	11	ERA.	<b>T</b> 10N	ı NL	A 5.	T: 1	ETA			٤T	A		ZET	<b>A</b>
1	1.	onot	1									VOLL	PLA	STIZ	IERT	100 at 10	1000 400 1100 400
2		8000				1						VOLL	PLA	STIZ	IERT		
3		6000								000				STIZ	IERT	• • •	
4 5		4000 5000				<u></u> 9				1000 1000			.000 .000			•000	
6		5500				1			• `	000				STIZ	IERT	•000	.0-
7		5250				 د ح								STIZ			
8		5125				٤				1000			.000			.000	
9		5107			4	2				1000			.000			.000	
10		5219							:	000			. 000		TEOT	.000	122
11 12		5234 5227			•	<u>)</u> .								STIZ			
13		5223				1								STIZ			
14 15	•	5221 5237	Į.			l						AOLL	PLA	STIZ	IERT		
<u>GRENZL</u>	ASTEN :																
MYRL = 0Z = N =		00	MYI QΥ	≥R <b>*</b>	•	32 <b>.</b>			MZR L PZ			0.00 0.00	-	MZRP PY			000 000

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

18.5.1983

0.

5.38311+01

8.1000E+u3

ERSATZIMPERFEKTIONEN	HEA 200	L = 2.31
----------------------	---------	----------

MAXIMALWERTE DER PARABELFDERMIGEN VORVERFORMUNGEN

FZP, FYP, FWP

ID ,F

E , G

SCHALTER: 8						,			
PLASTIZITAET 1	IN LAEI	GSR . BE	RUECKS	MOMENTE	UEBER	ZUSATZTE	RME		
FALL: 2/0		RASTERT	EILUNGEN	: 5	4	6	PUNKTE	10	5
LAENGSKRAEFTE	BEI I.	TERATION	NICHT M	ITGESTEI	GERT	***		* ~	3

EIGENSP. IN	LAST/CM2:	00L -12.000	∏GM 9.606	OGR -12.000
			STEGS-17.108	
		UGL -12,000	HGM 9.600	HGP -12.000

TETA:	3.00000	ETA(M):	0.00000	ZETA(M):	9.00900
MYR-L,M	MEL-ROMZR-LOM	ZR-R 0.000	u <b>J.</b> 0000	0.0000	0.0000
CHYL,CM	1ZL,CMWL	0.000	0.0000	0.0000	
CMYR, CM	IZR, CMWR	0.000	0.0000	0.0090	
N.AZ.AY		-218.000	0 0.0000	0.0000	
QZ,QY,Z		0.000	0.0000	0.0000	0.0000
PZ,PY,Z		0.000	0 10.0000	0.0000	o.0000
M-D,CTE	T,L,SIG-F	0.000	0 0.0000	2.3100	24.0006
ABMESSU	JNGEN IN CM :	BO, HA, BU	20,000	18.000	20.000
		TOPTSPTU	1.000	.650	1.000
		R, ID-FAKTOR	1.866	1.421	
QUERSCH	IN. W. CM 2M**I:	FZZyEYYyEWW	3.69225-01	1.33051-01	1.08000-93
		FZYJFZWJFYW	ű.	0.	0.
		FZ ∍FY ∍F₩	<b>0.</b>	0.	0.

2.11056-03

2.10008+04

NR.	LAST-FAKTOR	ITERATIUN	ENLAST: TETA	ETA	ZETA
1	1.0000	2	0.00000	.00096	0.00000
2	1.2000	2	0.00000	.00116	0.00000
3	1.4000	2	0.00000	.00135	0.00000
4	1.6000	2	0.00000	.00154	0.00000
5	1.8000	2	00000	.00174	00000
•	•	•	•		•
•	•	:	•	•	•
38	7.7750	8	•	VOLL PLASTI	ZIERT
39	7.7625	4	.00000	.01346	00000
40	7.7637	2	MEHR ALS 30	ITERATIONEN.	IN LIQUE
41	7.7656	4	00000	•01362	00000
42	7.7672	. 2	MEHR ALS 30	ITERATIONEN	IN LIQUE
43	7.7664	4	00000	.01365	00000

#### GRENZLASTEN :

MYRL						MZRL	=	0.000	MZRR	=	J. 000
QZ	3	0.000	QY	=	0.000	PZ	=	0.000	PY	=	77.664
N	=	-218.000							<u> </u>		

Fachgebiet Stahlbau, TU Berlin · Straße des 17. Juni 135, 1000 Berlin 12

o. Professor Dr.-Ing. J. Lindner

MYR-L, MYR-R, MZR-L, MZR-R

QUERSCHN.W.CM2M\*\*I: FZZ,FYY,FWW

FZY, FZW, FYW

FZP, FYP, FWP

FZ , FY , FW

ID ,F

E , G

CMYL, CMZL, CMWL

9.13 Anlage

0.0000

0.0000

zum Bericht 2038-A

	10	-	1000
vom	IN.	∵ວ.	1983

10.0000

3.6922E-01 1.3355E-01 1.0800E-03

5.3831E+01

8.1000E+03

0.

0.

0.

0.

0.

0.0000

10.0000

T D C		FEKTIONEN	1 4 ET A	200	1.4	1-1
PK	11/1MPFK	* F F K I I II N F N	$H \vdash A$	700	[V] _ 1 A1 -	· INTERNKTION
			115	L 0 0	וחיי	- Interaktion

SCHALTER: 8	10 15	16 17						
PLASTIZITAET 1	IN LAENGSF	. BERUECKS.	, MOMENTE	UEBER	ZUSATZ	TERME		
FALL: 2/0	RAS	TERTEILUNGE	N: 6	4	6	PUNKTE	10	1
LAENGSKRAEFTE	BEI ITERA	TION NICHT	MITGESTE	IGERT				

EIGENSP.	IN	LAST/CM2:	STEGO	9.600	DGM STEGS-1 UGM	7.108	STEGU	-12.000 9.600 -12.000
1	RTE DER 0.00000	PARABELFOERM ETA		VORVERFORMU 0.00000	INGEN	ZETA(M)	:	0.00000

0.0000

0.0000

CMYR, CMZR, CMWR	0.0000	0.0000	0.0000	
N, AZ, AY	-218.0000	0.0000	0.0000	
QZ,QY,ZQ,YQ	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000
PZ, PY, ZP, YP	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000
M-D, CTET, L, SIG-F	0.0000	0.0000	.1000	24.0000
ABMESSUNGEN IN CM :	BO, HA, BU	20.000	18.000	20.000
	TO,TS,TU	1.000	.650	1.000
	R.ID-FAKTOR	1.800	1.421	

0.

0.

2.1165E-03

2.1000E+04

NR.	LAST-FAKTOR	ITERATIONE	NLAST: TETA	ETA	ZETA
1	1.0000	2	0.00000	00000	0.00000
2	1.2000	2	00000	00001	.00000
3	1.4000	2	00000	00001	.00000
4	1.6000	2	.00000	00001	00000
- 5	1.8000	2	00000	00001	.00000
•	•	•	•	•	

•	•	•	•	•	•
•	•	•		•	
•	·. •	•	•	•	•
25	4.8625	2	00000	00064	.00000
26	4.8687	4		VOLL PLASTIZIE	RT
27	4.8656	2	00000	00096	.00000
28	4.8672	2	00000	00113	.00000
20 .	4.8680	5		VOLL DIACTTRIC	DΤ

#### GRENZLASTEN :

MYRL	=	0.000	MYRR	=	0.000	MZRL	=	48.672	MZRR	=	48.672
QZ	=	0.000	QY	=	0.000	PZ	=	0.000	PΥ	=	0.000
N.	=	-218.000									